

Deal News



Inhalt

Partner

Private Equity

- Übersichtstabelle 2
- Transaktionen (Details) 3



M&A

- Übersichtstabelle 22
- Transaktionen (Details) 26

UNIBRAND

Venture Capital

- Übersichtstabelle 99
- Transaktionen (Details) 101

Übersicht der Private Equity-Transaktionen

im deutschsprachigen Raum

Beobachtungszeitraum: 09.08. – 05.09.2012

<i>Unternehmen</i>	<i>Investoren</i>	<i>Branche</i>	<i>Art der Transaktion</i>
4CARE GmbH	Sobera Capital	Medizintechnik	Exit
Advanced Inflight Alliance AG	PAR Capital Management, Inc.	Luft- und Raumfahrt	Mehrheitsbeteiligung
Arc Distribution France Gruppe	mutares AG	Handel	Übernahme
Capol LLC (US-Vertrieb Centerchem Inc.)	Riverside Europe Partners GmbH	Nahrungsmittelindustrie	Übernahme
de Sede Gruppe	Capvis	Möbelindustrie	Exit
deconta GmbH	PINOVA Capital	Entsorgung/Recycling	Beteiligung
Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG	Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen, Demeter Partners	Regenerative Energien/Cleantech	Beteiligung
ECOROLL Gruppe	HANNOVER Finanz Gruppe	Anlagenbau/Maschinenbau	Exit
Finow Automotive GmbH	BC Venture GmbH/BC Brandenburg Capital GmbH	Automobil	Exit
Heinz Kehl & Sohn GmbH	Silver Investment Partners	Anlagenbau/Maschinenbau	Übernahme
IDC International Detergent Chemicals Ltd.	DUBAG Deutsche Unternehmensbeteiligungen AG	Chemie/Kunststoffe	Exit
OLT Express Germany GmbH	Panta Holdings BV	Luft- und Raumfahrt	Secondary Buy-out
RIEMSER Arzneimittel AG	AXA Private Equity, TVM Capital	Pharma/Life Sciences	Secondary Buy-out
Sunval Nahrungsmittel GmbH	BWK GmbH Unternehmensbeteiligungsgesellschaft	Nahrungsmittelindustrie	Exit
TSK Prüfsysteme für elektrische Komponenten GmbH	BPE Unternehmensbeteiligungen G.m.b.H.	High-Tech	Exit
UC4 Software GmbH	EQT VI, Carlyle Europe Technology Partners	Software & IT	Secondary Buy-out
Vilebrequin/T.R.B. INTERNATIONAL SA	G-III Apparel Group, Ltd. / Fashion Fund I B.V.	Mode/Textilien	Exit
VR Equity Partner GmbH	DZ BANK AG, WGZ BANK AG	Banken/Finanzwesen	Fusion
Wallenborn-Gruppe	AFINUM	Transport/Logistik	Exit

PRIVATE EQUITY**4CARE GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Medizintechnik
Sektor:	Versender für Kontaktlinsen, Pflegemittel und Brillen
Gründung:	1995
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Exit
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

Bernd Behrens und Marco Siegmund übernehmen in Form eines Management-buy-outs 100 Prozent der Kieler 4CARE AG. Die Übernahme wurde zum Ende des 1. Halbjahres 2012 wirksam. Im Zuge der Übernahme wurde die AG in eine GmbH umgewandelt. Verkäufer der Anteile sind u.a. Sobera Capital.

Käufer: Bernd Behrens, Marco Siegmund

Verkäufer: Sobera Capital

Unternehmensprofil:

Die 4CARE GmbH ist Deutschlands größter Versender für Kontaktlinsen, Pflegemittel und Brillen. Als zertifizierter Medizinprodukte-Hersteller steht das Unternehmen für qualitativ hochwertige Produkte und individuelle Vertriebskonzepte. Ursprünglich als reines Versandhandelsunternehmen gegründet, ist die 4CARE GmbH heute ein Multichannel-Anbieter mit drei verschiedenen Produktmarken, einem eigenen Online-Shop (Lensbest.de) und einer Vielzahl weiterer neuer Vertriebskanäle. Lenscare-Produkte (Kontaktlinsen, Pflegemittel und Zubehör) werden überall dort vertrieben, wo eine qualifizierte persönliche Fachberatung möglich ist. Acumed-Produkte (Kontaktlinsen und Pflegemittel, Fertig-Lesebrillen sowie Sonnenbrillen für Erwachsene und Kinder) werden im Selbstbedienungshandel angeboten. Lennox steht als Brillenmarke der 4CARE GmbH für modisches Design und beste Qualität zum günstigen Preis.

Advisors:

Berater Sobera Capital: M&A: DC Advisory - Legal/Tax: Salans, Berlin

Adresse:**4CARE GmbH**

Wissenschaftspark Kiel, Fraunhoferstr. 17, 24118 Kiel - Web: www.4care.de

Management:

Geschäftsführer: Bernd Behrens, Marco Siegmund

PRIVATE EQUITY**Advanced Inflight Alliance AG**

Deal-Datum:	Sep 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Luft- und Raumfahrt/Sonstiges		
Sektor:	Inflight Entertainment		
Gründung:	1999		
Mitarbeiter:	-	Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Mehrheitsbeteiligung		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

PAR Capital Management, Inc. hat die börsennotierte Advanced Inflight Alliance AG mehrheitlich übernommen. PAR Capital hatte im ersten Schritt im Rahmen mehrerer außerbörslicher PIPE-Transaktionen zunächst von verschiedenen in- und ausländischen Verkäufern Aktien unterhalb der Kontrollschwelle erworben. Im folgenden öffentlichen Übernahmeangebot hat PAR Capital den Anteilsbesitz an der Advanced Inflight Alliance auf über 85 % aufgestockt. PAR Capital berät den Private Investmentfund PAR Investment Partners, L.P. mit Sitz in Boston/USA. Die Übernahme der Advanced Inflight Alliance war nach einigen Block-Trades die erste größere Kapitalmarkttransaktion von PAR Capital in Deutschland.

Käufer: PAR Capital Management, Inc.

Verkäufer: -

Unternehmensprofil:

Die Advanced Inflight Alliance ist das einzige deutsche börsennotierte Unternehmen im Bereich Inflight Entertainment (IFE) und fungiert als Holding für mehr als 20 internationale Tochtergesellschaften mit weltweiten Niederlassungen, die Fluggesellschaften einen umfassenden Service (Audio, Video, Games, Technik) für die Bordunterhaltung in Passagierflugzeugen zur Verfügung stellen.

Advisors:

Berater PAR Capital: SJ Berwin (Dr. Christian Cornett)

Adresse:**Advanced Inflight Alliance AG**

Schellingstraße 35, 80799 München - Web: www.aialliance.com

Management:

Vorstand: Louis Bélanger-Martin, Vorstandsvorsitzender - Wolfgang Brand, Finanzvorstand

PRIVATE EQUITY**Arc Distribution France Gruppe**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Frankreich		
Branche:	Handel/Einzel-/Großhandel		
Sektor:	Großhändler für Haushaltswaren		
Gründung:	-		
Mitarbeiter:	320	Umsatz in Mio. €:	90
Art der Transaktion:	Übernahme		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die mutares AG, München, hat am 7. August 2012 die ADF-Gruppe inklusive seiner französischen Tochtergesellschaften erworben. Die Arc International Group verkauft ADF im Rahmen einer strategischen Neuausrichtung des Konzerns.

Käufer: mutares AG

Verkäufer: Arc International Group

Unternehmensprofil:

ADF ist ein führender Großhändler für Haushaltswaren in Frankreich und erwirtschaftete im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von 90 Millionen Euro. Derzeit beschäftigt das Unternehmen an seinen vier Standorten rund 320 Angestellte. Mit einem breiten Portfolio bekannter Marken bietet ADF seinen Kunden eine große Auswahl an Produkten in jedem Segment. Zum Kundenstamm von ADF gehören die renommiertesten Handelsketten Frankreichs, wie z.B. Carrefour, Intermarché, Auchan, Leclerc, Casino, Système U sowie spezialisierte Einzelhändler und führende online-Versandhäuser.

Advisors:

keine Angaben

PRIVATE EQUITY**Capol LLC (US-Vertrieb Centerchem Inc.)**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Vereinigte Staaten
Branche:	Nahrungsmittelindustrie/Sonstiges
Sektor:	Glanz- und Trennmittel für die Süßwarenindustrie
Gründung:	-
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Übernahme
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

Die Riverside Europe Partners GmbH, die deutsche Niederlassung der globalen Private-Equity-Gesellschaft The Riverside Company, unterstützt das Portfolio-Unternehmen Capol GmbH bei der Übernahme des US-Vertriebs der Centerchem Inc., welche bisher die Capol Produkte in den USA vertrieb.

Käufer: Riverside Europe Partners GmbH/Capol GmbH

Verkäufer: Centerchem Inc.

Unternehmensprofil:

Mit dem Sitz in Elmshorn, produziert und entwickelt die Capol GmbH Glanz- und Trennmittel für die Süßwarenindustrie. Der Sitz des neuen Unternehmens, Capol LLC., ist in Northbrook, Illinois. Die Capol GmbH liefert Produkte in über 60 Länder und ist weltweit führender Glanzmittelexperte der Süßwarenindustrie. Die Centerchem Inc. vertrieb bisher die Capol Produkte in den USA.

Advisors:

Deloitte und Jones Day berieten die Riverside Europe Partners GmbH bei dieser Transaktion.

Adresse:

Capol LLC (US-Vertrieb Centerchem Inc.)

Web: www.capol.de

PRIVATE EQUITY**de Sede Gruppe**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Schweiz		
Branche:	Möbelindustrie		
Sektor:	Qualitätsmöbel		
Gründung:	-		
Mitarbeiter:	370	Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Eine private Investorengruppe unter dem Dach der DESEMA Holding AG übernimmt die Schweizer de Sede AG inklusive der Marke FSM und die deutsche machalke Polsterwerkstätten GmbH. Für die Standorte im schweizerischen Klingnau und im oberfränkischen Hochstadt ist das eine gute Nachricht: DESEMA verfolgt ein langfristiges Engagement und sichert den Fortbestand der Marken, beider Produktionsstandorte und damit der 370 Arbeitsplätze. Die de Sede Gruppe war bisher im Besitz der Beteiligungsgesellschaft Capvis.

Käufer: Desema Holding AG

Verkäufer: Insolvenzverfahren/Capvis

Unternehmensprofil:

Die de Sede AG und die deutsche machalke Polsterwerkstätten GmbH sind international namhafte Hersteller hochwertiger Qualitätsmöbel. Bisherige Mutter war die Finanzierungs- und Holdinggesellschaft de Sede Group GmbH. Nach dem Verkauf der beiden operativen Firmen ist die de Sede Group GmbH nunmehr inaktiv und wird im Rahmen des am 16. August 2012 eröffneten Insolvenzverfahrens abgewickelt. Machalke entwickelt und produziert im deutschen Hochstadt (Oberfranken) in Handarbeit hochwertige Qualitätspolstermöbel aus Leder und Stoff. Die hohe Verarbeitungsqualität und das erstklassige Design sind Hauptmerkmale der Polstermanufaktur. Mit der eigenen, erfolgreichen Produktlinie 'Machalke', Spezialproduktionen für den Möbelfachhandel und Möbelhäuser sowie Private Label Produktion ist das Unternehmen in den Hauptmärkten Deutschland, Niederlande, Österreich und Schweiz tätig. - de Sede ist einer der weltweit führenden Hersteller von qualitativ höchstwertigen Polster- und Sitzmöbeln. de Sede vertreibt ihre Produkte unter den beiden Marken 'de Sede' und 'FSM'. de Sede steht für Exzellenz in Polster- und Sitzmöbel, FSM ist ein Trendsetter im Bereich Lederfunktionssitzmöbel.

Advisors:

Berater Management der de Sede Gruppe: Thierhoff Müller & Partner (Renate Müller, Michael Thierhoff)

Adresse:**de Sede Gruppe**

Web: www.desede.ch - www.machalke.de

Management:

Kaspar Niklaus, CEO

PRIVATE EQUITY**deconta GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Entsorgung/Recycling
Sektor:	Sanierungsunternehmen (Asbest)
Gründung:	1998
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Beteiligung
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

PINOVA Capital, eine unabhängige Beteiligungsgesellschaft mit Sitz in München, hat sich an der Isselburger deconta GmbH beteiligt. Im Rahmen einer Nachfolgeregelung hat sich PINOVA im August 2012 an der Isselburger deconta GmbH, einem führenden Ausrüster für Sanierer mit Schwerpunkt Asbest, beteiligt. Der geschäftsführende Gesellschafter Wilhelm Weßling bleibt Mehrheitseigner und wird auch künftig die Geschäfte von deconta leiten. Mit Unterstützung des neuen Gesellschafters PINOVA wird deconta insbesondere die Internationalisierung weiter vorantreiben.

Käufer: PINOVA Capital

Verkäufer: Wilhelm Weßling

Unternehmensprofil:

Als führender Ausrüster von Sanierungsunternehmen steht deconta für solide und innovative Lösungen im Bereich der Dekontaminierung mit einem besonderen Schwerpunkt auf die Entsorgung von Asbest. Neben dem Angebot an Maschinen und Geräten bietet deconta seinen Kunden maßgeschneiderte Sonderlösungen, welche auch kurzfristig entsprechend dem Kundenbedarf hergestellt werden. Darüber hinaus unterhält das Unternehmen einen umfangreichen Maschinen- und Gerätepark und stellt diesen Kunden im Rahmen eines Mietmodells zur Verfügung. deconta wurde 1998 von Wilhelm Weßling und einem Partner gegründet. Das Unternehmen hat aktuell Niederlassungen in Frankreich, Italien, der Schweiz, Spanien und Australien.

Advisors:

Berater deconta: VR Unternehmerberatung, Düsseldorf

Adresse:**deconta GmbH**

Im Geer 20, 46419 Isselburg - Web: www.deconta.com

Management:

Geschäftsführer: Wilhelm Weßling

PRIVATE EQUITY**Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Regenerative Energien/Cleantech/Sonstiges
Sektor:	Anwendungen im Bereich Umwelt-, Prozess- und Analysetechnik
Gründung:	1991
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	30
Art der Transaktion:	Beteiligung
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

Der Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen, Leipzig sowie Demeter Partners, Paris/Berlin haben im Rahmen eines Secondary Investments gemeinsam 26,5% an der Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG (Födisch AG) mit Sitz in Markranstädt erworben. Die neuen Investoren begleiten das weitere Wachstum der Födisch Gruppe mit ihrer Expertise und weiteren finanziellen Mitteln, insbesondere zur Fortsetzung einer Buy and Build Strategie. Gebündelt mit den Aktien der Familie des Gründers und CEO der Gesellschaft, Dr. Holger Födisch, hält man die Mehrheit an der Födisch AG.

Käufer: WMS Wachstumsfonds Mittelstand Sachsen, Demeter Partners

Verkäufer: -

Unternehmensprofil:

Die 1991 gegründete Födisch AG ist eine in Deutschland führende und unabhängige Unternehmensgruppe für Anwendungen im Bereich Umwelt-, Prozess- und Analysetechnik. Die Födisch AG bietet ihren Kunden eigene Geräte und Systeme, umfangreiche Dienstleistungen sowie Projektmanagement an. Die Bedeutung des internationalen Geschäfts hat dabei in den letzten Jahren kontinuierlich zugenommen. Im wichtigsten Markt China kooperiert das Unternehmen seit Jahren mit den dortigen Marktführern. Umfangreiche Forschungs- & Entwicklungstätigkeit mit dem Ergebnis neuer Gerätegenerationen, eine starke Kunden- und Serviceorientiertheit sowie die praxisgerechte Umsetzung umweltrechtlicher und betrieblicher Vorgaben sind der Schlüssel für den unternehmerischen Erfolg. In der Gruppe wurde im letzten Geschäftsjahr ein Umsatz von mehr als EUR 30 Mio. erzielt.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG**

Zwenkauer Straße 159, D - 04420 Markranstädt - Web: www.foedisch.de

Management:

Vorstand: Dr.-Ing. Holger Födisch

PRIVATE EQUITY**ECOROLL Gruppe**

Deal-Datum:	Sep 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges		
Sektor:	Oberflächenveredelung metallischer Werkstücke		
Gründung:	1995		
Mitarbeiter:	60	Umsatz in Mio. €:	12
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die HANNOVER Finanz Gruppe unterstützte 2002 die Gesellschafter der ECOROLL Gruppe bei der Nachfolgeregelung durch die Finanzierung eines Management-Buy-In-Konzepts. Der Marktführer für Werkzeuge zum Glatt- und Festwalzen von metallischen Oberflächen konnte den Umsatz während der zehnjährigen Partnerschaft unter der Leitung von Buy-In-Manager Dr. Karsten Röttger fast verdreifachen. Jetzt gibt der Eigenkapitalpartner und Hauptgesellschafter HANNOVER Finanz seinen 55 Prozent-Anteil an eine norddeutsche Familienholding. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Käufer: norddeutsche Familienholding

Verkäufer: HANNOVER Finanz Gruppe

Unternehmensprofil:

Die ECOROLL Gruppe mit Sitz in Celle ist Marktführer im Werkzeugbau für die Oberflächenveredelung metallischer Werkstücke. Das Unternehmen entwickelt Werkzeuge zum Glatt- und Festwalzen und hält weit über 50 Patente. Sowohl Flugzeuge verdanken dem Festwalzen mit den Werkzeugen der Firma ihre Materialfestigkeit als auch Kurbelwellen in Autos. Ebenso erhalten Formen für Kunststoffflaschen ihre glatte Oberfläche durch die Spezialmaschinen der Celler Werkzeugtechnikspezialisten. Die individuell für ihren Einsatz entwickelten Werkzeuge für hoch beanspruchte Bauteile kommen auch in der Medizin- und Kraftwerkstechnik zum Einsatz. Neben einem internationalen Vertriebsnetzwerk verfügt ECOROLL auch über eine Tochterfirma in den USA. Seit einigen Jahren erwirtschaftet der Celler Mittelständler einen großen Teil seines Umsatzes auch in China sehr erfolgreich. Dorthin liefert das Unternehmen Werkzeuge zur Bearbeitung von Komponenten für Baumaschinen, den Bergbau und den schweren Maschinenbau. ECOROLL rechnet für Ende 2012 damit, mit seinen rund 60 Mitarbeitern einen Umsatz von über 12 Millionen Euro zu erwirtschaften.

Advisors:

Berater Gesellschafter ECOROLL: Lampe Corporate Finance (Markus Wenzel, Managing Director - Monika Kreutzer, Director - Felix Hüchel, Analyst)

Adresse:**ECOROLL Gruppe**

Hans-Heinrich-Warneke-Str. 8, 29227 Celle - Web: www.ecoroll.de

PRIVATE EQUITY**Finow Automotive GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Automobil/Zulieferer		
Sektor:	Bauteile aus Stahl für die Automobilindustrie		
Gründung:	-		
Mitarbeiter:	100	Umsatz in Mio. €:	30
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Der von der ILB-Tochter BC Brandenburg Capital GmbH gemanagte Fonds BC Venture GmbH meldet einen weiteren erfolgreichen Exit. Die offene und stille Beteiligung der BC Venture an der Finow Automotive GmbH wurde an die Suerte Beteiligungsgesellschaft veräußert.

Käufer: Suerte Beteiligungsgesellschaft

Verkäufer: BC Venture GmbH/BC Brandenburg Capital GmbH

Unternehmensprofil:

Finow Automotive stellt insbesondere im Hydroformverfahren Bauteile aus Stahl für die Automobilindustrie her. Das Eberswalder Unternehmen beschäftigt inzwischen nahezu 100 Mitarbeiter und erreicht einen Umsatz von über 30 Mio. Euro. Bauteile von Finow werden u.a. in Fahrzeugen von Landrover, Audi, BMW und Ford eingesetzt.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:

Finow Automotive GmbH

Web: www.finowautomotive.de

PRIVATE EQUITY**Heinz Kehl & Sohn GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Anlagenbau/Maschinenbau/Metallverarbeitung		
Sektor:	Einzel- und Serienanfertigung von Werkstücken		
Gründung:	1955		
Mitarbeiter:	25	Umsatz in Mio. €:	5
Art der Transaktion:	Übernahme		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die PTF Holding GmbH, ein führendes Mittelstandsunternehmen der Feinwerkmechanik und Hersteller von komplexen gefrästen und gedrehten Teilen und Baugruppen (CNC-Verfahren) mit Sitz in Stollberg/Sachsen, übernimmt mit Unterstützung ihres Mehrheitsgesellschafters Silver Investment Partners (SIP) die Heinz Kehl & Sohn GmbH, einen Hersteller von Dreh- und Frästeilen für die Bereiche Hydraulik und Pneumatik mit Sitz in Hattersheim bei Frankfurt am Main. Die Heinz Kehl & Sohn GmbH wird in Zukunft als eigenständiges Unternehmen unter dem Dach der PTF Holding geführt, zu der auch die PTF Pfüller GmbH & Co. KG gehört. Reinhard Kehl, der bisherige Alleingesellschafter und Sohn des Unternehmensgründers, wird für einen Übergangszeitraum weiter als Geschäftsführer der Heinz Kehl & Sohn GmbH tätig sein. Die Übernahme der Heinz Kehl & Sohn GmbH wird von PTF und SIP aus eigenen Mitteln sowie durch Fremdkapital finanziert. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart.

Käufer: PTF Holding GmbH/Silver Investment Partners

Verkäufer: Reinhard Kehl

Unternehmensprofil:

Die Heinz Kehl & Sohn GmbH verfügt über eine 50-jährige Historie und hat sich auf die Einzel- und Serienanfertigung von Werkstücken mit extrem geringen Toleranzen und hoher Oberflächenqualität spezialisiert. Im Vordergrund stehen dabei die Zerspanungsverfahren Drehen und Fräsen sowie das Schleifen von Halbzeugen und Fertigprodukten. Die hergestellten Hydraulikpumpen und Teile werden insbesondere in Nutzfahrzeugen beispielsweise im Agrarbereich sowie in Infrastrukturmaschinen eingesetzt.

Advisors:

Berater Silver Investment Partners: Financial: Ernst & Young - Legal/Tax: SJ Berwin (Dr. Michael Czesla)

Adresse:**Heinz Kehl & Sohn GmbH**

Dürerstraße 2-4, Industriegebiet Südwest, 65795 Hattersheim/Main - Web: www.kehl-cnc.de

Management:

Reinhard Kehl, CEO

PRIVATE EQUITY**IDC International Detergent Chemicals Ltd.**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Irland		
Branche:	Chemie/Kunststoffe/Spezial-/Feinchemie		
Sektor:	Tetraacetylenhendiarnine		
Gründung:	1984		
Mitarbeiter:	54	Umsatz in Mio. €:	35
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die DUBAG Deutsche Unternehmensbeteiligungen AG hat ihr Portfoliounternehmen IDC International Detergents Chemicals Limited an Warwick International Group Limited verkauft. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart. Die Übernahme der IDC steht unter Vorbehalt der Kartellamtszustimmung. Mit dem Abschluss der Transaktion wird bis Ende 2012 gerechnet. Im Februar 2011 hatte die DUBAG das Unternehmen von der Henkel AG & Co KGaA erworben.

Käufer: Warwick International

Verkäufer: DUBAG Deutsche Unternehmensbeteiligungen AG

Unternehmensprofil:

IDC, mit Sitz in Cork, Irland, ist ein bedeutender Anbieter des Bleicheaktivators Tetraacetylenhendiarnine (TAED), der ein wichtiger Bestandteil verschiedener hochwertiger Wasch- und Reinigungsmittel ist. Der Umsatz der Gesellschaft lag 2010 bei mehr als 35 Millionen EUR und wies ein positives Ergebnis aus.

Advisors:

Berater DUBAG Deutsche Unternehmensbeteiligungen AG: Mummert & Company

Adresse:

IDC International Detergent Chemicals Ltd.

Web: www.idc-ltd.eu

PRIVATE EQUITY**OLT Express Germany GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Luft- und Raumfahrt/Fluglinie		
Sektor:	Fluggesellschaft		
Gründung:	1958		
Mitarbeiter:	500	Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Secondary Buy-out		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

OLT Express Germany mit neuem Eigentümer: Die in Bremen beheimatete Regionalfluggesellschaft hat nach dem angekündigten Ausstieg ihres bisherigen Eigentümers Amber Gold einen neuen Eigentümer gefunden: Die Gesellschaft geht mit sofortiger Wirkung in den Besitz des niederländischen Finanzinvestors Panta Holdings BV über. Unter dem Dach der Panta Holdings BV wird OLT Express Germany die bereits angekündigten Expansionschritte unternehmen und als Qualitätscarrier im Low Cost Segment ein Streckennetz ab deutschen Regionalflughäfen zu Zielen in Deutschland und in Europa aufbauen. Unter anderem wird OLT Express Germany ab Münster/Osnabrück neue Flüge nach Stuttgart, Berlin und Wien anbieten und dort bis zu drei Flugzeuge stationieren.

Käufer: Panta Holdings BV

Verkäufer: Amber Gold Sp. z o.o.

Unternehmensprofil:

OLT wurde 1958 als Ostfriesische Lufttransport GmbH in Emden gegründet und gehört zu den ältesten Fluggesellschaften Deutschlands. 2011 wurde das Unternehmen in OLT Express Germany umbenannt. Ab Deutschland bietet OLT Express derzeit Flüge zu den Metropolen Europas an, ein weiteres Standbein sind Charterflüge. Die OLT Express Germany fliegt mit den Flugzeugtypen Fokker 100, Saab 2000 und Saab 340. Anfang September diesen Jahres übernimmt OLT Express Germany den Geschäftsbetrieb der Stuttgarter Contact Air, zum Unternehmen gehören dann etwa 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, es betreibt eine Flotte von 15 Flugzeugen. Pressekontakt: BPRC GmbH & Co. KG Matthias Burkard Telefon: 0160 63 200 53 Telefax: 089 ☎ 3303 7489 99 burkard@bprc.de OLT Express Germany GmbH Prof. Dr. Joachim Klein Telefon: 0421 - 522697-0 Telefax: 0421 - 522697-500 info@oltexpress.de www.oltexpress.de

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**OLT Express Germany GmbH**

Henrich-Focke-Str. 6, 28199 Bremen - Web: www.oltexpress.de

Management:

Geschäftsführung: Prof. Dr. Joachim Klein

PRIVATE EQUITY**RIEMSER Arzneimittel AG**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Pharma/Life Sciences/Sonstiges		
Sektor:	Pharmaunternehmen		
Gründung:	1992		
Mitarbeiter:	500	Umsatz in Mio. €:	100
Art der Transaktion:	Secondary Buy-out		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

AXA Private Equity, die führende diversifizierte Kapitalbeteiligungsgesellschaft in Europa, erwirbt die Riemser Arzneimittel AG. AXA Private Equity übernimmt die Anteile der Gründerfamilie Braun sowie verschiedener Minderheitsgesellschafter, unter anderem der Beteiligungsgesellschaft TVM Capital. Der Abschluss der Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Kartellbehörden.

Käufer: AXA Private Equity

Verkäufer: Gründerfamilie Braun, TVM Capital, u.a.

Unternehmensprofil:

Die RIEMSER Arzneimittel AG mit Sitz in Greifswald ist ein mittelständisches spezialisiertes Pharmaunternehmen, das seine Produkte in Deutschland und 72 Ländern weltweit vermarktet. RIEMSER konzentriert sich auf verschreibungspflichtige Humanarzneimittel in ausgewählten therapeutischen Nischen mit hohem medizinischem Bedarf, vor allem supportive Onkologie, Antiinfektiva und Dermatologie sowie Dental.

Advisors:

Berater AXA Private Equity: Willkie Farr & Gallagher LLP (Dr. Andreas Hautkappe)

Adresse:**RIEMSER Arzneimittel AG**

An der Wiek 7, 17493 Greifswald - Insel Riems - Web: www.riemser.com

Management:

Vorstand: Dr. Michael Mehler (Vorsitzender), Beatrice von Buchwaldt

PRIVATE EQUITY**Sunval Nahrungsmittel GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	Nahrungsmittelindustrie/Babynahrung		
Sektor:	Babynahrung		
Gründung:	1951		
Mitarbeiter:	120	Umsatz in Mio. €:	37
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

DMK Deutsches Milchkontor GmbH mit Sitz in Zeven erwirbt den Babykost-Hersteller Sunval GmbH, Waghäusel, von der Beteiligungsgesellschaft BWK GmbH, Stuttgart. Der Kauf soll wirtschaftlich rückwirkend zum 1. Januar 2012 gelten.

Käufer:	DMK Deutsches Milchkontor GmbH
Verkäufer:	BWK GmbH Unternehmensbeteiligungsgesellschaft

Unternehmensprofil:

Sunval ist Deutschlands größter Hersteller von biologischer Private-Label-Babynahrung und beliefert den Fachhandel und zahlreiche Drogerieketten. Sunval-Produkte werden nach biologischen Richtlinien hergestellt und erfüllen unter anderem die strengen Demeter-Anforderungen. Die BWK und Sunval-Chef Ralf Jungfermann haben den Wachstumskurs des Unternehmens seit Jahren geprägt. Der Umsatz von Sunval wuchs im Durchschnitt um 36 Prozent pro Jahr und stieg in den vergangenen Jahren von 15 Mio. Euro auf 37 Mio. Euro im laufenden Wirtschaftsjahr.

Advisors:

Berater DMK: Zitzelberger & Partner - Berater BWK: Menold Bezler

Adresse:**Sunval Nahrungsmittel GmbH**

Industriestraße 11, D-68753 Waghäusel - Web: www.sunval.de

Management:

Geschäftsführer: Ralf Jungfermann

PRIVATE EQUITY***TSK Prüfsysteme für elektrische Komponenten GmbH***

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	High-Tech/Elektronik/Hardware		
Sektor:	Qualitätssicherung von elektrischen und elektronischen Baugruppen		
Gründung:	1983		
Mitarbeiter:	350	Umsatz in Mio. €:	25
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Komax hat am 8. August 2012 mit dem Hamburger Finanzinvestor BPE einen Vertrag zum Erwerb sämtlicher Anteile der TSK Prüfsysteme GmbH, Porta Westfalica, abgeschlossen. Mit der Übernahme stärkt Komax das Kerngeschäft der Business Unit Wire und baut dessen starke Marktstellung weiter aus. Über den Kaufpreis wurden keine Angaben gemacht. BPE hatte TSK Prüfsysteme im August 2005 im Zuge eines Management Buy-outs erworben.

Käufer: Komax Gruppe

Verkäufer: BPE Unternehmensbeteiligungen G.m.b.H.

Unternehmensprofil:

Seit der Gründung 1983 ist die TSK Prüfsysteme GmbH der Qualitätssicherung von verbauten elektrischen und elektronischen Systemen und Modulen verpflichtet. Kabelprüfsysteme bestehend aus Prüfmodulen, Messsystemen, Prüftischen und Software sind heute der grösste Geschäftsbereich. TSK ist weltweit mit sechs Produktionsstandorten vertreten. Das Unternehmen beschäftigt rund 350 Mitarbeiter.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:

TSK Prüfsysteme für elektrische Komponenten GmbH

Strengelrott 4, D-32457 Porta Westfalica - Web: www.t-s-k.de

Management:

Geschäftsführer: Raimund Gundlach

PRIVATE EQUITY**UC4 Software GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Österreich		
Branche:	Software & IT/IT-Lösungen		
Sektor:	IT-Prozessautomatisierung		
Gründung:	1985		
Mitarbeiter:	340	Umsatz in Mio. €:	62
Art der Transaktion:	Secondary Buy-out		
Transaktionsvolumen:	220 Mio. Euro		

Transaktionsbeschreibung:

EQT VI gab die Übernahme der UC4 Software Group von Carlyle Europe Technology Partners, dem Firmengründer Franz Beranek und dem Management zu einem Unternehmenswert in Höhe von EUR 220 Mio. bekannt. Die Transaktion muss von den zuständigen Behörden genehmigt werden. Der Abschluss wird für das vierte Quartal 2012 erwartet. Neben EQT VI wird auch das UC4 Management Team erneut in das Unternehmen investieren.

Käufer: EQT VI

Verkäufer: Carlyle Europe Technology Partners, Franz Beranek

Unternehmensprofil:

UC4 ist der weltweit führende unabhängige Software-Anbieter für IT-Prozessautomatisierung. Die ONE Automation Plattform von UC4 ermöglicht eine IT-Prozessautomatisierung, die zum einen die zunehmend dynamischen und heterogenen IT-Landschaften besser beherrschbar macht und zum anderen den Weg zur nächsten Generation von IT-Serviceleistungen, dem Cloud-Computing bereitet. Das Unternehmen verfügt über einen treuen Kundenstamm mit rund 2.050 namhaften Kunden. Davon zählen mehr als 70 Firmen zu den Global Fortune 500 Unternehmen. UC4 erwirtschaftete im abgelaufenen Geschäftsjahr, das im April 2012 endete, einen Umsatz von ca. EUR 62 Mio. Der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich in Wolfsgraben (nahe Wien), Österreich und in Bellevue, USA.

Advisors:

Berater The Carlyle Group: M&A: Arma Partners - Legal: Freshfields Bruckhaus Deringer (Dr. Konrad Gröller) - Berater EQT: M&A: Lazard - Legal: Schönherr (Christian Herbst) - Clifford Chance (Christopher Kellett)

Adresse:**UC4 Software GmbH**

Hauptstraße 3C, 3012 Wolfsgraben - Web: www.uc4.com

Management:

Jason Liu, CEO

PRIVATE EQUITY**Vilebrequin/T.R.B. INTERNATIONAL SA**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Schweiz
Branche:	Mode/Textilien
Sektor:	luxury swimwear
Gründung:	1971
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Exit
Transaktionsvolumen:	85,5 Mio. Euro

Transaktionsbeschreibung:

G-III Apparel Group, Ltd. announced that it has acquired Vilebrequin, a leading global provider of luxury swimwear, accessories and resort-wear. The total purchase price is €85.5 million, subject to certain post-closing adjustments, of which €70.5 million was paid in cash and €15 million was paid by unsecured promissory notes, due December 31, 2017, with interest at the rate of 5% per year. In addition to the purchase price, the agreement provides for up to an additional €22.5 million of contingent future payments based upon achieving certain performance objectives related to growth over the three years ending December 31, 2015. Vilebrequin, headquartered in Geneva, Switzerland, has been owned since 2007 by Fashion Fund I B.V., a private equity fund focusing on majority investments in mid to later stage companies that are active in the apparel and accessories segment of the European fashion industry.

Käufer: G-III Apparel Group, Ltd.

Verkäufer: Fashion Fund I B.V.

Unternehmensprofil:

Vilebrequin was founded in 1971 in St Tropez when a young visionary, seated at the illustrious Café Senequier, invented the first boxer short. Easy to wear, comfortable, chic, it represented the perfect convergence of elegance and laid back style, a fashion icon was born. The success was immediate. The brand gained a following among the most distinguished celebrities. In 1995, Vilebrequin recreated its flagship styles for children and launched the now famous 'Like Father, Like Son' concept.

Advisors:

Barclays acted as exclusive financial advisor to G-III. Fulbright & Jaworski L.L.P. and Meyerlustenberger Lachenal Avocats served as legal advisors for G-III in connection with the acquisition of Vilebrequin.

Adresse:

Vilebrequin/T.R.B. INTERNATIONAL SA

Chemin du Pavillon 5, 1218 Grand Saconnex - Web: www.vilebrequin.com

PRIVATE EQUITY**VR Equity Partner GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Banken/Versicherungen/Finanzwesen/Beteiligungsgesellschaft
Sektor:	Beteiligungsgesellschaft
Gründung:	2012
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Fusion
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

Die DZ BANK AG und die WGZ BANK AG fusionieren ihre Beteiligungsgesellschaften DZ Equity Partner GmbH und WGZ Initiativkapital GmbH zur VR Equity Partner GmbH. Die Gesellschafter beider Unternehmen haben auf der Gesellschafterversammlung für den Zusammenschluss gestimmt. Bereits im Oktober vergangenen Jahres hatten die Mutterhäuser eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnet. Peter Sachse und Martin Völker werden die Geschäftsführung des neuen Unternehmens bilden. Sitz der Gesellschaft ist Frankfurt, weitere Standorte befinden sich in Münster und Wien. Mit der Fusion der Private Equity-Einheiten setzen die DZ BANK und WGZ BANK ihre erfolgreiche Zusammenarbeit der vergangenen Jahre fort. 2010 hatten die Institute bereits ihre M&A- und Corporate-Finance-Aktivitäten in der VR Unternehmerberatung gebündelt. Im vergangenen Jahr erfolgte der Zusammenschluss der Luxemburger Private Banking-Einheiten WGZ BANK Luxembourg S.A. und DZ PRIVATBANK S.A.

Käufer: DZ BANK AG, WGZ BANK AG

Verkäufer: -

Unternehmensprofil:

VR Equity Partner wird auch künftig ihren Schwerpunkt darauf legen, das Firmenkundengeschäft der genossenschaftlichen FinanzGruppe mit Angeboten für die Eigenkapitalfinanzierung mittelständischer Unternehmen zu unterstützen. Parallel bietet die VR Equity Partner ihre Produkte auch außerhalb der FinanzGruppe Unternehmen mit einem Umsatz von mindestens 20 Mio. Euro an und unterstützt damit die Neukundengewinnung im Genossenschaftssektor. Zum Zeitpunkt des Zusammenschlusses weist die VR Equity Partner im Geschäft mit Eigenkapitalfinanzierungen ein Portfolio-Gesamtvolumen von rund 570 Mio. Euro auf.

Advisors:

keine Angaben

Management:

Geschäftsführer: Peter Sachse, Martin Völker

PRIVATE EQUITY**Wallenborn-Gruppe**

Deal-Datum:	Aug 2012		
Land:	Luxemburg		
Branche:	Transport/Logistik/Sonstiges		
Sektor:	Transport-Dienstleistungen		
Gründung:	-		
Mitarbeiter:	500	Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die AFINUM Fünfte Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG, beraten von der Münchener AFINUM Management GmbH, veräußert die Mehrheit an der Wallenborn-Gruppe, bestehend aus Wallenborn Transport S.A, Haugsted Aircargo Services A/S, Rutges Cargo B.V. und Wallenborn Deutschland GmbH, an eine luxemburgische Beteiligungsgesellschaft. Das Management unter Frantz Wallenborn verantwortet unverändert die operative Geschäftsführung der Gruppe. AFINUM erwarb Anfang 2009 eine Mehrheit an der Wallenborn-Gruppe mit dem Ziel, gemeinsam mit dem Unternehmer über Akquisitionen ein gesamteuropäisches Netzwerk aufzubauen. So wurden in kurzer Zeit Haugsted Aircargo Services A/S in Dänemark und Rutges Cargo B.V. in den Niederlanden dazu gekauft und eine Tochtergesellschaft in Frankfurt gegründet.

Käufer: luxemburgische Beteiligungsgesellschaft

Verkäufer: AFINUM

Unternehmensprofil:

Wallenborn ist ein spezialisierter Nischenanbieter für die Erbringung von Transport-Dienstleistungen im grenzüberschreitenden Luftfrachtersatzverkehr (LEV) und High Value Cargo (HVC). LEV ist die Fortführung der internationalen Luftfracht auf der Straße und ist ein wichtiges Element der globalen Logistikketten. Wie auch bei HVC stellt diese Verkehrsart sehr hohe Anforderungen an den Dienstleister in Sachen Sicherheit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit. Zu den Kunden der Wallenborn-Gruppe gehören neben Airlines vor allem auch globale Speditionsunternehmen und Industrieunternehmen.

Advisors:

Berater AFINUM: Kleyr Grasso Associates, Luxemburg (Rina Breininger)

Adresse:**Wallenborn-Gruppe**

Parc d'Activité Syrdall 3 - 22, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach - Web: www.wallenborn.lu

Übersicht der M&A-Transaktionen

im deutschsprachigen Raum (alphabetisch sortiert)

Beobachtungszeitraum: 09.08. – 05.09.2012

<i>Zielunternehmen</i>	<i>Branche</i>	<i>Käufer</i>	<i>Verkäufer</i>
12designer GmbH	Internet	99designs	-
A.C. Schmidt A/S	Verpackungen	August Faller KG	-
AGAPLESION gAG	Dienstleistungen	proDIAKO gGmbH	-
allesklar.com AG	Internet	Axel Springer Digital Classifieds GmbH (Axel Springer AG, General Atlantic)	Gründerfamilie Stegger, Holtzbrinck Digital Strategy
Aperio	Medizintechnik	Leica Biosystems	-
Arena Management GmbH/Lanxess Arena	Sonstiges	CTS EVENTIM AG	Immobilienfonds
BakFin Limited/Baker & Finnemore Limited	Anlagenbau/Maschinenbau	TITGEMEYER Unternehmensgruppe	-
Bautenanstrichmittel-Geschäft RELIUS COATINGS GmbH & Co. KG/RELIUS FRANCE SAS	Chemie/Kunststoffe	PROSOL Lacke + Farben GmbH	BASF Coatings
Bengbu Haoye Filter Co. Ltd.	Automobil	MANN+HUMMEL	-
Biochrom AG	Pharma/Life Sciences	Merck KGaA	-
Biomethananlage Pliening	Regenerative Energien/Cleantech	agri.capital Gruppe	r.e Bioenergie GmbH/BayWa r.e GmbH
Bleuel Electronic AG	Handel	Sennheiser-Gruppe	Hasso Böhme
Cambus Medical	Medizintechnik	Helix Medical/ Freudenberg-Gruppe	-
Deutsche adp GmbH/Plattengeschäft	Chemie/Kunststoffe	VINK Kunststoffe GmbH	Deutsche adp GmbH
Dittel Messtechnik GmbH	Anlagenbau/Maschinenbau	Marposs Gruppe	-
DMH Sales & Marketing GmbH/Raptor Gaming	High-Tech	Corsair	-
Ecotour.com/RPC Voyages SAS	Internet	TOMORROW FOCUS AG	u. a. Guillaume Victor-Thomas

<i>Zielunternehmen</i>	<i>Branche</i>	<i>Käufer</i>	<i>Verkäufer</i>
elgeba Gerätebau GmbH	High-Tech	Trapeze Group	-
EN ElectronicNetwork AG	High-Tech	Asteelflash	-
etimark GmbH & Co. KG	High-Tech	Schäfer-Etiketten GmbH & Co. KG	Brady Corporation
Fehr Umwelt Hessen GmbH & Co. KG	Entsorgung/Recycling	KNETTENBRECH + GURDULIC Service GmbH & Co. KG	Fehr-Gruppe
Fleet Logistics	Dienstleistungen	TÜV SÜD AG	-
Fuhrländer AG	Regenerative Energien/Cleantech	Maxim Efimov, PJSC Energomashspetsstal	Joachim Fuhrländer, Mithril GmbH
GRACE GmbH & Co. KG	Sonstiges	MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG	-
Grogg Pharma AG	Pharma/Life Sciences	Pro Concepta AG	-
Günther Wirth Betriebs-GmbH	Anlagenbau/Maschinenbau	CERATIZIT-Gruppe	u. a. Günther Wirth
Hauck oHG	Transport/Logistik	Pabst Transport GmbH & Co. KG	-
Heinevetter & Co. GmbH	Druckerei	P + M Print und Medien Nord GmbH & Co. Holding KG	Alfred Heinevetter
HELBAKO GmbH	Automobil	Ningbo Huaxiang Electronic Co., Ltd/NBHX Automotive System GmbH	-
Ihr Platz GmbH + Co. KG i.l.	Handel	Rossmann, HH Holding, MTH Retail Group, NKD	Insolvenzverfahren
INFO MANAGEMENT SYSTEMS AG	Kommunikationstechnologien	Trapeze Group	-
Inventux Technologies AG	Regenerative Energien/Cleantech	südamerikanische Investorengruppe	Insolvenzverfahren
Itartis AG	Software & IT	SHE Informations-technologie AG	HIAG Beteiligung Holding AG
JSW Life Sciences GmbH	Pharma/Life Sciences	QPS, LLC	-
Kaon Holdings Pty Ltd.	Energieversorgung	Siemens-Sektor Infrastructure & Cities	-
KION Group GmbH	Anlagenbau/Maschinenbau	Weichai Power Co., Ltd.	-
Left/Right	Medien/Verlagswesen	Red Arrow Entertainment Group	-

<i>Zielunternehmen</i>	<i>Branche</i>	<i>Käufer</i>	<i>Verkäufer</i>
Leiser-Gruppe	Handel	Josef Seibel Holding GmbH	Insolvenzverfahren
Lekarny Lloyds s.r.o./GEHE Pharma Praha, spol. s r.o.	Pharma/Life Sciences	Penta Investments	Celesio AG
MAYWO Kunststoff GmbH	Chemie/Kunststoffe	Röchling Engineering Plastics-Gruppe	-
MBG Techbelt Innovation GmbH	High-Tech	Langendorf Textil GmbH & Co. KG	Wolfgang Frank
Medilog Handelsgesellschaft mbH	Transport/Logistik	roha arzneimittel GmbH	Insolvenzverfahren
Meyer Rohr + Schacht GmbH	Bauindustrie	Berding Beton GmbH	Insolvenzverfahren
Mister Wong GmbH	Internet	ekaabo GmbH	konstruktiv GmbH
Nuspl Schalungsbau GmbH + Co. KG	Anlagenbau/Maschinenbau	Vollert Anlagenbau GmbH	Insolvenzverfahren
OSC Gruppe	Software & IT	All for One Steeb AG	Dr. Dietmar Kamp, Timm Nissen, Peter Duve
Parker Hannifin Corporation/Bereich Automotive Klimaleitungen	Automobil	ContiTech AG	Parker Hannifin Corporation
POLARES Real Estate Asset Management GmbH	Banken/Versicherungen/Finanzwesen	Michael Amann	Colonia Real Estate AG
PT Prima Vista Solusi	Software & IT	Wirecard AG	-
Pure Equity Advisors GmbH	Dienstleistungen	GP Bullhound	Julian Riedlbauer
Q-Cells SE	Regenerative Energien/Cleantech	Hanwha Chemical	Insolvenzverfahren
RPS (französisches Tochterunternehmen der Webasto-Gruppe)	Automobil	Stomil Sanok	Webasto Gruppe
s.Oliver Schweiz	Mode/Textilien	SCHILD-Gruppe	s.Oliver
Schiekmetall Handels-GmbH	Anlagenbau/Maschinenbau	Zultner GmbH	-
SciLife	Internet	Mendeley Ltd.	-
Shakti Met-Dor Ltd.	Bauindustrie	Hörmann-Gruppe	-
Steppenwolf Bikes GmbH	Sonstiges	MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG	Insolvenzverfahren

<i>Zielunternehmen</i>	<i>Branche</i>	<i>Käufer</i>	<i>Verkäufer</i>
STG Werte- und Transportlogistik GmbH	Dienstleistungen	Brink's Deutschland GmbH	Insolvenzverfahren
System Tec Maschinenservice GmbH	Anlagenbau/Maschinenbau	R&D Steuerungstechnik GmbH & Co. KG	Insolvenzverfahren
Tecno-Hospitalia Ltda/ Unternehmensbereich Medizintechnik	Medizintechnik	MAQUET GmbH & Co. KG	Tecno-Hospitalia Ltda
TEUTRINE GmbH Industrie-Technik	Anlagenbau/Maschinenbau	FLSmidth & Co. A/S	Gabriele Teutrine
The Conference Group GmbH	Dienstleistungen	Deutscher Fachverlag GmbH	Dr. Erhard Bost
ThyssenKrupp Construction Group	Anlagenbau/Maschinenbau	Kingspan Group plc	ThyssenKrupp Steel Europe AG
TicinOnline SA	Internet	20 Minuten AG	Regiopress SA
TireCon GmbH	Transport/Logistik	WERBAS AG	-
Triton Water AG/ Geschäftsbereich Maritime Solutions & Services (Triton-Evac GmbH)	Regenerative Energien/Cleantech	Evac Oy	Triton Water AG
Unisteel Technology International, Ltd.	High-Tech	SFS Intec Holding AG	-
USG Corporation/ Europageschäft	Bauindustrie	Gebr. Knauf Verwaltungsgesellschaft KG	USG Corporation
Valora Services Austria	Handel	Trunk Gruppe	Valora Gruppe
Van Belt International GmbH	Transport/Logistik	Schmalz+Schön Eastcargo GmbH	-
Vivreau LP/Vivreau Inc.	Nahrungsmittelindustrie	BRITA Gruppe	-
Wilhelm Walker GmbH	High-Tech	W. Zimmermann GmbH & Co. KG	-
X-Doc-Solution GmbH	Handel	Igepa group	Axel Merker

M&A

Zielunternehmen (Land)

12designer GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Internet/Internet Services**Sektor:** Online-Marktplatz (Kreativ-Projekte)**Transaktionsbeschreibung:**

99designs, der weltweit größte Grafikdesign-Marktplatz, gab die Übernahme seines Berliner Pendant 12designer bekannt. Beide Unternehmen arbeiten nach dem Crowdsourcing-Prinzip, das auf die 'Intelligenz der Masse' setzt und somit Unternehmen auf der Suche nach Grafikdesignarbeiten mit tausenden Designern auf der ganzen Welt verbindet. 99designs startet mit dieser Akquisition seine internationale Expansion, nachdem das Unternehmen dafür im Jahr 2011 eine 35 Mio. US-Dollar schwere Investition von Accel Partners erhalten hat. Finanzielle Einzelheiten der Transaktion werden nicht veröffentlicht.

Profil Zielunternehmen:

12designer führt als Online-Marktplatz Angebot und Nachfrage für Kreativ-Projekte zusammen. Von Namensfindung über Logo bis zu Werbebanner, Website oder interaktivem Web-Video: Auftraggeber stellen ihre Projekte ein, legen den Preis dafür fest, Kreative präsentieren im Wettbewerb ihre Lösungen dazu und der Auftraggeber kauft den Entwurf, der ihm am besten gefällt. Initiatorin und Gründerin von 12designer ist Eva Missling. Im Jahr 2008 konnte sie den spanischen Inkubator und Investor Grupo Intercom für die Finanzierung gewinnen. 12designer ist seit März 2009 auf dem deutschen Markt, der Sitz des Unternehmens ist Berlin.

Adresse: Web: www.12designer.com**Käufer (Land):****99designs (Vereinigte Staaten)****Profil Käufer / Website:**

99designs ist der weltweit größte Online-Marktplatz für Grafikdesign basierend auf dem Crowdsourcing-Prinzip. Er verbindet Unternehmen auf der Suche nach Design-Arbeiten mit mehr als 175.000 Grafik-Designern aus der ganzen Welt. Mit 99designs können Unternehmen schnell und kostengünstig Design-Wettbewerbe ausschreiben, um dann von verschiedenen Grafikdesignern Vorschläge z.B. zu einem Logo oder einem Webdesign zu erhalten. Mitgründer von 99designs sind Mark Harbottle und Matt Mickiewicz (SitePoint, Flippa). Das Unternehmen wird unterstützt durch Accel Partners und die Business Angels Michael Dearing (eBay, Harrison Metal), Dave Goldberg (Survey Monkey), Stewart Butterfield (Flickr, Tiny Speck) und Anthony Casalena (Squarespace). - Web: www.99designs.com

Berater: Berater 99designs Inc.: Bird & Bird (Stefan Münch) - Cooley Godward Kronish LLP - Berater Verkäuferseite: Voigt Wunsch Holler (Dr. Oliver Wunsch)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
A.C. Schmidt A/S (Dänemark)	11	60

Branche: Verpackungen/-

Sektor: Faltschachteln für die Pharma- und Healthcare-Industrie

Transaktionsbeschreibung:

Der Pharmaverpackungs-Spezialist August Faller KG übernimmt den dänischen Faltschachtelhersteller A.C. Schmidt zum 15. August 2012. Wie Faller ist A.C. Schmidt auf die Herstellung von Pharma und Healthcare Verpackungen spezialisiert. Mit dem Kauf von A.C. Schmidt baut Faller seine Präsenz im skandinavischen Markt strategisch aus: A.C. Schmidt wird sein Produktportfolio um Haftetiketten und Packungsbeilagen erweitern und gemeinsam verstärken die beiden Unternehmen ihre Marktpräsenz in Nordeuropa.

Profil Zielunternehmen:

Das mittelständische Familienunternehmen A.C. Schmidt wurde 1917 gegründet und hat sich seit 1960 auf die Herstellung von Faltschachteln für die Pharma- und Healthcare-Industrie spezialisiert. A.C. Schmidt ist ein 'Full Service' Lieferant für Faltschachteln für die pharmazeutische und Healthcare Industrie in den skandinavischen Ländern. Der Faltschachtelhersteller ist nach ISO 9001:2008 und seit 2009 FSC-zertifiziert und von Pharmakunden nach GMP auditiert. A.C. Schmidt produziert gemäß der Normen des nordischen Ökolabels 'Schwan', das in allen nordeuropäischen Ländern verbreitet ist. Mit fast 60 Mitarbeitern hat das Unternehmen 2011 knapp 11 Millionen Euro umgesetzt. Der Sitz des Unternehmens ist in Hvidovre nahe Kopenhagen in Dänemark.

Adresse: Web: www.ac-schmidt-as.dk

Käufer (Land):

August Faller KG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die August Faller KG ist einer der führenden Hersteller und Systemlieferant für pharmazeutische Sekundärpackmittel wie Faltschachteln, Packungsbeilagen, Haftetiketten und Kombiprodukte. Seit mehr als 20 Jahren baut die August Faller KG ihre Kompetenz im Pharmamarkt kontinuierlich aus. Auf dieser Basis sind Innovation und Entwicklung konsequent auf kundenspezifische Lösungen und patientengerechte Produkte gerichtet. Als einer der ersten Hersteller bietet das Unternehmen die Produktentwicklung als eigene Dienstleistung an. Rund um das Pharma- und Healthcare-Packaging verfügt die August Faller KG über Lösungen wie logistische Services, Supply-Chain-Konzepte sowie Verpackungsdienstleistungen. Das Unternehmen wirtschaftet ökonomisch und ökologisch nachhaltig und ist seit 2011 FSC- und PEFC- zertifiziert. Mit einer Produktionskapazität von 1,6 Mrd. Faltschachteln, 1,6 Mrd. Packungsbeilagen und 900 Mio. Haftetiketten. erzielte das Unternehmen 2011 einen Umsatz von 100 Mio. Euro. Die August Faller KG wurde 1882 gegründet. Am Firmensitz in Waldkirch sowie an den Standorten Binzen, Großbeeren und Schopfheim arbeiten heute rund 850 Mitarbeiter. - Web: www.august-faller.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
AGAPLESION gAG (Deutschland)	740	12000

Branche: Dienstleistungen/Sonstiges

Sektor: diakonischer Anbieter von medizinischen und pflegerischen Dienstleistungen

Transaktionsbeschreibung:

Die proDIAKO gGmbH hat sich mit der AGAPLESION gAG zusammengeschlossen. Der Zusammenschluss erfolgt im Wege einer Kapitalerhöhung bei der AGAPLESION gAG aus genehmigtem Kapital unter Ausgabe der neuen Aktien an die proDIAKO-Gesellschafter gegen Sacheinlage ihrer Geschäftsanteile an den proDIAKO-Gesellschaften. Nach Abschluss der hierfür erforderlichen Verträge und Beschluss der Hauptversammlung der AGAPLESION gAG hängt die Durchführung des Zusammenschlusses nun nur noch von der Zustimmung des Bundeskartellamtes ab.

Profil Zielunternehmen:

Die AGAPLESION gemeinnützige Aktiengesellschaft mit Sitz in Frankfurt am Main wurde 2002 gegründet, um christliche und soziale Einrichtungen vor Ort zu stärken und zukunftsfähig zu gestalten. Zu dem Gesundheitskonzern gehören bundesweit mehr als 80 Einrichtungen, darunter 24 Krankenhäuser, 28 Wohn- und Pflegeeinrichtungen, vier Hospize, sechs Medizinische Versorgungszentren, fünf Ambulante Pflegedienste, elf Krankenpflegeschulen und eine Akademie. Mehr als 12.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die AGAPLESION gAG versorgt in ihren Krankenhäusern mit rund 5.000 Betten über 280.000 Patienten. Die Wohn- und Pflegeeinrichtungen verfügen über rund 2.800 Plätze in der Pflege und zusätzlich 800 betreute Wohnungen. Der Jahresumsatz liegt bei 740 Millionen Euro.

Adresse: Web: www.agaplesion.de

Käufer (Land):

proDIAKO gGmbH (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die proDIAKO gGmbH mit Sitz in Rotenburg (Wümme) ist ein diakonisches, gemeinnütziges Krankenhausunternehmen in Niedersachsen. Unter ihrem Dach arbeiten sieben Krankenhäuser, zwei stationäre und zwei ambulante Pflegeeinrichtungen sowie zwei Reha-Einrichtungen in regionalen Versorgungsnetzen zusammen. Die proDIAKO-Gesellschaften versorgen in den Krankenhäusern mit 1.800 Betten pro Jahr 70.000 stationäre Patienten. Insgesamt erwirtschaften 5.500 Mitarbeiter einen Jahresumsatz von 290 Millionen Euro. - Web: www.prodiako.de

Berater: Berater proDIAKO gGmbH: KSB INTAX (Dr. Michael Kunst) - Ernst & Young (Martin Selter, Robert Sondermann) - Berater AGAPLESION gAG: PwC Legal (Harald Maas, Sebastian Babbe)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
allesklar.com AG (Deutschland)	keine Angaben	300

Branche: Internet/Internet Services

Sektor: Regionalportal

Transaktionsbeschreibung:

Axel Springer Digital Classifieds, das im Frühjahr 2012 von Axel Springer und dem globalen Wachstumsinvestor General Atlantic im Rahmen einer strategischen Partnerschaft gegründete Unternehmen, übernimmt die allesklar.com AG, die das in Deutschland führende Regionalportal meinestadt.de betreibt. Verkäufer sind die Gründerfamilie Stegger (56,1 Prozent) sowie Holtzbrinck Digital Strategy (43,9 Prozent). Im Zuge der Übernahme verlässt der Gründer und Vorstandsvorsitzende, Dr. Manfred Stegger, 61, das Unternehmen auf eigenen Wunsch. Seine Nachfolge tritt spätestens zum 1. Januar 2013 Georg Konjovic, 34, an. Die Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der kartellrechtlichen Freigabe.

Profil Zielunternehmen:

Die Gesellschaft wurde 1996 mit Sitz in Siegburg gegründet und beschäftigt heute rund 300 Mitarbeiter. Wichtigstes Angebot ist das Regionalportal meinestadt.de mit monatlich mehr als 8 Millionen Unique Users (AGOF). Auf meinestadt.de finden Nutzer unterschiedliche lokale und regionale Inhalte, darunter Stellen- und Lehrstellenangebote, Immobilien- und Fahrzeuginserate sowie Kleinanzeigen für derzeit insgesamt 11.337 deutsche Städte und Gemeinden. Die regional spezifischen Portalseiten bieten zudem Stadtinformationen und Freizeittipps, lokale Nachrichten, Informationen zu Veranstaltungen und Kinoprogrammen sowie ein Branchenverzeichnis.

Adresse: Web: www.allesklar.com

Käufer (Land):

Axel Springer Digital Classifieds GmbH (Axel Springer AG, General Atlantic) (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Anfang März 2012 hatten die Axel Springer AG und der globale Wachstumsinvestor General Atlantic die Axel Springer Digital Classifieds GmbH gegründet und mit der strategischen Partnerschaft die Voraussetzungen für eine Wachstumsoffensive im Online-Rubrikenbereich geschaffen. An Axel Springer Digital Classifieds, in der das Online-Rubrikengeschäft von Axel Springer gebündelt wurde, sind Axel Springer als Mehrheitsgesellschafter mit 70 Prozent und General Atlantic mit 30 Prozent beteiligt. Teil von Axel Springer Digital Classifieds sind die europäische Online-Jobbörse StepStone sowie die französischen und deutschen Immobilienportale SeLogger und Immonet. Im April 2012 hatte StepStone mit TotalJobs das marktführende Stellenportal in Großbritannien übernommen.

Verkäufer (Land):

Gründerfamilie Stegger, Holtzbrinck Digital Strategy (Deutschland)

Berater: Berater Axel Springer Classifieds: Freshfields Bruckhaus Deringer (Dr. Marius Berenbrok) - Berater Familie Stegger/Holtzbrinck: Taylor Wessing (Hassan Sohbi)

M&A

Zielunternehmen (Land)

Aperio (Vereinigte Staaten)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Medizintechnik/-**Sektor:** ePathology Solutions**Transaktionsbeschreibung:**

Leica Biosystems gab bekannt, dass eine Tochtergesellschaft eine definitive Vereinbarung zur Übernahme von Aperio, einem führenden Anbieter von ePathology Solutions, eingegangen ist.

Profil Zielunternehmen:

Seit über einem Jahrzehnt hat Aperio die Technologie verbessert, die es möglich macht Objektträger zu digitalisieren und sicher mit anderen zu teilen. Aperio-Produkte verändern die Praxis der Pathologie in Krankenhäusern, Referenzlaboratorien, pharmazeutischen- und Forschungseinrichtungen auf der ganzen Welt. Von dem Moment an, wenn Objektträger zu eSlides angehoben werden, wird Aperio ePathology Solutions Pathologen mit der Fähigkeit versehen auszuwerten, zu engagieren und wie niemals zuvor hervorzuragen. Das NETWORK ermöglicht ferne, gleichzeitige, Echtzeit-Betrachtung und einfache Verteilung für Beratungen und Zusammenarbeit. PRECISION Geräte befähigen Pathologen mit erweiterten Analysefunktionen. Ein interoperables, skalierbares und sicheres web-basiertes Software-programm erleichtert die Integration in bestehende Systeme. Mit Aperio ePathology Solutions können Unternehmen ihre Pathologiearbeitsabläufe für Transparenz, Konsistenz und Effizienz, um die Patientenversorgung zu unterstützen, personalisierte Medizin und Forschung, optimieren.

Adresse: Web: www.aperio.com**Käufer (Land):****Leica Biosystems (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Leica Biosystems bietet histo-pathologischen Laboratorien das umfangreichste Produktsortiment mit branchenführenden Lösungen für jeden Schritt des Arbeitsablaufs, um die Verbesserung des Arbeitsablaufwirkungsgrades und die diagnostische Sicherheit zu ermöglichen. Leica Biosystems ist in über 100 Ländern vertreten. Es verfügt über Produktionsstätten in 7 Ländern, Vertriebs- und Servicegesellschaften in 19 Ländern und einem internationalen Händlernetzwerk. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Nussloch, Deutschland. - Web: www.leicabiosystems.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Arena Management GmbH/Lanxess Arena
(Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Sonstiges/Sonstiges

Sektor: Veranstaltungshalle

Transaktionsbeschreibung:

Die CTS EVENTIM AG hat die Verträge zum Erwerb der Arena Management GmbH (AMG) unterzeichnet, die für den Betrieb der Lanxess Arena in Köln verantwortlich ist. Erwerberin ist die von EVENTIM zu 100% gehaltene Arena Holding GmbH. Mit diesem Schritt gelingt es der CTS EVENTIM AG, sich in der Metropolregion Köln zu etablieren, die im Umkreis von 100 km ein Einzugsgebiet von mehr als 20 Millionen Menschen umfasst. Der Vollzug der Transaktion steht noch unter dem Vorbehalt der Freigabe durch die zuständigen Kartellbehörden.

Profil Zielunternehmen:

Die im Eigentum eines Immobilienfonds stehende Lanxess Arena ist mit einer Kapazität von bis zu 20.000 Plätzen und jährlich bis zu 1,8 Millionen Besuchern eine der größten und erfolgreichsten Veranstaltungshallen weltweit. Zahlreiche Konzerte (z.B. Madonna, Udo Lindenberg, Lady Gaga), namhafte TV-Produktionen (z.B. Germany's Next Top Model) sowie Family Entertainment und Comedy-Shows finden dort statt. Die Arena beheimatet außerdem das Bundesliga-Eishockeyteam KEC Kölner Haie und die Hauptversammlungen börsennotierter Unternehmen wie der Deutschen Telekom AG und der Lanxess AG, die seit 2008 auch Name Sponsor der Halle ist.

Adresse: -

Käufer (Land):

CTS EVENTIM AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die CTS EVENTIM AG ist Europas Marktführer beim Ticketing und zugleich einer der führenden Anbieter von Live-Entertainment. Über Systeme der EVENTIM-Gruppe werden jährlich mehr als 100 Mio. Tickets für über 150.000 Veranstaltungen vermarktet. Neben den europaweit mehr als 20.000 stationären Vorverkaufspunkten gewinnt der Vertrieb über das Internet immer mehr an Bedeutung, insbesondere über die Portale www.eventim.de und www.getgo.de.

Verkäufer (Land):

Immobilienfonds

Berater: Berater Käuferseite: Oppenhoff & Partner (Gert Dittert, Alf Baars) - Berater Arena Management GmbH: exklusiver Finanzberater: Lincoln International

M&A

Zielunternehmen (Land)

BakFin Limited/Baker & Finnemore Limited
(Grossbritannien)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges

Sektor: Präzisionspressteile

Transaktionsbeschreibung:

Die TITGEMEYER Unternehmensgruppe hat im Juli 2012 100% der Anteile der BakFin Limited, Birmingham GB übernommen. Die BakFin Limited hält ihrerseits 100% der Anteile an der Baker & Finnemore Limited.

Profil Zielunternehmen:

Baker & Finnemore ist u.a. Hersteller der international bekannten Markenprodukte 'Starlock ', die auch von der Gebr. Titgemeyer GmbH & Co. KG in Deutschland und Österreich vertrieben werden. Baker & Finnemore stellt seit vielen Jahren Präzisionspressteile für die verschiedensten Branchen her (u.a. Flachfedern für die Schloss- und Beschlägeindustrie, Kühlkörper und Halteklammern für die Elektroindustrie, Zahnscheiben aus Edelstahl für bequeme Installateurarbeiten, Halteklammern für provisorische Anwendungen, Lagerhalterungen für die Automobilindustrie). Das neue Management besteht aus David G. Harrisson und Richard A. Adams. Der internationale Vertrieb wird auch zukünftig durch Baker & Finnemore gesteuert.

Adresse: Web: www.bakfin.com

Käufer (Land):

TITGEMEYER Unternehmensgruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die TITGEMEYER Unternehmensgruppe positioniert vielfältige Produkte im internationalen Markt. Maßgeschneiderte Lösungen und praxisorientierte Innovationen für Industrie und Handwerk kommen aus Osnabrück. Erreicht durch qualifizierte Beratung, modernste Produktionstechnik und eine ausgereifte Logistik. TITGEMEYER überzeugt auf Werften, im Flugzeug- wie Fahrzeugbau, in der Industrie wie im Handwerk. In aller Welt. Offen für Innovationen. - Web: www.titgemeyer.de

Berater: Berater Titgemeyer-Beteiligungsgesellschaft: Transfer Partners

M&A

Zielunternehmen (Land)

Bautenanstrichmittel-Geschäft RELIUS COATINGS GmbH & Co. KG/RELIUS FRANCE SAS (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

350

Branche: Chemie/Kunststoffe/Spezial-/Feinchemie

Sektor: Bautenanstrichmittel

Transaktionsbeschreibung:

Die BASF hat am 14. August 2012 mit der PROSOL Lacke + Farben GmbH einen Vertrag über den Verkauf des Bautenanstrichmittel-Geschäfts der RELIUS COATINGS GmbH & Co. KG in Deutschland und der RELIUS FRANCE SAS in Frankreich unterzeichnet. Das Geschäft umfasst Baufarben und Putze sowie Lacke und Lasuren für den Baubereich und ist regional auf Deutschland und Frankreich sowie ausgewählte Länder in Europa konzentriert. Der Verkauf umfasst den Standort Memmingen/Bayern sowie rund 30 Vertriebsstützpunkte in Deutschland und Frankreich. Der Vollzug des Erwerbs ist für den 30. November 2012 geplant. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart. Das RELIUS-Geschäft mit Bautenanstrichmitteln in den Niederlanden ist nicht Teil der Transaktion. BASF befindet sich derzeit in Verhandlungen zur Veräußerung dieses Teils des RELIUS COATINGS Geschäftes. Ebenfalls nicht betroffen ist das Geschäft mit Industrielacken der RELIUS COATINGS, das vom Standort Oldenburg/Niedersachsen aus geführt wird und integraler Bestandteil der BASF bleibt.

Profil Zielunternehmen:

Im Bautenanstrichmittel-Geschäft der RELIUS COATINGS sind in Deutschland und Frankreich derzeit rund 350 Mitarbeiter beschäftigt.

Adresse: -

Käufer (Land):

PROSOL Lacke + Farben GmbH (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

PROSOL ist ein führendes Großhandelsunternehmen im Bereich Farben und Lacke. Gegründet im Jahr 1949 sind heute an 40 Standorten über 500 Mitarbeiter beschäftigt. Das Lieferprogramm umfasst Bautenanstrichmittel, Autoreparatur-, Industrie- sowie Holzlacke führender Hersteller. Ein breites Zubehörspektrum rundet das Sortiment von über 50.000 Artikeln ab. Mit eigenem Fuhrpark werden die Verarbeiter aus Handwerk und Industrie täglich beliefert. Dem Kunden als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen ist oberste Maxime. - Web: www.prosol-farben.de

Verkäufer (Land):

BASF Coatings (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Die BASF Coatings entwickelt, produziert und vermarktet ein hochwertiges Sortiment innovativer Fahrzeug-, Autoreparatur- und Industrielacke sowie Bautenanstrichmittel und erzielte im Jahr 2011 weltweit einen Umsatz von ca. 2,8 Milliarden Euro. Die BASF ist im Arbeitsgebiet Coatings weltweit hervorragend positioniert und verfügt über eine starke Marktstellung in Europa, Nord- und Südamerika sowie der Region Asien/Pazifik. - Web: www.basf-coatings.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Bengbu Haoye Filter Co. Ltd. (China)	13	500

Branche: Automobil/Zulieferer

Sektor: Filterhersteller

Transaktionsbeschreibung:

Am 29. August 2012 unterzeichnete MANN+HUMMEL einen Vertrag zur 100-prozentigen Übernahme des Filterherstellers Bengbu Haoye Filter Co. Ltd. mit Sitz in der 'chinesischen Filterstadt' Bengbu in der Provinz Anhui. Die Übernahme unterliegt der Zustimmung der zuständigen Regierungsbehörden. Bengbu liegt rund 450 km nordwestlich von Shanghai, dem Sitz des chinesischen Headquarters des MANN+HUMMEL Konzerns mit Stammsitz in Deutschland.

Profil Zielunternehmen:

Seit mehr als 16 Jahren ist Bengbu Haoye auf die Lieferung verschiedener Filtertypen spezialisiert, primär für den automobilen Ersatzteilmarkt. Im Jahr 2011 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von rund 13 Millionen Euro. Der Filterhersteller beschäftigt mehr als 500 Mitarbeiter mit der Entwicklung, Herstellung und dem Verkauf von Filtern und Filterelementen für den Zubehörmarkt und lokale Fahrzeughersteller.

Adresse: Web: www.bclbfilter.com

Käufer (Land):

MANN+HUMMEL (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

MANN+HUMMEL ist ein weltweit führender Experte für Filtrationslösungen und Entwicklungspartner und Serienlieferant der internationalen Automobil- und Maschinenbauindustrie. 2011 erwirtschafteten weltweit 14.338 Mitarbeiter an über 50 Standorten einen Umsatz von rund 2,5 Milliarden Euro. Zu den Produkten der Unternehmensgruppe gehören u.a. Luftfiltersysteme, Saugsysteme, Flüssigkeitsfiltersysteme, Innenraumfilter und Zylinderkopfhäuben aus Kunststoff mit hohem Integrationsgrad für die Automobilindustrie sowie Filterelemente für die Wartung und Reparatur von Kraftfahrzeugen. Für den Maschinenbau, die Verfahrenstechnik und die industrielle Fertigung umfasst das Produktportfolio Industriefilter, ein Programm zur Senkung von Rußemissionen in Dieselmotoren, Membranfilter für die Wasserfiltration und Filteranlagen. - Web: www.mann-hummel.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Biochrom AG (Deutschland)	13	60

Branche: Pharma/Life Sciences/Sonstiges
Sektor: Zellkulturmedien, Pufferlösungen

Transaktionsbeschreibung:

Merck hat die Unterzeichnung einer definitiven Vereinbarung zur Akquisition der Biochrom AG mit Firmensitz in Berlin bekannt gegeben. Über den Kaufpreis haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart. Die Akquisition unterliegt den üblichen Vollzugsbedingungen wie etwa der Freigabe durch die entsprechende Kartellbehörde. Der Abschluss der Transaktion wird für das 4. Quartal 2012 erwartet.

Profil Zielunternehmen:

Biochrom AG beschäftigt etwa 60 Mitarbeiter (Umsatz von rund 13 Mio. Euro in 2011) und ist auf die Herstellung und Vermarktung von Zellkulturmedien und Pufferlösungen spezialisiert. Moderne Zellkulturmedien sind vollständig chemisch definierte, ausgewogene Mischungen aus Aminosäuren, Salzen, Vitamine und Zuckern, die essenzielle Nährstoffe für das Zellwachstum in einer künstlichen Umgebung liefern. So z. B. in der biotechnologischen Herstellung von monoklonalen Antikörpern. Diese Medien enthalten keinerlei Bestandteile tierischen Ursprungs und stellen die reinste und konsistenteste Zellkulturumgebung dar.

Adresse: Web: www.biochrom.de

Käufer (Land):

Merck KGaA (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Merck ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit Gesamterlösen von 10,3 Mrd. Euro im Jahr 2011, einer Geschichte, die 1668 begann, und einer Zukunft, die mehr als 40.000 Mitarbeiter in 67 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA, an der die Familie Merck mittelbar zu rund 70 Prozent und freie Aktionäre zu rund 30 Prozent beteiligt sind. 1917 wurde die einstige US-Tochtergesellschaft Merck & Co. enteignet und ist seitdem ein von der Merck-Gruppe vollständig unabhängiges Unternehmen. - Web: www.merck.de

Berater: Berater Merck KGaA: Allen & Overy (Dr. Michael J. Ulmer)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Biomethananlage Pliening (Deutschland)	keine Angaben	-

Branche: Regenerative Energien/Cleantech/Biogasanlagen
Sektor: Biomethananlage

Transaktionsbeschreibung:

Die agri.capital GmbH übernimmt rückwirkend zum 01. Januar 2012 die Biomethananlage Pliening von der r.e Bioenergie GmbH. Mit der Anlage in Pliening erwirbt das Unternehmen seinen ersten Standort in Bayern. Gleichzeitig baut die agri.capital Gruppe damit ihre Erzeugungskapazität für Biomethan weiter aus. Aktuell gehören acht der insgesamt 87 Biomethananlagen in Deutschland zum agri.capital Portfolio. Die agri.capital Gruppe übernimmt die Biomethananlage Pliening von der r.e Bioenergie GmbH, einer Beteiligung der BayWa r.e GmbH, unter deren Regie sie entwickelt und gebaut wurde. Die r.e Bioenergie wird als Partner von agri.capital die langfristige Rohstoffversorgung der Anlage sicherstellen und die bisherige Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Landwirten fortführen. Diese liefern die benötigten Inputstoffe wie Maissilage, GPS, Grünroggen und Grassilage.

Profil Zielunternehmen:

Bei ihrer Inbetriebnahme im Dezember 2006 war die Biomethananlage Pliening die erste Anlage in Deutschland, bei der die Einspeisung von aufbereitetem Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen in das Erdgasnetz im industriellen Maßstab realisiert worden ist. Die Anlage speist seitdem etwa 485 Normkubikmeter Biomethan pro Stunde in das Erdgasnetz der Stadtwerke München ein. Damit können rund 2.000 Vier-Personen-Haushalte mit klimafreundlicher Energie versorgt werden.

Adresse: -

Käufer (Land):
agri.capital Gruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die agri.capital Gruppe zählt zu den größten dezentralen Energieerzeugern auf Biogasbasis in Deutschland. Das Unternehmen betreibt Biogasanlagen an derzeit 79 Standorten. Die elektrische Anschlussleistung beträgt insgesamt rund 69 MW. Weitere Anlagen befinden sich derzeit im Bau. Die agri.capital Gruppe ist ein vertikal integriertes Unternehmen, welches große Teile der gesamten Biogas-Wertschöpfungskette umfasst. Neben der Erzeugung von Strom und Wärme betreibt agri.capital acht Anlagen zur Einspeisung von insgesamt rund 420 Mio. Kilowattstunden Biomethan p.a. in das Erdgasnetz. In diesem Geschäftsfeld will agri.capital weiter wachsen und investiert künftig verstärkt in Biomethanprojekte. Im Zuge des Unternehmenswachstums forciert agri.capital die Akquisition von Bestandsanlagen sowie den Zukauf realisierungsreifer Biogasprojekte. - Web: www.agri-capital.de

Verkäufer (Land):
r.e Bioenergie GmbH/BayWa r.e GmbH (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Die r.e Bioenergie GmbH ist einer der führenden Projektentwickler im Bereich der Erneuerbaren Energien und hat sich durch regelmäßige technische Innovationen und großen Pioniergeist sowohl im deutschen als auch im osteuropäischen Biogasmarkt etabliert. Das Unternehmen plant, baut und betreibt seit seiner Gründung 1996 Projekte der Erneuerbaren Energien. Bis heute umfasst das gesamte Portfolio Projekte mit einer installierten elektrischen Leistung von über 100 MWel - hinzu kommt eine Produktionsleistung von über 700 Nm³/h Biomethan. - Web: www.rebioenergie.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Bleuel Electronic AG (Schweiz)	keine Angaben	30

Branche: Handel/Sonstiges

Sektor: Vertrieb von Mikrofonen und Kopfhörer

Transaktionsbeschreibung:

Per 1. September 2012 erwirbt Sennheiser 100 Prozent der Anteile der Schweizer Bleuel Electronic AG. Der Akustikspezialist möchte mit diesem Schritt den Kunden in der Schweiz und in Liechtenstein eine noch größere Nähe zu Sennheiser bieten und seine Position in Europa weiter stärken.

Profil Zielunternehmen:

Als Einzelfirma 1942 von Eduard Bleuel gegründet, wurden damals Kondensatoren und Bauteile aus Schweizer Fabrikation vertrieben. In den fünfziger Jahren kamen die Generalvertretungen von Sennheiser-Mikrofonen und Körting (Radio- und Fernsehgeräte) hinzu. 1971 übernahm Bleuel Electronic AG die alleinige Generalvertretung für Sennheiser Produkte in der Schweiz und für das Fürstentum Liechtenstein. Mit diesem Schritt wurde die Firma innert kurzer Zeit ein führender Anbieter im Bereich Mikrofone und Kopfhörer. Heutiger Inhaber und Geschäftsleiter Hasso Böhme trat 1974 in die Firma ein und führte diese durch viele bewegte Jahre mit grossem Erfolg bis zum heutigen Tag. Die Firma Bleuel Electronic AG beschäftigt über dreissig MitarbeiterInnen im Innen- und Aussendienst.

Adresse: Web: www.bleuel.ch

Käufer (Land):

Sennheiser-Gruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die Sennheiser-Gruppe mit Sitz in der Wedemark (Region Hannover) ist einer der weltweit führenden Hersteller von Mikrofonen, Kopfhörern und drahtlosen Übertragungssystemen. 2011 erzielte das 1945 gegründete Familienunternehmen einen Umsatz von rund 531 Millionen Euro. Weltweit hat Sennheiser mehr als 2.100 Beschäftigte sowie eigene Werke in Deutschland, Irland und den USA. Das Unternehmen ist weltweit vertreten durch Tochtergesellschaften in Frankreich, Großbritannien, Belgien, den Niederlanden, Deutschland, Dänemark (Nordic), Russland, Hongkong, Indien, Singapur, Japan, China, Kanada, Mexiko und den USA sowie durch langjährige Handelspartner in vielen anderen Ländern. Das Unternehmen Georg Neumann GmbH, Berlin (Studiomikrofone und Monitorlautsprecher) und das Joint Venture Sennheiser Communications A/S (Headsets für PC, Office und Call Center) gehören ebenfalls zur Sennheiser-Gruppe. - Web: www.sennheiser.com

Verkäufer (Land):

Hasso Böhme (Schweiz)

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Cambus Medical (Irland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Medizintechnik/-**Sektor:** minimalinvasive medizintechnische Instrumente**Transaktionsbeschreibung:**

Helix Medical, ein Teilkonzern der Unternehmensgruppe Freudenberg und globaler Hersteller von Komponenten für medizintechnische Instrumente, investiert in Cambus Medical. In einem ersten Schritt gewährt Helix Medical ein Darlehen für den Ausbau des Geschäftsbetriebs der Gesellschaft. Im Januar 2013 erwirbt der Freudenberg-Teilkonzern dann einen 50-prozentigen Anteil an Cambus Medical. Helix Medical hält bereits 50 Prozent der Anteile des irischen Herstellers VistaMed, der hochwertige Spezialkatheter und extrudierte Schläuche für die Medizintechnikindustrie fertigt. Die neue Partnerschaft mit Cambus Medical erweitert das bestehende Angebot von Helix Medical von Komponenten sowie Entwicklungs- und Produktionsleistungen für die Hersteller minimalinvasiver medizinischer Instrumente.

Profil Zielunternehmen:

Cambus Medical wurde 2006 gegründet und entwickelt, konstruiert und produziert Komponenten, die in minimalinvasiven medizintechnischen Instrumenten für diagnostische und therapeutische Anwendungen eingesetzt werden. Cambus Medical ist nach ISO 13485 zertifiziert. Das Unternehmen ist in den letzten fünf Jahren durch den signifikanten Ausbau der Fertigungskompetenzen und -einrichtungen rasant gewachsen. Schwerpunkt der Firmenaktivitäten ist die Entwicklung und Herstellung von flexiblen Präzisionsmetallrohren und Katheterschäften für Angioplastie-Ballonkatheter sowie Stent-Implantationssysteme, die höchste Ansprüche erfüllen müssen.

Adresse: Web: www.cambusmedical.com**Käufer (Land):****Helix Medical/Freudenberg-Gruppe (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Helix Medical ist ein global führender Hersteller von Komponenten für medizintechnische Geräte für das Gesundheitswesen und verfügt weltweit über sieben Produktionsstätten. Die medizin-technische Produktionskompetenzen umfassen Design und Entwicklung, Silikon- und Thermoplast-Extrusion, die Herstellung aufwendiger Katheter-Systeme, Fertigung, Verpackung und technische Dienstleistungen. - Web: www.helixmedical.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Deutsche adp GmbH/Plattengeschäft (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Chemie/Kunststoffe/Sonstiges**Sektor:** Kunststoffplatten**Transaktionsbeschreibung:**

Mit Wirkung zum 03. August 2012 hat die VINK Kunststoffe GmbH das Plattengeschäft der Deutschen adp übernommen.

Profil Zielunternehmen:

Das Plattensegment umfasst neben Aluverbundplatten verschiedenste Kunststoffplatten aus Polycarbonat, Hart-PVC und Polystyrol.

Adresse: Web: www.deutsche-adp.de**Käufer (Land):****VINK Kunststoffe GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Vink Kunststoffe GmbH bietet ein umfassendes Sortiment an Kunststoff-Halbzeugen und Rohrleitungssystemen wie Platten, Folien, Stäbe, Rohre, Armaturen, Fittings sowie Zubehörteile. Das Unternehmen unterhält Niederlassungen in Emmerich, Esslingen, Berlin, Nürnberg, Mannheim und jetzt neu auch in Buchholz. - Web: www.vink-kunststoffe.de

Verkäufer (Land):**Deutsche adp GmbH (Deutschland)****Profil Verkäufer / Website:**

Die Deutsche adp GmbH ist eines der führenden Vertriebsunternehmen im Bereich Werbetechnik, Siebdruck und Großformat-Digitaldruck und LED-Systeme in Deutschland und gehört zur weltweit agierenden Unternehmensgruppe PaperlinX Sign & Display Distribution, die mit 10 Firmen in 9 Ländern vertreten ist. Entstanden ist die Unternehmung aus dem Zusammenschluss von fünf Firmen, die seit Jahrzehnten in der Branche einen Namen haben. 1999 wurde aus den Firmen Klinger GmbH, D&D Folienservice GmbH, Dirimex GmbH, WKG Dresden und Deutsche Papier Bereich Siebdruck die Dachmarke Deutsche adp gegründet. 2004 wurden dann alle Firmen in der Deutsche adp GmbH verschmolzen welche zur Bührmann Uebbens Gruppe mit Sitz in den Niederlanden gehört.

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Dittel Messtechnik GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

110

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges**Sektor:** Schleifprozess-Überwachungslösungen**Transaktionsbeschreibung:**

Das italienische Unternehmen Marposs S.p.A. mit Sitz in Bentivoglio, Bologna, hat die Dittel Messtechnik GmbH erworben.

Profil Zielunternehmen:

Die Dittel Messtechnik GmbH hat ihren Sitz in Landsberg am Lech bei München und ist ein hochspezialisiertes Unternehmen für die Herstellung und Entwicklung von Schleifprozess-Überwachungslösungen.

Adresse: Web: www.dittel.com**Käufer (Land):****Marposs Gruppe (Italien)****Profil Käufer / Website:**

Marposs ist ein weltweit tätiges Unternehmen und bietet Präzisionsmesstechnik für den Maschinen- und Anlagenbau an. - Web: www.marposs.com

Berater: Berater Marposs S.p.A.: CMS Hasche Sigle (Dr. Peter Baisch)

M&A

Zielunternehmen (Land)

DMH Sales & Marketing GmbH/Raptor Gaming
(Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: High-Tech/Elektronik/Hardware

Sektor: High End-Hardware für PC-Spieler

Transaktionsbeschreibung:

Der US-Hardwarehersteller Corsair, ein weltweit operierender Entwickler und Anbieter von High End-Hardware für PC-Spieler, übernimmt den Zubehörspezialisten Raptor Gaming und erwirbt wesentliche Anteile an dem Heinsberger Unternehmen.

Profil Zielunternehmen:

Gegründet 2004, ist Raptor Gaming ein PC Hardware Gaming Unternehmen mit Sitz in Heinsberg, Deutschland. Von Gamern für Gamer entwickelt, werden Raptors einzigartige Produktlinien an Headsets, Mäusen, Tastaturen und Maus-Pads von Gamern in der ganzen Welt verwendet, um ihr Spielerlebnis zu steigern.

Adresse: Web: www.raptor-gaming.webnode.com

Käufer (Land):

Corsair (Vereinigte Staaten)

Profil Käufer / Website:

Gegründet 1994, liefert Corsair High Performance Produkte, die vornehmlich von PC Gaming Enthusiasten verwendet und geschätzt werden, die ihre eigenen PCs zusammenbauen. Die preisgekrönten Produkte von Corsair beinhalten DDR3-Arbeitsspeicher, USB Flash Drives, Netzteile, Solid-State Drives, PC Lautsprecher, Gaming Headsets, Gaming Tastaturen, Laser Gaming Mäuse, System-Überwachungs- und Steuerungsgeräte, PC-Kühlungen und Computer Gehäuse. - Web: www.corsair.com

Berater: Berater Corsair Components, Inc.: Noerr LLP (Dr. Thorsten Reinhard)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Ecotour.com/RPC Voyages SAS (Frankreich)	50	23

Branche: Internet/Internet Services

Sektor: Online-Reisebüro

Transaktionsbeschreibung:

Die TOMORROW FOCUS AG übernimmt mit Wirkung 1. September 2012 55 Prozent der Anteile am französischen Online-Reisebüro ecotour.com (RPC Voyages SAS). Der Gründer Guillaume Victor-Thomas und weitere Altinvestoren bleiben mit 45 Prozent investiert. Guillaume Victor-Thomas wird dem Unternehmen weiterhin als Präsident vorstehen. Der Kaufpreis, der in Abhängigkeit der weiteren Geschäftsentwicklung zwischen 8,5 und 12 Millionen Euro beträgt, beinhaltet die Lizenz der TOMORROW FOCUS Tochtergesellschaft HolidayCheck AG für ihre französische Hotelbewertungsplattform HolidayCheck.fr in Höhe von 4 Million Euro sowie eine Kapitaleinlage in die Gesellschaft. Für die Übernahme der restlichen Anteile durch die TOMORROW FOCUS AG wurde eine weitere Vereinbarung mit den Gründern und Altaktionären unterzeichnet.

Profil Zielunternehmen:

Ecotour.com ist ein 2006 gegründetes französisches Online-Reisebüro mit Sitz in Courbevoie/Frankreich. Das Unternehmen beschäftigt 23 Mitarbeiter und erwartet für 2012 einen Buchungsumsatz von rund 50 Millionen Euro. Ecotour.com zeichnet sich durch einen umfangreichen Buchungskatalog von Pauschalreisen aus, die dank neuer Technologien zu attraktiven Preisen angeboten werden können. Darüber hinaus bietet Ecotour.com seit 2009 seine eigene Buchungstechnologie als SaaS (Software as a Service) und als Whitelabel-Lösung an.

Adresse: Web: www.ecotour.com

Käufer (Land):

TOMORROW FOCUS AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die TOMORROW FOCUS AG, München, ist einer der führenden börsennotierten Internetkonzerne Deutschlands. Das rund 700 Mitarbeiter zählende Unternehmen ist in den drei Segmenten Transactions, Advertising und Technologies aktiv. Das Segment Transactions beinhaltet die HOLIDAYCHECK AG (Betreiberin der gleichnamigen Hotelbewertungs- und Reisebuchungsportale), die WEBASSETS B.V (Betreiberin der ZOOVER-Hotelbewertungsportale und der METEOVISTA-/WEERONLINE-Wetterportale), die TOMORROW TRAVEL B.V. (Betreiberin des niederländischen Onlinereisebüros TJINGO), die ELITEMEDIANET GmbH (Betreiberin des Premium-Partnervermittlungsportals ELITEPARTNER.de) und die JAMEDA GmbH (Betreiberin des gleichnamigen Arztempfehlungsportals JAMEDA.de). - Web: www.tomorrow-focus.de

Verkäufer (Land):

u. a. Guillaume Victor-Thomas

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
elgeba Gerätebau GmbH (Deutschland)	keine Angaben	80

Branche: High-Tech/Elektronik/Hardware

Sektor: Fahrgeldmanagement, Fahrzeugbeschleunigung

Transaktionsbeschreibung:

Die Trapeze Group, ein Tochterunternehmen der zur Constellation Software Inc. gehörenden Volaris Group hat die elgeba Gerätebau GmbH, Bad Honnef, übernommen. Zukünftig firmiert das Unternehmen unter Trapeze Elgeba.

Profil Zielunternehmen:

Die Entwicklung der elgeba Gerätebau GmbH von einem kleinen mittelständischen Familienunternehmen in den 50er Jahren zu einem der wichtigen Systemanbieter in den Bereichen Fahrgeldmanagement, Fahrzeugbeschleunigung und Betriebsinformation in Deutschland - zunehmend auch im europäischen Ausland - ist das Ergebnis konsequenter Produktentwicklung, gezielter Kundenorientierung und planmäßigem Unternehmenswachstum. Heute steht der Name elgeba gleichermaßen als Synonym für innovative, leistungsfähige und zuverlässige Systemlösungen mit unverwechselbarem Design.

Adresse: Web: www.elgeba.de

Käufer (Land):

Trapeze Group (Vereinigte Staaten)

Profil Käufer / Website:

Trapeze delivers solutions that consider the full 360 degrees of passenger transport. Whether addressing the needs of a single department, an entire organization, or the community, Trapeze provides some of the most advanced software, intelligent transportation systems and mobile technologies in the industry. Hundreds of government and commercial organizations across North America, Europe and Asia Pacific have turned to Trapeze to realize efficiencies, enhance the quality and scope of their services, and safely transport more people with less cost. - Web: www.trapezegroup.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
EN ElectronicNetwork AG (Deutschland)	150	700

Branche: High-Tech/Elektronik/Hardware
Sektor: Electronic Manufacturing Services

Transaktionsbeschreibung:

Asteelflash, eines der weltweiten TOP 15 Electronic Manufacturing Services (EMS) Unternehmen mit Fokus auf das High-Mix Low/Medium Volume Geschäft, kündigte den Erwerb von EN ElectronicNetwork, Nr. 2 der deutschen EMS Unternehmen mit 150 Mio. Euro Umsatz in 2011 und 700 Mitarbeitern an. Diese Akquisition erweitert durch die Integration zusätzlicher Fertigungsstandorten in Deutschland Asteelflashs europäische Präsenz.

Profil Zielunternehmen:

EN ElectronicNetwork ist eines der führenden Unternehmen in der Electronic Manufacturing Services Industrie in Deutschland. Hochtechnologisch ausgestattete Fertigungen, eine optimale globale Materialbeschaffung, ein bedarfsorientiertes Traceabilitysystem, sowie die Erfüllung und Umsetzung dauerhafter Qualitätsstandards durch entsprechende Zertifikate machen EN zu einem optimalen EMS Partner.

Adresse: Web: www.electronicnetwork.de

Käufer (Land):

Asteelflash (Frankreich)

Profil Käufer / Website:

Asteelflash betreibt 23 Fertigungsstandorte auf vier Kontinenten (Europa, Asien, Afrika und Nordamerika) und beschäftigt mehr als 5.700 Mitarbeiter. Das Unternehmen wurde 1999 gegründet und zählt mit einem Umsatz von 780 Mio. \$ in 2011 zu den Top 15 EMS Unternehmen weltweit. Das Unternehmen bietet umfassende und ganzheitliche Design- und Fertigungsdienstleistungen, vom anfänglichen Produktdesign bis hin zur Serienfertigung inklusive Prototypenfertigung, direkter Auftragsabwicklung und Nachserienservices, an. - Web: www.asteelflash.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
etimark GmbH & Co. KG (Deutschland)	8	46

Branche: High-Tech/Sonstiges
Sektor: Etikettierungen, Etikettiersysteme

Transaktionsbeschreibung:

Die Schäfer-Etiketten GmbH & Co. KG aus Wolfschlugen bei Stuttgart hat von der an der New Yorker Börse gelisteten Brady Corporation den Geschäftsbereich Etimark gekauft. Schäfer-Etiketten übernimmt von dem Spezialisten für Etikettierungen, Kennzeichnungen und Barcodes alle 46 Mitarbeiter in Bad Nauheim / Hessen. Über den Kaufpreis haben beide Seiten Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Etimark ist ein Spezialist für Etikettierungen, Kennzeichnungen sowie Barcodes und vertreibt von einfachen Handauszeichnungsgeräten bis hin zu komplexen, automatischen Etikettiersystemen für die Industrie die gesamte Produktpalette moderner Barcode-Lösungen. Als erfahrener Software-Spezialist sorgt man zusätzlich für die Einbettung von entsprechenden Verfahren in die betriebliche Anwendung beim Kunden. Seit über 35 Jahren produziert und druckt Etimark in Bad Nauheim Etiketten. Am Standort erwirtschaften 46 Mitarbeiter einen Jahresumsatz im hohen einstelligen Millionenbereich.

Adresse: Web: www.etimark.de

Käufer (Land):

Schäfer-Etiketten GmbH & Co. KG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Als einer der führenden Hersteller von Selbstklebe-Etiketten und Dekorationsverfahren beschäftigt die Firma Schäfer-Etiketten GmbH & Co. KG heute etwa 140 Mitarbeiter am Standort Wolfschlugen. Das Familienunternehmen wurde 1948 am Standort Leinfelden in der Nähe von Stuttgart durch Hubert H. Schaefer gegründet. 1969 stieg Schäfer-Etiketten mit der Gründung der Tochterfirma, irex Etiketten und Auszeichnungsgeräte in den Markt für Kennzeichnungslösungen ein. Seit 2005 verantwortet Jörg Gottlieb als Alleineigentümer die Geschäfte. - Web: www.schaefer-etiketten.de

Verkäufer (Land):

Brady Corporation (Vereinigte Staaten)

Profil Verkäufer / Website:

Die Brady Corporation ist ein international operierender Hersteller von Komplettlösungen zur Kennzeichnung und zum Schutz von Betriebsstätten, industriellen Gütern, Produkten und Personen. Bradys Produkte steigern die Sicherheit, Produktivität und Leistung. Sie umfassen hochleistungsfähige Etiketten und Schilder, Sicherheitsvorrichtungen, Drucksysteme einschließlich Software sowie Präzisions-Stanzteile. Das 1914 gegründete und an der New Yorker Börse (NYSE) gelistete Unternehmen beliefert mehr als 500.000 Kunden in den Bereichen Elektrik und Elektronik, Telekommunikation, Fertigung, Bauwesen, Ausbildung, Medizin und in einer Vielzahl weiterer Industrien. Insgesamt werden in Nord- und Südamerika, Europa und Asien/Pazifik mehr als 6.500 Mitarbeiter beschäftigt, davon sind etwa 300 für die Regionen Deutschland, Österreich und Schweiz zuständig. Im Bilanzjahr 2011 belief sich der weltweite Konzernumsatz auf 1,34 Milliarden Dollar. - Web: www.bradycorp.com

Berater: Berater Brady Corporation: M&A: Allert & Co. GmbH

M&A

Zielunternehmen (Land)

Fehr Umwelt Hessen GmbH & Co. KG (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

120

Branche: Entsorgung/Recycling/-**Sektor:** Entsorgungsunternehmen**Transaktionsbeschreibung:**

KNETTENBRECH + GURDULIC übernimmt sämtliche Geschäftsaktivitäten der Firma FEHR Umwelt Wiesbaden und baut hiermit seine Marktposition konsequent aus. Hierzu zählt ebenfalls die Betriebsstätte im Industriepark Kalle-Albert, Wiesbaden.

Profil Zielunternehmen:

Die Firma FEHR zählt zu den führenden Entsorgungsunternehmen Deutschlands und hat im Jahre 2005 die Geschäftsaktivitäten der RWE Umwelt in Hessen und Ostdeutschland übernommen. Auf einer abfallrechtlich genehmigten Industriefläche von über 80.000 m² beschäftigt die Firma Fehr derzeit rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben klassischen Dienstleistungen der Abfall- und Transportwirtschaft wird eine Sortieranlage sowie ein Zwischenlager für Sonderabfall betrieben.

Adresse: Web: www.fehr.de**Käufer (Land):****KNETTENBRECH + GURDULIC Service GmbH & Co. KG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Das Entsorgungsunternehmen KNETTENBRECH + GURDULIC mit Standorten in Mainz, Wiesbaden, Frankfurt, Mannheim und einem Gruppenumsatz von über 80 Millionen Euro, zählt zu den größten Branchenvertretern im Rhein-Main-Neckar-Gebiet. Das mittelständische Familienunternehmen beschäftigt 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. - Web: www.knettenbrech-gurdulic.de

Verkäufer (Land):**Fehr-Gruppe (Deutschland)****Profil Verkäufer / Website:**

Bei der Fa. Fehr handelt es sich um ein mittelständisches Familienunternehmen, das sich bereits seit 1938 ausschließlich mit Entsorgungsaufgaben beschäftigt. Das Wirken der 'alten' Fehr-Gruppe war ausschließlich auf die nordhessische Region fokussiert. Im Zuge der Wiedervereinigung Deutschlands wurde das Unternehmen Fehr auch in den neuen Bundesländern aktiv. Durch die Integration der von der RWE Umwelt AG übernommenen Regionalgesellschaften Hessen und Ost ist die Unternehmensgruppe Fehr im Jahr 2005 entscheidend gewachsen. - Web: www.fehr.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

Fleet Logistics (Deutschland)	keine Angaben	-
-------------------------------	---------------	---

Branche: Dienstleistungen/Sonstiges

Sektor: Flottenmanagement

Transaktionsbeschreibung:

Ein Jahr nach dem Start einer strategischen Partnerschaft hat die TÜV SÜD Auto Service GmbH 100 Prozent der Anteile des internationalen Flottendienstleisters Fleet Logistics erworben. Mit der strategischen Investition setzt die TÜV SÜD Gruppe weiter auf starkes Wachstum im Flottengeschäft und strebt die internationale Marktführerschaft an. Geplant ist die Verdoppelung des Bestandes in den kommenden drei Jahren.

Profil Zielunternehmen:

Fleet Logistics ist einer der bekanntesten internationalen Anbieter für Flottenservices. Fleet Logistics betreut derzeit einen Bestand von 65.000 Fahrzeugen, die TÜV SÜD-Tochter FleetCompany hat in Deutschland aktuell rund 35.000 Fahrzeuge unter Vertrag.

Adresse: Web: www.fleetlogistics.com

Käufer (Land):

TÜV SÜD AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

TÜV SÜD, vor über 145 Jahren in Deutschland gegründet, mit Hauptsitz in München, hat sich zu einem der führenden technischen Dienstleistungsunternehmen weltweit entwickelt. Heute, mit mehr als 17.000 Mitarbeiter an über 800 Standorten, setzen wir uns für Kunden auf der ganzen Welt ein. Die TÜV SÜD-Experten sind leidenschaftliche Techniker und lassen sich täglich von neuen Möglichkeiten inspirieren. Fest davon überzeugt, dass Technologien das Leben für den Menschen erleichtern können, arbeiten sie Seite an Seite mit unseren Kunden, um ihre Arbeitsabläufe zu optimieren, globale Märkte zu erschließen und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. - Web: www.tuev-sued.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Fuhrländer AG (Deutschland)	keine Angaben	400

Branche: Regenerative Energien/Cleantech/Windenergie-Zulieferer
Sektor: Windkraftanlagen

Transaktionsbeschreibung:

Der ukrainische Investor Maxim Efimov und das ukrainische Metall- und Maschinenbauunternehmen PJSC Energomashspetsstal, Kramatorsk (Donetsk Region, Ukraine (EMSS)), ein Unternehmen des staatlichen russischen Atomkonzerns Rosatom, haben Ende April 2012 über eine Poolgesellschaft vom bisherigen Vorstandsvorsitzenden und Mehrheitsaktionär Joachim Fuhrländer die Mehrheit der Aktien an Deutschlands ältestem Windkraftanlagenhersteller, der Fuhrländer AG mit Sitz in Liebenscheid, übernommen. Die Mithril GmbH, eine Gesellschaft des Investors Immo Ströher, scheidet als Minderheitsaktionär aus dem Aktionärskreis aus. Die Windreich AG, derzeit mit ca. 16,87 Prozent an der Fuhrländer AG beteiligt, bleibt Aktionär von Fuhrländer und beabsichtigt ihre bisherige Beteiligung noch weiter aufzustocken. Zwischen Windreich und Fuhrländer sollen weitreichende Kooperations- und Vertriebsvereinbarungen abgeschlossen werden. Über Einzelheiten der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Die Fuhrländer AG ist Pionier für die Nutzung der Windenergie im Binnenland und gehört nicht nur in Deutschland, sondern auch in West- und Osteuropa, Brasilien, Vietnam und der Ukraine zu den Wegbereitern der Windenergie. Mit einer aktuellen Anlagenpalette mit 2,0, 2,5 und 3,0 MW Leistung bietet Fuhrländer für nationale wie internationale Projekte modernste Anlagentechnik.

Adresse: Web: www.fuhrlander.de

Käufer (Land):

Maxim Efimov, PJSC Energomashspetsstal (Ukraine)

Profil Käufer / Website:

Energomashspetsstal ist ein bedeutendes Metall- und Maschinenbauunternehmen aus der Donetsk-Region (Ukraine). Das Unternehmen stellt Stahlprodukte mit Fokus auf den Schiffbau und Energiesektor her. Es wird von der Atomenergomash gehalten und gehört zur russischen Rosatom-Gruppe.

Verkäufer (Land):

Joachim Fuhrländer, Mithril GmbH (Deutschland)

Berater: Berater Windreich: Heuking Kühn Lüer Wojtek (Dr. Günther M. Bredow) - Jacoby & Cie. Aktiengesellschaft (Ralph Jacoby) - Berater Efimov/Energomashspetsstal: Noerr LLP - Berater Fuhrländer AG: Flick Gocke Schaumburg (Prof. Dr. Stefan Simon) - Berater Mithril/Ströher: Gleiss Lutz (Dr. Detlef Bauer) - Berater Fuhrländer-Aufsichtsrat: Glade Michel Wirtz (Dr. Andreas Merkner, Dr. Arndt Michel)

M&A

Zielunternehmen (Land)

Umsatz in Mio. Euro

Mitarbeiter

GRACE GmbH & Co. KG (Deutschland)

-

Branche: Sonstiges/Fahrradindustrie**Sektor:** E-Bikes**Transaktionsbeschreibung:**

Die MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG übernimmt mehrheitlich den deutschen E-Bike-Hersteller GRACE GmbH & Co KG. Über den Kaufpreis der Übernahme haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Die in Berlin ansässige GRACE bietet ausschließlich innovative und hochwertige Elektroräder im gehobenen Preissegment und produziert z.B. das im Frühjahr auf den Markt kommende, technologisch und gestalterisch sehr anspruchsvolle smart ebike.

Adresse: Web: www.grace.de**Käufer (Land):****MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG mit Sitz in Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) ist der absatzstärkste deutsche Fahrradhersteller. Das Unternehmen produziert Fahrräder aus gelieferten Komponenten, wobei der Schwerpunkt auf projektbezogener Auftragsfertigung für große Einzelhandelsketten liegt. Sowohl das operative Geschäft als auch Verwaltung und Logistik werden am Produktionsstandort in Sangerhausen gesteuert. Im Jahr 2010 verkaufte die MIFA 593.000 Fahrräder. Sie erzielte damit Umsatzerlöse von 76,5 Mio. EUR und beschäftigte durchschnittlich 447 Mitarbeiter. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) lag bei 724 TEUR, der Jahresüberschuss bei 431 TEUR.

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Grogg Pharma AG (Schweiz)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

5

Branche: Pharma/Life Sciences/Therapie**Sektor:** Laktose-Intoleranz**Transaktionsbeschreibung:**

Die schweizerische Pro Concepta AG, Zug, ist ein Marketing- und Vertriebsunternehmen für Rx- und OTC-Pharmaprodukte, welches vor allem den schweizerischen Markt bedient. Im Rahmen der Geschäftsstrategie, durch Firmenzukäufe das Wachstum weiter zu steigern, wurde die Grogg Pharma AG, Bern, ein Hersteller von Produkten mit Alleinstellungsanspruch gegen Laktose-Intoleranz, übernommen.

Profil Zielunternehmen:

Grogg Pharma AG ist ein Hersteller von Produkten mit Alleinstellungsanspruch gegen Laktose-Intoleranz. Im Zusammenhang mit der Zulassung von Lactigest, wurde die Firma Grogg Pharma AG 1997 durch Alexander und Katharina Grogg gegründet. Das Unternehmen ist vollständig in den Händen der zwei Pharmazeuten und wurde auch durch sie finanziert. Die Grogg Pharma AG ist im Besitz einer Herstellungsbewilligung und Vertriebsbewilligung, lautend auf das Produkt Lactigest®. Das Produkt wird an Grossverteiler mit einer Bewilligung für den Grosshandel von Medikamenten oder direkt an Aerzte mit Bewilligung oder Spitäler geliefert. Es ist in allen Apotheken ohne Rezept erhältlich und wird von den Krankenkassen aus der Grundversicherung bezahlt.

Adresse: Web: www.groggpharma.ch**Käufer (Land):****Pro Concepta AG (Schweiz)****Profil Käufer / Website:**

Die schweizerische Pro Concepta AG, Zug, ist ein Marketing- und Vertriebsunternehmen für Rx- und OTC-Pharmaprodukte. - Web: www.proconcepta.ch

Berater: Berater Pro Concepta AG: Kurmann Partners

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Günther Wirth Betriebs-GmbH (Deutschland)	keine Angaben	500

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges
Sektor: Schneidwerkzeuge

Transaktionsbeschreibung:

Die CERATIZIT-Gruppe beteiligt sich mit 50 Prozent am Werkzeughersteller Günther Wirth (GW). Mit diesem Schritt ergänzt CERATIZIT sein Angebot um Rundwerkzeuge aus Hartmetall, auf deren Herstellung GW spezialisiert ist. Die Transaktion soll vorbehaltlich der finalen Sorgfaltsprüfung und der Zustimmung durch die Kartellbehörden bis Jahresende 2012 abgeschlossen sein. CERATIZIT und die derzeitigen Anteilseigner rund um Firmengründer Wirth werden nach Abschluss der Transaktion jeweils 50 Prozent am Unternehmen GW halten. Über finanzielle Einzelheiten haben beide Privatunternehmen Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Die Wirth-Gruppe wurde 1981 gegründet und zählt neben dem Stammwerk im schwäbischen Balzheim ein Zweigwerk in Lothringen und seit 1997 eine Produktionsstätte in Indien. Später kamen die Standorte in Amerika und Italien hinzu. Das Familienunternehmen beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter und gehört zu den führenden Herstellern von rotierenden Schneidwerkzeugen wie Bohrer, Fräser, Reibahlen und Rundstäbe. Günther Wirth fertigt zudem auf Kundenbedürfnisse zugeschnittene Sonderwerkzeuge und PKD-Werkzeuge an und betreibt eigene Hartstoffbeschichtungsanlagen. Aktuell umfasst das Produktprogramm mehr als 20.000 verschiedene Artikel.

Adresse: Web: www.gw-tools.de

Käufer (Land):

CERATIZIT-Gruppe (Luxemburg)

Profil Käufer / Website:

CERATIZIT ist Pionier und Global Player für anspruchsvolle Hartstofflösungen. Das Unternehmen operiert von Mamer in Luxemburg aus. In ausgewählten Industriebereichen ist die in mehr als 50 Ländern international aufgestellte Gruppe Weltmarktführer für einzigartige, konsequent innovative Hartstoffprodukte für Verschleißschutz und Zerspanung. Davon profitieren Kunden u.a. aus der Automobilindustrie, dem Maschinenbau, der Petroindustrie, der Medizintechnik, der Elektronik und dem Werkzeug- und Formenbau. Mit mehr als 600 Patenten und 5.900 Mitarbeitern ist die CERATIZIT-Gruppe Ihr starker Partner überall auf der Welt. - Web: www.cerazit.com

Verkäufer (Land):

u. a. Günther Wirth (Deutschland)

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Hauck oHG (Deutschland)	keine Angaben	60

Branche: Transport/Logistik/Logistik/Spedition
Sektor: Transport- und Logistikunternehmen

Transaktionsbeschreibung:

Zum 1. September hat das Transport- und Logistikunternehmen Pabst in Gochsheim die Hauck OHG Transporte in Kürnach übernommen. Durch die Übernahme verstärken weitere 60 Mitarbeiter das Team von Pabst Transport. Die bestehenden Kunden und Touren würden übernommen und weiter ausgebaut. Ebenso wurde die Immobilie (Büro, Lager, Werkstatt) im Gewerbegebiet Kürnach mit einem 5000 Quadratmeter großen Areal erworben.

Profil Zielunternehmen:

Die Firma Hauck OHG steht mit 33 Fahrzeugen und 600 qm Lagerfläche für Sie zur Verfügung. Unser Haupteinsatzgebiet ist Deutschland, Österreich, Italien, England und gelegentlich Schweiz und Frankreich. In diesen Relationen fahren wir in Verbindung mit unseren Hauptkunden teilweise feste Linienverkehre. Wir transportieren für Sie Sammel-Paketgut im Linienverkehr, sonstige Güter im Teil-, bzw. Komplettladungsbereich. Für Baustoffe, bzw. Glas auf Gestellböcken stellen wir Stapler- und Kranfahrzeuge zur Verfügung. Für Industriekunden übernehmen wir Auslieferungstouren im Werkverkehr mit bis zu 15 Abladestellen.

Adresse: Web: www.haucktrans.de

Käufer (Land):

Pabst Transport GmbH & Co. KG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die 1953 gegründete Pabst Transport beschäftigt derzeit rund 380 Mitarbeiter und verfügt über einen Fuhrpark mit über 210 eigenen LKW. Der Umsatz lag zuletzt bei 48 Mio. EUR - Web: www.pabst-transport.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Heinevetter & Co. GmbH (Deutschland)	keine Angaben	23

Branche: Druckerei/-
Sektor: Druckerei

Transaktionsbeschreibung:

Die P + M Print und Medien Nord GmbH & Co. Holding KG des Kieler Unternehmers Helmut Wunderlich, zu der auch die Druckereien G+D Grafik+Druck (36 Mitarbeiter) in Kiel und Media-Print Witt GmbH (30 Mitarbeiter) in Reinbek bei Hamburg gehören, hat im Rahmen einer Unternehmensnachfolge die Druckerei Alfred Heinevetter in Bad Schwartau bei Lübeck übernommen. Der geschäftsführende Gesellschafter Alfred Heinevetter hat sich in den verdienten Ruhestand begeben, neuer Geschäftsführer des Betriebs ist Helmut Wunderlich.

Profil Zielunternehmen:

Die Druckerei Alfred Heinevetter wurde 1981 gegründet und beschäftigt derzeit 23 Mitarbeiter.

Adresse: Web: www.heinevetter.info

Käufer (Land):

P + M Print und Medien Nord GmbH & Co. Holding KG (Deutschland)

Verkäufer (Land):

Alfred Heinevetter (Deutschland)

Berater: Die Hamburger Branchenspezialisten Apenberg+Partner haben die Transaktion angebahnt, strukturiert und den Verkäufer umfassend beraten.

M&A

Zielunternehmen (Land)

HELBAKO GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

42

Mitarbeiter

230

Branche: Automobil/Zulieferer**Sektor:** Elektronikmodule**Transaktionsbeschreibung:**

Helbako, führender Entwickler und Hersteller von elektronischen Steuermodulen für die Automobilindustrie, hat zusammen mit dem chinesischen Automobilzulieferer NBHX ein Joint-Venture in Shanghai gegründet. Der Name des neuen Gemeinschaftsunternehmens lautet 'Herzen Helbako Automotive Electronics Co, Ltd.'. Um die für das weitere Wachstum erforderliche Finanzkraft der Helbako sicherzustellen, einigte man sich außerdem darauf, dass eine 100-prozentige Tochter der NBHX, die NBHX Automotive System mit 30 % neuer Minderheitsgesellschafter von Helbako wird.

Profil Zielunternehmen:

Das hauptsächlich als Zulieferer der Automobilindustrie tätige Unternehmen produziert Elektronikmodule wie Cabrioüberdecksteuerungen, Lenksäulenverriegelungen, Leuchtweiterregelungen, Schiebedachsteuerungen und automatische Kindersitzerkennungen.

Adresse: Web: www.helbako.de**Käufer (Land):****Ningbo Huaxiang Electronic Co., Ltd/NBHX Automotive System GmbH (China)****Profil Käufer / Website:**

Das Familienunternehmen Ningbo Huaxiang Electronic Co., Ltd, das an der Wertpapierbörse Shenzhen notiert ist, ist im Bereich Innenraum-Oberflächen für Automobile tätig und hat aktuell 5000 Mitarbeiter an 15 Standorten in Norostchina, Shanghai, Ningbo und in der Provinz Jiangxi beschäftigt. Der Mutterkonzern Huaxiang Group ist eines der 500 führenden Privatunternehmen in China. / www.huaxianggroup.com/enxsgs.php

Berater: Berater geschäftsführende Gesellschafter der HELBAKO GmbH: Transfer Partners

M&A

Zielunternehmen (Land)

Ihr Platz GmbH + Co. KG i.l. (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

3900

Branche: Handel/Einzel-/Großhandel**Sektor:** Drogeriemarkt**Transaktionsbeschreibung:**

Über die Hälfte aller Filialen der insolventen Schlecker-Tochter IhrPlatz hat neue Besitzer gefunden. Zugegriffen haben der Wettbewerber Rossmann, die KiK-Besitzerin HH Holding, die Mäc-Geiz-Betreiberin MTH Retail Group sowie der Textil-Einzelhändler NKD. Werner Schneider ist Insolvenzverwalter der Tochtergesellschaften IhrPlatz und Schlecker XL.

Profil Zielunternehmen:

Die Drogeriekette IhrPlatz beschäftigt 3.900 Mitarbeiter in 490 Filialen. Die österreichische MTH Retail erwarb 109 Filialen, Rossmann übernahm 104 Filialen mit 800 Mitarbeitern. Weitere 45 Filialen kaufte die HH Holding aus dem westfälischen Bönen, die zusätzlich bei 57 Schlecker XL-Filialen zugriff und NKD übernahm 80 Filialen.

Adresse: Web: www.ihrplatz.de**Käufer (Land):**

Rossmann, HH Holding, MTH Retail Group, NKD ()

Verkäufer (Land):

Insolvenzverfahren

Berater: Berater MTH: Paul Hastings (Dr. Christopher Wolff) - Berater Rossmann: CMS Hasche Sigle (Dr. Harald Kahlenberg) - Berater HH Holding: Aderhold (Dirk Lange) - Berater NKD: Corinius (Lutz Becker, Sebastian Oppolzer) - Berater Werner Schneider: Schneider Geiwitz & Partner(Dr. Hans-Joachim Machreich)

M&A

Zielunternehmen (Land)

INFO MANAGEMENT SYSTEMS AG (Schweiz)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Kommunikationstechnologien/Sonstiges**Sektor:** IP-basierte Kommunikationsanlagen**Transaktionsbeschreibung:**

Trapeze Group hat per 1. September 2012 die Schweizer Firma INFO MANAGEMENT SYSTEMS AG übernommen. Über den Kaufpreis haben die Partner Stillschweigen vereinbart. Sämtliche Mitarbeitenden von IMS werden übernommen.

Profil Zielunternehmen:

Die vor mehr als 20 Jahren gegründete IMS mit Sitz im schweizerischen Winterthur gehört zu den führenden Anbietern von IP-basierten Kommunikationsanlagen. IMS entwickelt leistungsfähige Betriebskommunikationssysteme für Leitstellen und ist spezialisiert auf Fahrgastinformation und Notrufsysteme. Das Kernprodukt von IMS ist PA-R-I-Ty, ein zukunftsweisendes System, das die Bedürfnisse von Kommando- und Leitstellen abdeckt. Es lässt sich in grossen wie auch kleinen Projekten einsetzen und ermöglicht den Anschluss sämtlicher notwendiger Kommunikationsmedien sowie sicherheitstechnischer Einrichtungen.

Adresse: Web: www.ims-info.ch**Käufer (Land):****Trapeze Group (Vereinigte Staaten)****Profil Käufer / Website:**

Trapeze delivers solutions that consider the full 360 degrees of passenger transport. Whether addressing the needs of a single department, an entire organization, or the community, Trapeze provides some of the most advanced software, intelligent transportation systems and mobile technologies in the industry. Hundreds of government and commercial organizations across North America, Europe and Asia Pacific have turned to Trapeze to realize efficiencies, enhance the quality and scope of their services, and safely transport more people with less cost. - Web: www.trapezegroup.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Inventux Technologies AG (Deutschland)	keine Angaben	100

Branche: Regenerative Energien/Cleantech/Solarindustrie-Zulieferer

Sektor: siliziumbasierte Dünnschichtmodule

Transaktionsbeschreibung:

Eine argentinisch-chilenische Investorengruppe unter Führung der Covema S.A.C.I.F. hat den Betrieb der insolventen Inventux Technologies AG übernommen. Das Berliner Solarunternehmen soll mit rund 100 Mitarbeitern fortgeführt werden. Die übrigen rund 70 Mitarbeiter werden bis Ende des Jahres bei einer Transfergesellschaft angestellt. Die Investoren wollen die Produktpalette des Technologieführers für siliziumbasierte Dünnschichtmodule fortführen und sehen für diese Technologie besondere Chancen in den extrem sonnenreichen Höhenlagen Südamerikas, um dort wettbewerbsfähigen Solarstrom zu produzieren und die Sicherheit der Energieversorgung für die dortigen Industrien zu verbessern. Die zukünftige Inventux Solar Technologies GmbH wird über 85 Inventux-Mitarbeiter sowie 12 Auszubildende übernehmen. Die bisherigen Vorstände der AG - Christian Plesser, Oliver Rothe und Roland Sillmann - wechseln als Geschäftsführer in die neue GmbH.

Profil Zielunternehmen:

Die Inventux Technologies AG ist ein Systemanbieter für mikromorphe Solartechnologie. Neben der Entwicklung, Produktion und Vermarktung mikromorpher Dünnschichtsolarmodule, bietet Inventux ein sich kontinuierlich erweiterndes Angebotsspektrum von Produkten und Dienstleistungen für eine perfekt aufeinander abgestimmte PV-Anlage an. Das Unternehmen wurde im Frühjahr 2007 von vier routinierten Solarmanagern und einem eingespielten Team aus Solarexperten gegründet.

Adresse: Web: www.inventux.com

Käufer (Land):

südamerikanische Investorengruppe

Verkäufer (Land):

Insolvenzverfahren

Berater: Berater Inventux: adjuga Rechtsanwaltsgesellschaft mbH (Uwe Pirl, Dr. Markus R. Ackermann) - Berater des Insolvenzverwalters Prof. Rolf Rattunde: Leonhardt Rechtsanwälte (Jesko Stark, Toralf Maatz) - Lincoln International begleitete den Insolvenzberater als exklusiver M&A-Berater.

M&A

Zielunternehmen (Land)

Itartis AG (Schweiz)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

18

Branche: Software & IT/IT-Dienstleister**Sektor:** IT-Dienstleistungen**Transaktionsbeschreibung:**

Die SHE Informationstechnologie AG, IT-Dienstleister mit Firmensitz in Ludwigshafen am Rhein übernimmt die Schweizer Itartis AG aus Winterthur. Mit dieser Akquisition erschliesst sich die SHE den Zugang zum Schweizer Markt. Der Verkauf der Itartis AG fand im Rahmen einer Neuausrichtung der Strategie des bisherigen Eigentümers, der HIAG Beteiligung Holding AG statt. Dieser zieht sich aus dem IT-Geschäft zurück und konzentriert sich auf seine angestammten Geschäftstätigkeiten.

Profil Zielunternehmen:

Als Teil der SHE wird sich Itartis auf die Erbringung qualitativ hochwertiger IT-Dienstleistungen konzentrieren. Die bisherige Kompetenz im Bereich 'Kommunikation und Kollaboration' (IBM Lotus Software) behält strategische Bedeutung und wird durch den neuen Bereich 'Content Management' ergänzt.

Adresse: Web: www.itartis.ch**Käufer (Land):****SHE Informationstechnologie AG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

SHE versteht sich als kompetenter und vertrauenswürdiger Partner, der IT-Plattformen und Portalumgebungen für Unternehmen in dynamischen Märkten plant, umsetzt, betreibt und verbessert. Für moderne und robuste IT-Systeme stehen für uns die Verfügbarkeit, Leistung, Sicherheit, Skalierbarkeit und Kosteneffizienz im Vordergrund. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht dabei stets der Kunde mit seinen Anforderungen, denn IT-Systeme bilden das Herz aller Geschäftsprozesse. Daher muss diese IT robust ausgelegt sein, um die Flexibilität, Zuverlässigkeit und Qualität aller Geschäftsprozesse zu gewährleisten. - Web: www.she.net

Verkäufer (Land):**HIAG Beteiligung Holding AG (Schweiz)****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

JSW Life Sciences GmbH (Österreich)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Pharma/Life Sciences/Sonstiges**Sektor:** präklinische Dienstleistungen für Erkrankungen des Zentralnervensystems**Transaktionsbeschreibung:**

QPS, LLC, ein führendes GLP/GCP-konformes Auftragsforschungsinstitut mit komplettem Dienstleistungsangebot, das die präklinische und klinische Forschung und Entwicklung mit Testservices unterstützt, gab den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der JSW Life Sciences GmbH bekannt.

Profil Zielunternehmen:

JSW verfügt über einen umfassenden Erfahrungsschatz im Bereich präklinischer und klinischer Dienstleistungen und spezialisiert sich in erster Linie auf präklinische Dienstleistungen für Erkrankungen des Zentralnervensystems (ZNS). Als qualitativ hochwertiges Auftragsforschungsinstitut mit komplettem Serviceangebot und als führender Spezialist für ZNS-Erkrankungen, darunter Alzheimer, Parkinson, Huntington, Schlaganfälle, Depressionen, Psychosen und Schizophrenie, hat sich JSW seit 1999 einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Nochmals aufgewertet wird der Ruf von JSW im ZNS-Bereich durch die umfassenden Möglichkeiten des Unternehmens bei präklinischen Effizienzstudien, darunter In-vitro-Molekular- und Zellanalysen, proprietäre transgene In-vivo-Maus- und Rattenmodelle und damit verbundene Analytik.

Adresse: Web: www.jsw-lifesciences.com**Käufer (Land):****QPS, LLC (Vereinigte Staaten)****Profil Käufer / Website:**

QPS bietet Kunden aus der weltweiten Pharma- und Biotech-Branche GLP/GCP-konforme präklinische und klinische Forschungsdienstleistungen für die Fachbereiche Arzneimittelstoffwechsel und Pharmakokinetik, Toxikologie, Bioanalytik, translationale Medizin sowie klinische Studien der Frühphase und der Phasen II-IV. In seiner Firmenzentrale in Newark im US-Bundesstaat Delaware verfügt das 1995 von Dr. Ben Chien gegründete Unternehmen QPS über Einrichtungen für präklinische Tests und Bioanalysen. Überdies betreibt das Unternehmen weitere Einrichtungen in Groningen (Niederlande), Taipeh (Taiwan) und Hyderabad (Indien). Weitere Einrichtungen für die klinische Frühentwicklungsphase befinden sich zudem in Springfield (US-Bundesstaat Missouri), Taipeh (Taiwan), Groningen (Niederlande) und Hyderabad (Indien). Niederlassungen zur Geschäftsentwicklung werden in den gesamten USA, Europa und Asien betrieben. - Web: www.qps.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

Kaon Holdings Pty Ltd. (Australien)	keine Angaben	-
-------------------------------------	---------------	---

Branche: Energieversorgung/Sonstiges

Sektor: Produkte für die Energieverteilung über Freileitungen

Transaktionsbeschreibung:

Mit Wirkung zum 31. August 2012 hat Siemens Infrastructure & Cities die australische Kaon Holdings Pty Ltd mit Sitz in Brisbane, Queensland übernommen. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart. Alle bestehenden Produkte der Holding werden von Siemens übernommen und vertrieben.

Profil Zielunternehmen:

Das Unternehmen entwickelt und vertreibt gemeinsam mit den Tochterfirmen Kaon Electric Pty Ltd und Kaon Consulting Pty Ltd Produkte für die Energieverteilung über Freileitungen auf der Mittelspannungsebene. Die australischen Unternehmen der Kaon Gruppe entwickeln Produkte für den Schutz und Betrieb dieser Netze, wie beispielsweise den neuen ultraschnellen Vakuumschalter FuseSaver, der für mehr Sicherheit und Verfügbarkeit in den Verteilnetzen sorgt.

Adresse: -

Käufer (Land):

Siemens-Sektor Infrastructure & Cities (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Der Siemens-Sektor Infrastructure & Cities (München) mit rund 87.000 Mitarbeitern bietet nachhaltige Technologien für urbane Ballungsräume und deren Infrastrukturen. Dazu gehören integrierte Mobilitätslösungen, Gebäude- und Sicherheitstechnik, Stromverteilung, Smart-Grid-Applikationen sowie Nieder- und Mittelspannungsprodukte. Der Sektor setzt sich aus den Divisionen Rail Systems, Mobility and Logistics, Low and Medium Voltage, Smart Grid, Building Technologies sowie der Osram AG zusammen. - Web: www.siemens.com/infrastructure-cities

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
KION Group GmbH (Deutschland)	4400	22000

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges
Sektor: Flurförderzeuge

Transaktionsbeschreibung:

Weichai Power Co., Ltd. und die KION Group GmbH gehen eine langfristige strategische Partnerschaft ein. Die Unternehmen vereinbarten den Einstieg von Weichai Power als weiterer Ankerinvestor bei KION. Im Mittelpunkt der Partnerschaft steht eine enge Kooperation im Bereich Flurförderzeuge und hydraulische Antriebstechnologie. Im Rahmen der Vereinbarung investiert Weichai Power insgesamt 738 Millionen Euro. Im Zuge einer Kapitalerhöhung wird der chinesische Investor für 467 Millionen Euro einen Anteil von 25 Prozent an KION erwerben sowie für 271 Millionen Euro eine Mehrheitsbeteiligung von 70 Prozent an der KION Hydrauliksparte. Mit dem Investment wird die Kapitalstruktur von KION weiter gestärkt. KKR und Goldman Sachs Capital Partners behalten ihre bestehenden Beteiligungen und unterstützen KION weiterhin in vollem Umfang - ihnen fließen keine Mittel aus der Transaktion zu. Die Hydrauliksparte wird künftig als eigenständiges Unternehmen unter dem Namen Linde Hydraulics geführt werden - KION bleibt als strategischer Investor an Linde Hydraulics beteiligt. Ein Abschluss der Transaktion wird voraussichtlich im vierten Quartal 2012 erwartet. Sie erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung und Verzichtserklärung Dritter, sowie der üblichen regulatorischen Genehmigungen.

Profil Zielunternehmen:

Die KION Group ist mit den sechs Marken Linde, STILL, Fenwick, OM STILL, Baoli und Voltas Marktführer für Flurförderzeuge in Europa, weltweit die Nummer 2 ihrer Branche und führender internationaler Anbieter in China. Die Marken Linde und STILL bedienen das Premium-Segment weltweit. Fenwick ist der größte Material Handling Anbieter in Frankreich, und OM STILL ist ein Marktführer in Italien. Die Marke Baoli konzentriert sich auf das Economy-Segment - Voltas ist einer der beiden Marktführer in Indien. Die KION Group hat im Geschäftsjahr 2011 mit rund 22.000 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 4,4 Milliarden Euro erzielt.

Adresse: Web: www.kiongroup.com

Käufer (Land):

Weichai Power Co., Ltd. (China)

Profil Käufer / Website:

Weichai Power Co., Ltd. ist eine der führenden Unternehmensgruppen der Nutzfahrzeug- und Automobilzulieferbranche in China. Das Unternehmen ist in drei Hauptgeschäftsfeldern tätig: Montage von Antriebsmaschinen (einschließlich Motoren, Getriebe und Achsen), Nutzfahrzeuge sowie Kfz-Elektronik und Teile. Damit verfügt es über eine der vielfältigsten Produktpaletten der Branche. Weichai Power hat das höchste Umsatzvolumen weltweit im Bereich Hochgeschwindigkeits-Schwerlastmotoren und Schwerlastgetriebe. Der Bereich Zündkerzen ist Marktführer in China, und auch der Bereich Schwerlastachsen gilt in China als führend. Darüber hinaus steht das Unternehmen im Bereich Schwerlast-Lkw auf Platz vier in China. Das Unternehmen ist seit 2004 in Hongkong und seit 2007 in Shenzhen börsennotiert. 2011 erwirtschaftete Weichai Power einen Umsatz von 60 Mrd. RMB (9,5 Mrd. USD, 7,5 Mrd. EUR) und einen Nettogewinn von 53,6 Mrd. RMB (rund 900 Mio. USD, 700 Mio. EUR). Ende 2011 hatte Weichai Power weltweit rund 42.000 Beschäftigte.

Berater: Berater Käuferseite: King & Wood Mallesons - Hengeler Mueller (Dr. Christian Möller, Dr. Maximilian Schiessl) - Paul Hastings (Dr. Christopher Wolff) - Berater Kion: Gleiss Lutz (Dr. Jan Bauer) - Freshfields Bruckhaus Deringer (Prof. Dr. Stephan Eilers, Dr. Norbert Schneider)

M&A

Zielunternehmen (Land)

Left/Right (Vereinigte Staaten)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Medien/Verlagswesen/TV**Sektor:** Produktionsunternehmen**Transaktionsbeschreibung:**

Die Red Arrow Entertainment Group hat eine Mehrheitsbeteiligung an dem US-Produktionsunternehmen Left/Right übernommen. Left/Right wird weiterhin von seinen Gründern Banks Tarver und Ken Druckerman geführt. Sie zählen zu den profiliertesten US-Produzenten im Bereich Factual-Entertainment und haben seit der Unternehmensgründung im Jahr 2005 bereits über 300 Programmstunden produziert.

Profil Zielunternehmen:

Left/Right ist auf die Produktion von Factual-Entertainment Formaten spezialisiert und stellt Doku-Soaps, Doku-Drama oder Real-Life- Programmen her. Das Unternehmen mit Sitz in New York wurde 2005 gegründet und zählt zu den führenden TV-Produktionsunternehmen an der US-Ostküste der USA. Zusätzlich produziert das Unternehmen Spezial- und Feature-Dokumentationen für Fernsehnetzwerke wie Discovery, History und PBS. Innerhalb der letzten sechs Jahre wurde Left/Right 12 Mal mit einem Emmy Award für Prime-Time-Programme nominiert und gewann zahlreiche Preise. Zu den Kunden von Left/Right zählen Fernsehsender wie A&E, AMC, Bravo, Lifetime, VH1, HGTV, History, Animal Planet, Spike, Style oder Showtime.

Adresse: Web: www.leftright.tv**Käufer (Land):****Red Arrow Entertainment Group (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Im Januar 2010 gründete die ProSiebenSat.1 Group die Red Arrow Entertainment Group. Das Tochterunternehmen vereint eine dynamisch wachsende Gruppe von 18 internationalen Fernsehproduktionen in neun Ländern sowie Partnerschaften mit Top-Kreativen wie Dick de Rijk ('You Deserve It', 'Deal or No Deal') mit einem führenden Programmvertrieb. Das umfangreiche Programmportfolio umfasst unter anderem Unterhaltungs-, Reality- und Factualformate sowie TV-Serien, Fernsehfilme, Telenovelas und Magazine. Red Arrow hat bisher mehr als 50 Formate entwickelt und produziert und Programme in mehr als 130 Länder verkauft. - Web: www.redarrow.tv

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Leiser-Gruppe (Deutschland)	keine Angaben	1000

Branche: Handel/Einzel-/Großhandel
Sektor: Schuhhandelsunternehmen

Transaktionsbeschreibung:

Der pfälzische Schuhproduzent Josef Seibel hat die insolvente Leiser-Gruppe vollständig erworben. Einen mit allen Gläubigern abgestimmten Insolvenzplan hatte Leiser im Juni vorgelegt, das Insolvenzgericht bestätigte diesen Anfang August. Leiser soll nach dem Insolvenzverfahren noch 1.000 Mitarbeiter beschäftigen. 400 Mitarbeiter werden entlassen, 30 der 170 Filialen des Traditionsunternehmens geschlossen. Seibel war schon 2010 mit 49 Prozent bei Leiser eingestiegen.

Profil Zielunternehmen:

Leiser ist als ein führendes Schuhhandelsunternehmen in Deutschland bekannt. Die besonderen Stärken des Unternehmens liegen in der Sortiments- und Modekompetenz und dem fachkundigen, freundlichen Service. Unter dem Dach der Leiser Handelsgesellschaft sind sechzehn verschiedene Firmierungen vereint - neben Leiser die Häuser Bunte, Elsner Schuh, Hako, Haslbeck, Hoffmann, Holzäpfel, Kleinhans, Köchling, Lanz, Putschky, Schreiber by Leiser, Schuh Klein, Stiller, Tewes und Tizian.

Adresse: Web: www.leider.de

Käufer (Land):

Josef Seibel Holding GmbH (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Aus der ursprünglichen Schuhmanufaktur mit wenigen Mitarbeitern heraus, hat sich Josef Seibel über die Jahre in ein internationales Schuhproduktions- und Vertriebsunternehmen mit mehr als 3500 Menschen weltweit entwickelt. Heute zählt das Unternehmen, unter der Leitung von Carl-August Seibel und Andreas Garnier, zu den führenden Schuhherstellern in Deutschland. Der pfälzische Schuhproduzent Josef Seibel setzte 2011 rund 130 Millionen Euro um. Das Unternehmen stellt unter anderem Schuhe der Marke Romika her. - Web: www.josef-seibel-gruppe.de

Verkäufer (Land):

Insolvenzverfahren

Berater: Berater Seibel: Greenfort (Dr. Carsten Angersbach) - Berater Leiser: Hogan Lovells (Dr. Heiko Tschauner) - Sachwalter Leiser: Schneider Geiwitz & Partner - Berater Familie Bahner: SLB Kloepper (Dr. Winfried Klöpffer, David Müller-Feyen) - Kantenwein Zimmermann Fox Kröck & Partner

M&A

Zielunternehmen (Land)

Lekarny Lloyds s.r.o./GEHE Pharma Praha, spol. s r.o.
(Tschechien)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Pharma/Life Sciences/Sonstiges

Sektor: Pharmahandel

Transaktionsbeschreibung:

Penta Investments, the Central European investment group, has agreed with Celesio AG to acquire its Lloyds pharmacy chain and Gehe wholesale distributor. The purchase price reached EUR 84.5 million. The transaction is subject to the Czech antitrust authority clearance. The Lloyds pharmacies will be integrated into Ceska lekarna, a.s, which operates the Dr. Max pharmacy chain on the Czech market.

Profil Zielunternehmen:

Lekarny Lloyds s.r.o. was established in 1993 and acquired by the current owner (the Celesio Group) in 2000. Third biggest pharmacy chain in the Czech Republic, operating 55 pharmacies with a total turnover of EUR 55.7 million. A diversified pharmacy portfolio, with most of the locations in shopping centres, communities and policlinics. - GEHE Pharma Praha, spol. s r.o. is the fourth largest pharmaceutical wholesaler in the Czech Republic, with a 17% market share and a revenue of EUR 420 million.

Adresse: -

Käufer (Land):

Penta Investments (Tschechien)

Profil Käufer / Website:

Penta is a Central European investment group established in 1994. It operates in the private equity and real estate sectors. In private equity, it manages an evergreen fund of its partners, the company's only shareholders. Its portfolio companies provide jobs to more than 25,000 people and reported revenues of EUR 1.7 billion in 2011. Penta invests into retail, health care, aerospace industry, mechanical engineering, utilities, entertainment and banking projects. The real estate section was started in 2005 and is currently implementing development projects in the Czech Republic and Slovakia. Penta is active in more than 10 European countries and has offices in Prague, Bratislava, Warsaw, Limassol, Amsterdam and Jersey. - Web: www.pentainvestments.com

Verkäufer (Land):

Celesio AG (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Celesio ist ein international führendes Handels-, Logistik- und Serviceunternehmen im Pharma- und Gesundheitsbereich, das Patienten aktiv und präventiv eine optimale Versorgung und Betreuung sichert. Wir sind in 27 Ländern weltweit aktiv und beschäftigen rund 46.000 Mitarbeiter. Mit mehr als 2.200 eigenen und 4.500 Partner- und Markenpartnerapotheken betreuen wir täglich über 2 Millionen Kunden. Wir beliefern rund 65.000 Apotheken sowie Krankenhäuser mit bis zu 130.000 Medikamenten über unsere mehr als 140 Niederlassungen. - Web: www.celesio.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
MAYWO Kunststoff GmbH (Deutschland)	27	85

Branche: Chemie/Kunststoffe/Sonstiges

Sektor: Kunststoffplatten und -folien

Transaktionsbeschreibung:

Die Röchling Engineering Plastics-Gruppe übernimmt mit Wirkung zum 1. September 2012 den süddeutschen Kunststoffverarbeiter MAYWO Kunststoff GmbH aus Bad Grönenbach-Thal. Die MAYWO Kunststoff GmbH wird zukünftig von zwei Geschäftsführern geleitet: An die Seite des langjährigen Geschäftsführers Wolfgang Baumgärtner tritt Florian Helmich, der bisher als General Manager den Bereich Press Moulding bei der Röchling Engineering Plastics KG in Haren verantwortete.

Profil Zielunternehmen:

Die MAYWO Kunststoff GmbH, die mit 85 Mitarbeitern einen Umsatz von etwa 27 Mio. Euro erwirtschaftet, fertigt im Extrusionsverfahren ein- und mehrschichtige Kunststoffplatten und -folien aus den Werkstoffen Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS) und Polystyrol (PS) für die Tiefziehindustrie. Die Kunden stellen aus diesen Halbzeugen tiefgezogene Produkte her, die beispielsweise in der Elektronikindustrie, dem Maschinenbau, dem Sonderfahrzeugbau, dem Sport- und Gartengerätebau und der Luftfahrt Anwendung finden.

Adresse: Web: www.maywo.de

Käufer (Land):

Röchling Engineering Plastics-Gruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die weltweit operierende Röchling-Gruppe steht mit 7.000 Mitarbeitern an 58 Standorten in 20 Ländern für Kompetenz in Kunststoff. Mit ihren beiden Geschäftsbereichen Hochleistungs-Kunststoffe und Automobil-Kunststoffe konzentriert sie sich auf die Verarbeitung hochwertiger Kunststoffe zu Halbzeugen, Teilen und Systemen für eine Vielzahl industrieller Anwendungen. - Web: www.roechling.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

MBG Techbelt Innovation GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

90

Branche: High-Tech/Sonstiges**Sektor:** gewebte Bänder, technische Schmalgewebe**Transaktionsbeschreibung:**

Das in Marktrodach ansässige Unternehmen Langendorf Textil GmbH & Co. KG ist seit dem 1. August 2012 mit 65% Mehrheitsgesellschafter der MBG Techbelt in Münchberg. Diese Beteiligung ermöglicht der MBG eine gesunde Finanzierungsstruktur, dadurch genügend Spielraum für Investitionen in Entwicklung und Technologie sowie eine langfristige Sicherung des Standortes Münchberg. Der bisherige geschäftsführende Gesellschafter Herr Wolfgang Frank bleibt dem Unternehmen als Minderheitsgesellschafter und Geschäftsführer erhalten.

Profil Zielunternehmen:

Die MBG Techbelt Innovation GmbH produziert in Münchberg mit über 90 Mitarbeitern technische gewebte Bänder für verschiedenste Sicherheits- und industrielle Anwendungen und stellt Gurte für die Automobilindustrie her. Die Produkte werden derzeit in über 30 Länder exportiert.

Adresse: Web: www.mbg-techbelt.de**Käufer (Land):****Langendorf Textil GmbH & Co. KG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Langendorf Textil GmbH & Co. KG ist international erfolgreich im Bereich der technischen Textilien tätig. Am Standort Marktrodach werden mit ca. 80 Mitarbeitern u. a. hochwertige Schutzprodukte für den Einsatz im Automobil-, Industrie und Umweltsektor produziert. Die Übernahme ermöglicht die Kernkompetenz für den Bereich technische Bandweberei auszubauen und die eigene Bandweberei technologisch zu stärken. - Web: www.langendorf-textil.com

Verkäufer (Land):**Wolfgang Frank (Deutschland)**

Berater: Die Durchführung der Transaktion wurde von dem Bayreuther Beratungsunternehmen Grundler & Reiter Consult GmbH begleitet.

M&A

Zielunternehmen (Land)

Medilog Handelsgesellschaft mbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

33

Branche: Transport/Logistik/Sonstiges**Sektor:** medizinische Logistik**Transaktionsbeschreibung:**

Die insolvente Medilog Handelsgesellschaft mbH wurde von der roha arzneimittel GmbH, einem renommierten Bremer Unternehmen, übernommen. Über das Vermögen der Medilog Handelsgesellschaft mbH war am 30. April 2012 die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet worden.

Profil Zielunternehmen:

Medilog ist ein Spezialist für medizinische Logistik und rund um die Themen Krankenhausversorgung, Ärztebedarf und Homecare Service.

Adresse: Web: www.medilog.de**Käufer (Land):****roha arzneimittel GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Firma roha arzneimittel GmbH ist Hersteller und Vertreiber von hochwertigen Naturheilmitteln, Kosmetika, Medizinprodukten und Nahrungsergänzungsmitteln zur Gesunderhaltung und Selbstmedikation in Drogerie, Lebens-mittleinzelhandel und Apotheke im In- und Ausland. Das traditionsreiche mittelständische Unternehmen mit Sitz in Bremen wurde von den beiden Kaufleuten Walter Bühner und Paul Berghöfer im Jahre 1919 mit der klaren Vorstellung gegründet, Wirkstoffe aus der Natur mit modernsten Methoden zu qualitativ hochwertigen Präparaten zu verarbeiten. - Web: www.roha-bremen.de

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** Insolvenzverwalter: Ralph Bünning von der Kanzlei Schultze & Braun

M&A

Zielunternehmen (Land)

Meyer Rohr + Schacht GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

33

Branche: Bauindustrie/Zulieferer**Sektor:** Schacht- und Rohranlagen**Transaktionsbeschreibung:**

Der Geschäftsbetrieb der insolventen Meyer Rohr + Schacht GmbH wurde in dieser Woche von der Berding Beton GmbH, einem der führenden Betonwarenhersteller Deutschlands mit Sitz im niedersächsischen Steinfeld übernommen und gehört fortan unter dem neuen Namen Meyer-Polycrete GmbH zur Firmengruppe Berding Beton. Aufgrund von Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung hatte das Unternehmen am 9. Februar 2012 einen Insolvenzantrag gestellt, am 6. März wurde das Insolvenzverfahren eröffnet.

Profil Zielunternehmen:

Das 1978 gegründete Unternehmen Meyer Rohr + Schacht entwickelt und produziert Schacht- und Rohranlagen, Schacht- und Rohrbauwerke sowie Einstiegsschächte und vertreibt diese an weltweite Kunden. Dabei hat es sich auf die Herstellung und Verarbeitung von hochwertigem Polymerbeton spezialisiert.

Adresse: Web: www.meyer-polycrete.com**Käufer (Land):****Berding Beton GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Berding Beton ist einer der führenden Hersteller von Betonzeugnissen für die Bereiche Straßen- und GaLaBau, Kanalbau und Transportbeton. - Web: www.berdingbeton.de

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** Insolvenzverwalter: Berthold Brinkmann, Brinkmann & Partner

M&A

Zielunternehmen (Land)

Mister Wong GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Internet/Internet Services**Sektor:** Social-Media Plattform**Transaktionsbeschreibung:**

Nach der Übernahme von YiGG vor wenigen Wochen übernimmt die ekaabo GmbH, Weinheim, nun auch den Bookmark-Anbieter Mister Wong von der konstruktiv GmbH, Bremen. Über die Höhe der Verkaufssumme wurde zwischen den Parteien Stillschweigen vereinbart. Geschäftsführer der neuen Mister Wong-Niederlassung in Berlin wird der Online Marketing-Spezialist Phuc Tran.

Profil Zielunternehmen:

Mister Wong gehört zu den meistverlinkten deutschen Webseiten. Allein in der deutschen Version hat Mister Wong eine halbe Millionen Mitglieder. In der Vergangenheit erreichte der Bookmark-Dienst Mister Wong an manchen Tagen bis zu 250.000 Besucher täglich.

Adresse: Web: www.mister-wong.de**Käufer (Land):****ekaabo GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die ekaabo GmbH bietet neben der Konzeption von Online-Communitys verschiedene Social-Sharing-Dienstleistungen an. Diese basieren auf Social Data aus dem Social Graphen. Auf diesen Internettechnologien basiert die Soziale Werbung im Social-Ad-Network des Brands Spreadly, von der alle Akteure profitieren. Betreiber, die Werbung auf ihren Seiten zulassen und Internetnutzer, die die Werbebotschaften transportieren, werden für ihre Leistung belohnt. Werbetreibende erhalten wichtige Informationen über das Verhalten einzelner Mitglieder ihrer Zielgruppe und können diese identifizieren. Die ekaabo GmbH mit Sitz in Weinheim wurde im November 2006 gegründet. Investoren sind Marco Ripanti (Geschäftsführer und Gründer) und die Artus Capital GmbH & Co. KGaA in Kulmbach. - Web: www.ekaabo.de

Verkäufer (Land):**konstruktiv GmbH (Deutschland)****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Nuspl Schalungsbau GmbH + Co. KG (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges**Sektor:** Betonwerkseinrichtungen**Transaktionsbeschreibung:**

Der insolvente Betonwerksausrüster Nuspl Maschinenbau hat einen neuen strategischen Investor gefunden. Mit Wirkung zum 1. September 2012 übernehmen die Gesellschafter der Vollert Anlagenbau GmbH aus dem süddeutschen Weinsberg den Geschäftsbetrieb des Traditionsbetriebs aus Karlsruhe. Die Gesellschafter des Anlagenspezialisten Vollert Anlagenbau GmbH aus Weinsberg führen ab 1. September 2012 den Geschäftsbetrieb der Nuspl Maschinenbau GmbH fort.

Profil Zielunternehmen:

Die Kernkompetenzen des 1955 gegründeten Traditionsbetriebs aus Karlsruhe liegen vor allem bei Schalungspaletten, Kipptischen, Batterieschalungen, Stützen- und Binderschaltungen und im Sonderschalungsbau. Diese Stärken werden in der neu gegründeten Nuspl Schalungsbau GmbH + Co. KG weiter fokussiert. Die Marke Nuspl wird erhalten und unter dem Dach des leistungsstarken Investors weitergeführt.

Adresse: Web: www.nuspl.com**Käufer (Land):****Vollert Anlagenbau GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die inhabergeführte Vollert Anlagenbau gehört seit 1925 mit über 300 realisierten Betonfertigteilwerken und mehreren Tochtergesellschaften in Asien und Südamerika zu den Technologie- und Innovationsführern der Fertigteilbranche und baut mit dieser Akquisition ihr Leistungsportfolio weiter gezielt aus. - Web: www.vollert.de

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
OSC Gruppe (Deutschland)	8	80

Branche: Software & IT/IT-Systemhaus/Softwarehaus/IT-Beratung
Sektor: SAP Beratungsunternehmen

Transaktionsbeschreibung:

Die All for One Steeb AG und die Aktionäre der myOSC.com AG, Lübeck, Dr. Dietmar Kamp, Timm Nissen und Peter Duve, haben eine umfassende Absichtserklärung unterzeichnet, die eine vollständige Übernahme der Gesellschaft und ihrer Tochterunternehmen in den nächsten Jahren vorsieht. Demnach beabsichtigt die All for One Steeb AG, zunächst 60% der Aktien an der Gesellschaft und weitere 40% der Aktien nach Beendigung eines mehrjährigen Earn-Out-Zeitraums zu übernehmen. Die drei Gründer werden weiterhin als Vorstände der myOSC.com AG und Geschäftsführer ihrer Tochtergesellschaften tätig bleiben und das Geschäft führen.

Profil Zielunternehmen:

Die 1993 gegründete OSC Gruppe ('Open Systems Consulting') zählt zu den vertriebsstärksten mittelständischen SAP Beratungsunternehmen. Die Unternehmen der Gruppe, neben der myOSC.com AG an der Spitze die Tochtergesellschaften OSC Open Systems Consulting GmbH, Lübeck, OSC Smart Integration GmbH und OSC Business Solutions GmbH, beide Hamburg, sowie OSC Business Xpert GmbH, Burgdorf, beschäftigen zusammen rund 80 Mitarbeiter und erzielten zuletzt einen Jahresumsatz von insgesamt rund 8 Mio. EUR. Die OSC Gruppe ist SAP Special Expertise Partner für Supply Chain Execution und SAP Professional Services und ist darüber hinaus auch im Bereich von SAP Human Capital Management, SAP Business Analytics und von SAP Business One erfolgreich tätig.

Adresse: Web: www.osc-gmbh.info

Käufer (Land):

All for One Steeb AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die All for One Steeb AG zählt zu den führenden SAP Komplettdienstleistern im deutschsprachigen Mittelstandsmarkt. Das Portfolio des SAP Gold Partners umfasst ganzheitliche Lösungen und Leistungen entlang der gesamten IT-Wertschöpfungskette - von SAP-Branchenlösungen bis hin zu Outsourcing und Application Management. Als One-Stop-Shop für alle Services rund um SAP ist All for One Steeb verlässlicher Generalunternehmer für den Mittelstand und betreut mit rund 700 Mitarbeitern über 2.000 Kunden aus dem Maschinen- und Anlagenbau, der Automobilzulieferindustrie, der Konsumgüterindustrie, dem Technischen Großhandel und dem projektorientierten Dienstleistungsumfeld. Im Geschäftsjahr 2010/11 erzielte die All for One Steeb AG (All for One Midmarket AG) - ohne Einbezug von Steeb - einen Umsatz von 90 Mio. EUR. - Web: www.all-for-one.com

Verkäufer (Land):

Dr. Dietmar Kamp, Timm Nissen, Peter Duve

Berater: Berater All for One Steeb: GKD Gäng Kramer Döring Stagat, Freiburg - KPMG, Stuttgart - Heisse Kursawe Eversheds, München

M&A

Zielunternehmen (Land)

Parker Hannifin Corporation/Bereich Automotive
Klimaleitungen (Vereinigte Staaten)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

1000

Branche: Automobil/Zulieferer

Sektor: Klimaleitungen

Transaktionsbeschreibung:

ContiTech stärkt sein Geschäft mit Schlauchleitungen für die Automobilindustrie. Das zum Continental-Konzern gehörende Technologieunternehmen übernimmt den Bereich Automotive Klimaleitungen der amerikanischen Parker Hannifin Corporation, der in Collierville, Tennessee, seinen Hauptsitz hat. Dazu gehören Werke in Mexiko (Monterrey und Montemorelos), Tschechien (Chomutov), Südkorea (Chonan) und China (Wuxi) mit zusammen rund 1.000 Mitarbeitern. Es ist einer der größten Zukäufe in der Unternehmensgeschichte von ContiTech. Der Übergang des Unternehmens hängt noch von der Zustimmung der Kartellbehörden ab. Zum Kaufpreis und zum Umsatz des Geschäfts vereinbarten beide Unternehmen Stillschweigen.

Profil Zielunternehmen:

Der Bereich produziert Kältemittelleitungen und weitere Komponenten für Klimaanlage in Pkw sowie in leichten Nutzfahrzeugen.

Adresse: -

Käufer (Land):

ContiTech AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Klimaleitungen werden bei ContiTech vom Geschäftsbereich Fluid Technology produziert, dem mit rund 1,3 Mrd. Euro Umsatz und etwa 14.000 Mitarbeitern größten Geschäftsbereich des Technologieunternehmens. ContiTech Fluid Technology ist Entwicklungspartner und Erstausrüster von der Schlauchkomponente bis zum komplexen Leitungssystem mit umfassender Material- und Verfahrenskompetenz innerhalb der Automobilindustrie sowie vieler weiterer bedeutender Industrien. Zum Werkstoffspektrum gehören Kautschuk, Kunststoff, Textil, Stahl und Aluminium für Schläuche, Schlauchbogen, Schlauch- und Rohrleitungen sowie deren Verbindungskomponenten. - Die Division ContiTech gehört zu den weltweit führenden Anbietern von technischen Elastomerprodukten im Non-Tire-Rubber-Bereich und ist ein Spezialist für Kunststofftechnologie im Non-Tire-Rubber-Bereich. Sie entwickelt und produziert Funktionsteile, Komponenten und Systeme für die Automobilindustrie und andere wichtige Industrien. ContiTech beschäftigt insgesamt rund 27.250 Mitarbeiter und erzielte 2011 einen Umsatz von rund 3,6 Milliarden Euro.

Verkäufer (Land):

Parker Hannifin Corporation (Vereinigte Staaten)

Profil Verkäufer / Website:

Founded in 1918, Parker Hannifin Corporation is a \$13 billion, global company. With annual sales exceeding \$13 billion in fiscal year 2012, Parker Hannifin is the world's leading diversified manufacturer of motion and control technologies and systems, providing precision-engineered solutions for a wide variety of mobile, industrial and aerospace markets. The company employs approximately 60,000 people in 48 countries around the world. - Web: www.parker.com

Berater: Berater Parker Hannifin Corp.: Heisse Kursawe Eversheds (Christof Lamberts)

M&A

Zielunternehmen (Land)

POLARES Real Estate Asset Management GmbH
(Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Banken/Versicherungen/Finanzwesen/Sonstiges

Sektor: Asset Management Dienstleister

Transaktionsbeschreibung:

Der Geschäftsführer der POLARES Real Estate Asset Management GmbH (POLARES REAM) Michael Amann, wird die Anteile der POLARES REAM von der Colonia Real Estate AG übernehmen. Die POLARES REAM gehört zu den Top 5 Asset Management Dienstleistern in Deutschland. Im Rahmen des Management Buy-outs erwirbt Michael Amann die mehrheitlichen Anteile an der POLARES REAM. Zudem werden einige führende Mitarbeiter am Management Buy-out beteiligt. Über den Kaufpreis und die Modalitäten des Erwerbs, der Anfang September 2012 beurkundet werden soll, haben die Parteien Stillschweigen vereinbart. Mit einem Übergang der Geschäftsanteile ist zum 1. Oktober 2012 zu rechnen.

Profil Zielunternehmen:

Die POLARES Real Estate Asset Management GmbH betreut derzeit deutschlandweit über 200 Immobilien und gehört damit zu den Top 5 Asset Management Dienstleistern in Deutschland. Dabei bietet sie für ihre Kunden modular alle Dienstleistungen entlang des Lebenszyklus einer Gewerbeimmobilie an. Dazu zählen das Transaktions- und Investment Management ebenso wie das klassische Asset und Property Management. Spezialisiert auf die Betreuung komplexer, überregionaler Portfolios für private und institutionelle Investoren betreut die POLARES REAM von Einzelhandelsimmobilien und Bürokomplexen bis hin zu Logistikzentren alle Arten von Gewerbeimmobilien. Mit Niederlassungen in Berlin, Dresden, Frankfurt am Main Hamburg, Köln, Leipzig und München ist die POLARES REAM an den wichtigsten deutschen Immobilienstandorten vertreten.

Adresse: Web: www.polares-ream.com

Käufer (Land):

Michael Amann (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Michael Amann kann auf über 21 Jahre Berufserfahrung in der Immobilienbranche zurückblicken. Er hatte bereits verschiedene Führungspositionen in Immobilienberatungs- und Dienstleistungsfirmen inne. Als Partner und Head of Real Estate Management bei Cushman & Wakefield hat er den Bereich Property und Asset Management in Deutschland erfolgreich aufgebaut. Bei der Aareal Asset Management GmbH war er für den Bereich Asset Management in Europa verantwortlich. Als Hauptabteilungsleiter Immobilien war Michael Amann bei der Versicherungskammer Bayern für die gesamte Anlagenklasse Immobilien zuständig und im Aufsichtsrat der DIC. Seit 2010 ist Michael Amann Geschäftsführer bei der POLARES REAM bzw. deren Vorläufer Colonia Real Estate Solutions.

Verkäufer (Land):

Colonia Real Estate AG (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Die Colonia Real Estate AG ist eine der führenden börsennotierten Immobilien-Investment und Asset-Management Gruppen Deutschlands mit rund 4 Mrd. Euro betreutem Immobilienvermögen (Assets under Management). Die Investmentsparte konzentriert sich auf drei Anlageprofile: renditestarke Wohnimmobilienportfolios in Wachstumsregionen für den Eigenbestand. Die POLARES Real Estate Asset Management GmbH übernimmt das rendite- und wertorientierte Asset und Property Management innerhalb der Colonia für komplexe, überregionale Gewerbeimmobilienportfolios für vorwiegend internationale Investoren. - Web: www.colonia.ag

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
PT Prima Vista Solusi (Indonesien)	keine Angaben	250

Branche: Software & IT/Sonstiges

Sektor: Zahlungsverkehrs-, Netzbetriebs- und Technologie-Dienstleistungen

Transaktionsbeschreibung:

Die Wirecard Gruppe hat den Erwerb sämtlicher Anteile an der PT Prima Vista Solusi mit Hauptsitz in Jakarta, Indonesien, mit deren Gesellschaftern vereinbart. Die im Rahmen der Transaktion geschuldeten Gegenleistungen sind Barzahlungen in Höhe von rund EUR 39,7 Mio. zuzüglich Earn-Out-Komponenten, die sich am operativen Gewinn des gekauften Unternehmens in den Jahren 2012 bis 2014 bemessen und insgesamt bis zu ca. EUR 4,7 Mio. betragen können. Das Closing der Transaktion bedarf der Zustimmung der zuständigen Behörden in Indonesien und wird für das vierte Quartal 2012 erwartet.

Profil Zielunternehmen:

Die im Jahr 2002 gegründete PrimaVista ist mit ungefähr 250 Mitarbeitern und über 130.000 Terminals im Markt einer der führenden Anbieter von Zahlungsverkehrs-, Netzbetriebs- und Technologie-Dienstleistungen für Banken und Handelsunternehmen in Indonesien. PrimaVista verfügt über ein breites Spektrum an innovativen Zahlungsverkehrslösungen für Emerging Markets, wie beispielsweise mini- und mobile-ATMs, Lösungen für die Barzahlung von Versorger-Rechnungen (Gas/Wasser/Strom) und Internet-Einkäufen sowie biometrische Authentifizierungslösungen.

Adresse: Web: www.primavista-solusi.com

Käufer (Land):

Wirecard AG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die Wirecard AG zählt zu den führenden internationalen Anbietern elektronischer Zahlungs- und Risikomanagementlösungen. Weltweit unterstützt die Wirecard-Gruppe über 13.000 Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen bei der Automatisierung ihrer Zahlungsprozesse und der Minimierung von Forderungsausfällen. Die Wirecard Bank AG ist Principal Member von Visa, MasterCard sowie JCB und als Kreditkarten-Acquirer in 69 Ländern weltweit aktiv; mit mehr als 100 Transaktions- und 18 Auszahlungswährungen. Innerhalb der Wirecard-Gruppe bietet die Wirecard Bank innovative Lösungen in den Bereichen Corporate Banking, Prepaid- bzw. Co-branded-Karten- sowie Konten-Produkte; sowohl für Geschäfts- als auch für Privatkunden. - Web: www.wirecard.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Pure Equity Advisors GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

5

Branche: Dienstleistungen/Unternehmensberatung**Sektor:** M&A-Beratung**Transaktionsbeschreibung:**

Die Technologie-Investmentbank GP Bullhound expandiert durch die Integration von Pure Equity Advisors nach Deutschland. Nachdem GP Bullhound im letzten Jahr zu seinen bestehenden Büros in London und San Francisco ein weiteres Büro in Stockholm eröffnet hat, stellt der neue Standort in Berlin den nächsten konsequenten Wachstumsschritt für GP Bullhound dar. Mit dem Zusammenschluss wird Julian Riedlbauer, Gründer von Pure Equity, Partner bei GP Bullhound.

Profil Zielunternehmen:

Pure Equity Advisors spezialisiert sich ausschließlich auf die Beratung von VC-Finanzierungen in späteren Unternehmensphasen sowie auf Firmenverkäufe. Die Pure Equity Advisors GmbH arbeitet in enger Kooperation mit dem Strategie-Beratungsunternehmen Arkwright. Die Berater von Arkwright erstellen für die Pure Equity Advisors GmbH Verkaufsunterlagen und Analysen für M&A-Projekte.

Adresse: Web: www.pure-equity.de**Käufer (Land):****GP Bullhound (Grossbritannien)****Profil Käufer / Website:**

GP Bullhound, eine internationale Investment Banking Gruppe mit Standorten in London, San Francisco, Stockholm und Berlin, berät seit 1999 Unternehmen sowie seine Gründer und Investoren. GP Bullhound liefert erstklassige Beratung auf den Gebieten Mergers & Acquisitions, Wachstumsfinanzierungen und IPOs, Research und Asset Management für eine Vielfalt an Unternehmen, institutionellen Investoren sowie wohlhabenden Privatpersonen. Das Team besteht aus Industrieexperten mit einem Sektorfokus auf Digitale Medien, eCommerce, Gaming, SocialMedia, Online Marketing, Anwendungs- und Infrastruktursoftware, Consumer Electronics, Telekommunikation sowie Solar-, Wind- und Wasserenergie. GP Bullhound besteht aus 30 erfahrenen Technologie-Beratern und konnte seit 1999 weit über 120 Transaktionen erfolgreich abschließen. - Web: www.gpbullhound.com

Verkäufer (Land):**Julian Riedlbauer (Deutschland)****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Q-Cells SE (Deutschland)	1000	1550

Branche: Regenerative Energien/Cleantech/Solarindustrie-Zulieferer

Sektor: Dünnschicht-Solarmodule

Transaktionsbeschreibung:

Die südkoreanische Hanwha Chemical erwirbt die Q-Cells SE. Im Rahmen einer 'übertragenden Sanierung' übernimmt die Hanwha Gruppe rund 1.250 der rund 1.550 Mitarbeiter sowie den weitaus größten Teil der gesamten Q-Cells Gruppe: in Deutschland den Standort in Bitterfeld-Wolfen mit Forschung, Entwicklung und Produktion von Solarzellen und -modulen sowie den Verwaltungsstandort Berlin, im Ausland den Produktionsstandort in Malaysia mit unverändert rund 500 Mitarbeitern sowie einige der internationalen Vertriebsgesellschaften. Der Kaufpreis setzt sich aus der Übernahme von betriebsbezogenen Verbindlichkeiten in niedriger dreistelliger Millionenhöhe sowie einem Bar-Kaufpreis in mittlerer zweistelliger Millionenhöhe zusammen, wobei der Bar-Kaufpreis abhängig ist vom Umfang noch weiter zu übernehmender Verbindlichkeiten. Der Kaufvertrag steht noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden. Nach dem erfolgreichen Erwerb von Q-Cells wird die Hanwha Gruppe zum drittgrößten Solarhersteller der Welt. Q-Cells hatte am 3. April 2012 Insolvenzantrag gestellt. Medienberichten zufolge liegt der Kaufpreis bei 250 Millionen Euro.

Profil Zielunternehmen:

Die Q-Cells SE mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, in Sachsen-Anhalt, ist einer der weltweit führenden Anbieter von Photovoltaiklösungen. Das Angebot umfasst Solarzellen, kristalline und Dünnschicht-Solarmodule sowie komplette Photovoltaik-Systeme im Kraftwerks-Maßstab. Das Unternehmen liefert Solarzellen an 67 Kunden in 32 Ländern.

Adresse: Web: www.q-cells.com

Käufer (Land):

Hanwha Chemical (Südkorea)

Profil Käufer / Website:

Hanwha Chemical gehört zur Hanwha-Gruppe (Umsatz: 27 Mrd. US\$), einem der größten Konzerne Südkoreas, mit den Geschäftsbereichen Fertigung & Konstruktion, Finanzierung, Dienstleistungen & Freizeit sowie Solarindustrie. In ihren Forschungs- und Entwicklungszentren in Südkorea, China und in den USA stellt Hanwha bereits Solarmodule her. - Web: hcc.hanwha.co.kr

Verkäufer (Land):

Insolvenzverfahren

Berater: Die Transaktion wurde von Deloitte & Touche Corporate Finance GmbH als exklusivem M&A-Berater des Insolvenzverwalters und der Gesellschaft betreut. - Berater Hanwha Chemical: Clifford Chance (Dr. Bernd Meyer-Witting) - Berater Insolvenzverwalter Q-Cells: Latham & Watkins (Dr. Henning Schneider) - Insolvenzverwalter Q-Cells: hww Wienberg Wilhelm (Henning Schorsch, Martin Schoebe)

M&A

Zielunternehmen (Land)

RPS (französisches Tochterunternehmen der Webasto-Gruppe) (Frankreich)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Automobil/Zulieferer

Sektor: -

Transaktionsbeschreibung:

Die Webasto Gruppe mit Sitz in Stockdorf bei München hat ihre französische Unternehmenstochter RPS an die polnische, börsennotierte Stomil Sanok veräußert. Über den Kaufpreis wurden keine Angaben gemacht.

Käufer (Land):

Stomil Sanok (Polen)

Profil Käufer / Website:

STOMIL SANOK S.A. is an enterprise active on European markets offering customers design service and reliable deliveries of rubber products, rubber-to-metal articles, combination of TPE and combination of rubber with other plastic materials, which are often critical elements for the final products functioning. - Web: www.stomilsanok.com.pl

Verkäufer (Land):

Webasto Gruppe (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Die Webasto Gruppe mit Sitz in Stockdorf bei München befindet sich seit Gründung des Unternehmens 1901 in Familienbesitz. Die Gruppe ist international an mehr als 50 Standorten (davon mehr als 30 Produktionsstandorte) in den Geschäftssparten Dach- und Thermosysteme tätig. Webasto ist einer der 100 größten Automobilzulieferer weltweit. Die Gruppe erwartet für 2011 ein Umsatzvolumen von 2,3 Mrd. Euro und beschäftigt mehr als 9.500 Mitarbeiter. Die Kernkompetenzen umfassen die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb kompletter Dach- und Cabriodach-Systeme sowie Heiz-, Kühl- und Lüftungssysteme für Pkw, Reisemobile, Boote sowie Nutz- und Spezialfahrzeuge. - Web: www.webasto.com

Berater: Berater Webasto: exklusiver Financial Advisor: Blättchen & Partner AG (Dr. Alexander Götz)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

s.Oliver Schweiz (Schweiz)	8,5	60
----------------------------	-----	----

Branche: Mode/Textilien/-**Sektor:** Modeunternehmen**Transaktionsbeschreibung:**

Im Rahmen der Intensivierung der Zusammenarbeit mit s.Oliver Schweiz übernimmt SCHILD das Retail-Geschäft von s.Oliver an den sechs Standorten in Zürich, Winterthur, Bern, Basel, Chur und Avry-sur-Matran mit einem Totalumsatz von rund CHF 10 Mio. Die knapp 60 Retail-Mitarbeitenden von s.Oliver Schweiz werden von SCHILD ebenfalls übernommen und die bestehenden Stores weitergeführt.

Profil Zielunternehmen:

s.Oliver Schweiz beschäftigt rund 60 Mitarbeitende im Retail-Geschäft und ist mit sechs eigenen Stores in der Schweiz an frequenzstarken Lagen wie Einkaufsstrassen und Einkaufszentren vertreten.

Adresse: -**Käufer (Land):****SCHILD-Gruppe (Schweiz)****Profil Käufer / Website:**

Die SCHILD-Gruppe ist auf die gesamte Schweiz fokussiert und betreibt insgesamt 34 Modehäuser, 17 Markenshops und 4 Boutiquen mit Calzedonia-Labeln. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Luzern beschäftigt 700 Mitarbeitende und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2011 einen konsolidierten Umsatz von CHF 187.2 Mio. Daraus resultierte ein Cashflow von CHF 13.8 Mio. - Web: www.schild.ch

Verkäufer (Land):**s.Oliver (Deutschland)****Profil Verkäufer / Website:**

s.Oliver wurde 1969 in Würzburg gegründet und zählt heute zu den führenden Mode- und Lifestyle-Unternehmen in Europa. Die Kollektionen von s.Oliver zeichnen sich durch einen hohen Tragekomfort, Stil und gute Qualität aus und sind in über 30 Ländern weltweit erhältlich. Das Unternehmen führt 240 eigene Stores und 300 weitere zusammen mit Partnern.

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

Schiekmetall Handels-GmbH (Österreich)	22,5	40
--	------	----

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Metallverarbeitung

Sektor: Metallhandel

Transaktionsbeschreibung:

Der steirische Metallgroßhändler und Edelstahlspezialist Zultner GmbH hat mit Wirkung per 27.8.2012 sämtliche Gesellschaftsanteile der Schiekmetall GmbH von der EFH Beteiligung GmbH übernommen. Diese stellt ab nun eine 100 % Beteiligung der Zultner Gruppe dar.

Profil Zielunternehmen:

Die Firma Schiekmetall Handels-GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen, das sich mit Groß- und Detailhandel sowie Service für die Produktgruppen Metall-Halbfabrikate aus Nichteisen-Metallen (Aluminium, Kupfer, Messing, Bronze) sowie Edelstahl und Profilsystemen für den Metallbau beschäftigt.

Adresse: Web: www.schiekmetall.at

Käufer (Land):

Zultner GmbH (Österreich)

Profil Käufer / Website:

Als lagerhaltender Großhändler mit den Kernkompetenzen Edelstahl, Aluminium, NE-Metalle, Schweißtechnik und Kunststoffe bilden wir die Brücke zwischen Produzenten und unseren Kunden aus Industrie, Gewerbe und Handel. Durch unser Streben nach höchster Verfügbarkeit über ein breites Produktsortiment in Verbindung mit einem weltweiten Netzwerk an führenden Produzenten bieten wir Versorgungssicherheit für unsere Kunden und sind der verlässliche und kompetente Partner im Beschaffungsprozess. - Web: www.zultner.at

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

SciLife (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Internet/Internet Services**Sektor:** Research Networking Plattform**Transaktionsbeschreibung:**

Mendeley, a London-based research collaboration platform with 1.8 million users globally, announced its acquisition of SciLife, one of the longest-running social networks for researchers in Europe.

Profil Zielunternehmen:

SciLife was created in 2007 by computer and life scientists from the universities of Heidelberg, Mannheim, and Lausanne to make collaboration in research easier. The award-winning platform received funding from the German Federal Ministry of Economics, helped kickstart major research collaboration projects, and quickly gained adoption at prestigious research institutions in Germany. However, after finishing their PhDs, SciLife's founding team members decided to focus on careers in consulting and research management instead. Yet, they also wanted to find a solution for SciLife's active users - primarily for the research institutions that use customized installations of SciLife to organise large-scale collaboration projects.

Adresse: Web: www.scilife.net**Käufer (Land):****Mendeley Ltd. (Grossbritannien)****Profil Käufer / Website:**

Mendeley is a global research collaboration platform and academic database. Our desktop, mobile and web applications help people to organize, share, and discover new research. Since our launch in 2009, Mendeley has grown to more than 1.8 million users, who have collectively uploaded more than 250 million documents. The Mendeley API powers more than 200 exciting new third-party applications that are making science more social and open. - Web: www.mendeley.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

Shakti Met-Dor Ltd. (Indien)	keine Angaben	250
------------------------------	---------------	-----

Branche: Bauindustrie/Sonstiges

Sektor: Stahltüren

Transaktionsbeschreibung:

Mit knapp 70 Prozent Aktienanteilen ist Hörmann seit Kurzem größter Anteilseigner des indischen Stahltüren-Herstellers Shakti Met-Dor. Damit möchte das Familienunternehmen einen besseren Zugang zum indischen Markt bekommen.

Profil Zielunternehmen:

Shakti Met-Dor ist mit mehr als 250 Mitarbeitern Indiens führender Hersteller von Stahltüren. Das 1988 gegründete Unternehmen produziert in Hyderabad, der Hauptstadt des Bundesstaates Adhra Pradesh, Brandschutztüren und Stahl-Innentüren für den indischen Markt. Ihren hohen Qualitätsstandard und die Leistungsfähigkeit der Produktion stellte die Aktiengesellschaft schon bei großen Flughafenbauten in Mumbai, Bangalore und Hyderabad unter Beweis. Ein weiterer Pluspunkt: Shakti Met-Dor verfügt über ein weit gespanntes Niederlassungsnetz im ganzen Land, das den Vertrieb der Hörmann-eigenen Vertriebsgesellschaft ergänzt.

Adresse: Web: www.shaktimetdor.com

Käufer (Land):

Hörmann-Gruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Im Markt der Bauelemente addieren sich heute Tore, Türen, Zargen und Antriebe zum Namen Hörmann - denn hier ist die Hörmann-Gruppe Europas führender Anbieter. Die Hörmann-Gruppe wird heute in der dritten und vierten Generation vom Enkel und den Urenkeln des Firmengründers August Hörmann geleitet. Persönlich haftende Gesellschafter sind Thomas J. Hörmann, Martin J. Hörmann sowie Christoph Hörmann. Mit über 6.000 Mitarbeitern wird in dem 100%igen Familienunternehmen ein Umsatz von über 1 Milliarde Euro erreicht. - Web: www.hoermann.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Steppenwolf Bikes GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Sonstiges/Fahrradindustrie**Sektor:** Fahrradhersteller**Transaktionsbeschreibung:**

Die MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG übernimmt per 21. August 2012 alle wesentlichen Vermögenswerte des Münchener Fahrradherstellers Steppenwolf. Die MIFA erwirbt die wesentlichen Vermögenswerte der Münchner in Form eines Asset Deals über ihre eigens dafür neugegründete Tochtergesellschaft, die Steppenwolf Bavaria GmbH. Übernommen werden die Markenrechte und Kundenbeziehungen der Steppenwolf sowie die Geschäftsbereiche Sales, Marketing und Außendienst (Service). Am 26. Juli 2012 hatte Steppenwolf Insolvenz angemeldet, das Insolvenzverfahren wurde am 21. August 2012 eröffnet. Über den Kaufpreis der Transaktion haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Die Marke Steppenwolf steht seit 1995 für hochwertige sportliche Fahrräder im gehobenen Preissegment und ist als Fahrradschmiede hauptsächlich im süddeutschen Raum bekannt. Die Räder werden ausschließlich in Deutschland produziert und über den qualifizierten Fachhandel verkauft.

Adresse: Web: www.steppenwolf-bikes.com**Käufer (Land):****MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die MIFA Mitteldeutsche Fahrradwerke AG mit Sitz in Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) ist der absatzstärkste deutsche Fahrradhersteller. Das Unternehmen produziert Fahrräder aus gelieferten Komponenten, wobei der Schwerpunkt auf projektbezogener Auftragsfertigung für große Einzelhandelsketten liegt. Seit dem Geschäftsjahr 2011 werden auch E-Bikes gefertigt. Außerhalb Deutschlands setzt die MIFA ihre Fahrräder vor allem in Westeuropa ab; dabei werden sowohl das operative Geschäft als auch Verwaltung und Logistik am einzigen Produktionsstandort in Sangerhausen gesteuert. Im Geschäftsjahr 2011 verkaufte die MIFA rund 644.000 Fahrräder (Vorjahr: rund 593.000). Dabei erzielte sie einen Umsatz von 100,5 Mio. EUR, eine Steigerung von 31,4% gegenüber 2010 (76,5 Mio. EUR).

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)**Umsatz in Mio. Euro****Mitarbeiter**

STG Werte- und Transportlogistik GmbH (Deutschland) 9

-

Branche: Dienstleistungen/Sicherheitsdienstleistungen**Sektor:** Geld- und Wertdienstleistungen**Transaktionsbeschreibung:**

Die Brink's Deutschland GmbH, einer der Marktführer für Geld- und Werttransporte sowie Sicherheitsdienstleistungen, übernahm mit Wirkung zum 01.08.2012 Teilbereiche der Nürnberger STG Werte- und Transportlogistik GmbH. Die Hälfte der Arbeitsplätze konnte gerettet werden. Brink's übernimmt den restrukturierten Hauptstandort Nürnberg sowie Teile der Geschäftsaktivitäten in Crimmitschau, Plauen, München, Bamberg und Augsburg.

Profil Zielunternehmen:

Die STG mit Hauptniederlassung in Nürnberg transportiert Bargeld für Banken und Handelsunternehmen. Mit mehr als 300 Kunden wurde im Jahr 2011 ein Umsatz in Höhe von ca. 9 Mio. Euro erwirtschaftet. Das Bargeld wird in Cash-Centern gezählt, sortiert und anschließend bei der Bundesbank eingezahlt.

Adresse: -**Käufer (Land):****Brink's Deutschland GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Brink's Deutschland GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main, ein Tochterunternehmen der Brink's Incorporated, ist seit mehr als 35 Jahren im deutschen Markt aktiv und beschäftigt hier über 1.800 Mitarbeiter. Zum Dienstleistungsangebot gehören unter anderem der Transport mit gepanzerten Fahrzeugen, Geldbearbeitung, Fernverkehrslogistik für Wertgegenstände, Tresorlagerung und andere wertsteigernde Sicherheitslösungen. - Web: www.brinks.de

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Dr. Hubert Ampferl, Kanzlei Dr. Beck & Partner GbR

M&A

Zielunternehmen (Land)

System Tec Maschinenservice GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

17

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges**Sektor:** Generalüberholung und Wartung von Großmaschinen**Transaktionsbeschreibung:**

Die Mönchengladbacher System Tec Maschinenservice GmbH ist erfolgreich saniert. Die ebenfalls in Mönchengladbach ansässige R&D Steuerungstechnik GmbH & Co. KG wird den Spezialisten für die Generalüberholung und Wartung von Großmaschinen zum 1. September 2012 übernehmen. System Tec hatte am 29. Februar dieses Jahres wegen Zahlungsunfähigkeit Insolvenzantrag gestellt. Das Amtsgericht Mönchengladbach eröffnete das Insolvenzverfahren am 30. April. Das Ausbleiben eines fest eingeplanten Großprojekts hatte das Unternehmen trotz stabiler Kundennachfrage und eines guten Rufs in Schieflage gebracht.

Profil Zielunternehmen:

Die System Tec Maschinenservice GmbH ist ein Spezialunternehmen für den gesamten Bereich um die 'Werkzeugmaschine'. Das Unternehmen verfügt über sehr erfahrenes Fachpersonal.

Adresse: Web: www.systemtec-mg.de**Käufer (Land):****R&D Steuerungstechnik GmbH & Co. KG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

1974 gründen zwei ehemalige Mitarbeiter eines bekannten Herstellers von Schwerwerkzeugmaschinen das Unternehmen R&D Steuerungstechnik GmbH. Anfänglich steht die Entwicklung und Herstellung sogenannter 'NC-Steuerungen für manuelle Bedienung von Werkzeugmaschinen' im Vordergrund der unternehmerischen Tätigkeit. Heute sind diese CNC-Steuerungen unter dem Begriff 'Zyklussteuerung' bekannt und werden erfolgreich in dritter CNC-Generation vermarktet. - Web: www.rud-steuerungstechnik.de

Verkäufer (Land):**Insolvenzverfahren****Berater:** Insolvenzverwalter: Rechtsanwalt Stephan Ries von Schultze & Braun

M&A

Zielunternehmen (Land)

Tecno-Hospitalia Ltda/Unternehmensbereich
Medizintechnik (Kolumbien)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Medizintechnik/-

Sektor: Medizintechnik

Transaktionsbeschreibung:

MAQUET Colombia SAS, Bogotá, hat den Unternehmensbereich Medizintechnik der kolumbianischen Tecno-Hospitalia Ltda in Kolumbien übernommen. Tecno-Hospitalia war bisher schon als Vertragshändler für MAQUET in Kolumbien tätig. MAQUET Colombia SAS wurde in Vorbereitung der Transaktion neu gegründet. Muttergesellschaft ist die MAQUET Holding AB, die zur schwedischen GETINGE GROUP gehört. Die Transaktion wurde im Wesentlichen von der MAQUET GmbH & Co. KG in Rastatt als zentraler Gesellschaft für den Bereich Medizintechnik innerhalb der GETINGE GROUP getrieben.

Käufer (Land):

MAQUET GmbH & Co. KG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Seit 1838 ist MAQUET verlässlicher Partner für Krankenhäuser und Ärzte und global führender Anbieter medizinischer Systeme für chirurgische Eingriffe, kardiovaskuläre Operationen und die Intensivpflege. MAQUET entwickelt und designt innovative Produkte und Therapieanwendungen für OP, Hybrid-OP/Katheterlabor, die Intensivstation und den Patiententransport innerhalb von Akutkliniken und trägt damit zu einer besseren Versorgung und höheren Lebensqualität der Patienten bei. Im Jahre 2011 erwirtschaftete MAQUET fast 1,2 Milliarden Euro. Die GETINGE GROUP beschäftigt 13.000 Mitarbeiter weltweit, darunter 6.000 Mitarbeiter bei MAQUET in 50 internationalen Vertriebs- und Serviceorganisationen. - Web: www.maquet.com und www.getingegroup.com

Verkäufer (Land):

Tecno-Hospitalia Ltda (Kolumbien)

Profil Verkäufer / Website:

Web: www.tecnohospitalia.com

Berater: Berater MAQUET: Friedrich Graf von Westphalen & Partner (Dr. Barbara Mayer)

M&A

Zielunternehmen (Land)

TEUTRINE GmbH Industrie-Technik (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

45

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges**Sektor:** Maschinenmodifikationen, Reparaturen**Transaktionsbeschreibung:**

Die dänische Firma FLSmidth hat die TEUTRINE GmbH Industrie-Technik übernommen. Über finanzielle Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Seit über 35 Jahren ist die TEUTRINE mit Sitz im westfälischen Oelde weltweiter Service-Partner für Bauleitungen, Montage- und Reparaturaufgaben in Zement-, Kalk- und Gipswerken sowie in Kraftwerken mit Kohlemahlanlagen und der Mineralöl- und Spanplattenindustrie. Den Grundstein für die erfolgreiche Geschäftsentwicklung mit heute 45 Mitarbeitern legten Annemarie und Antonius Teutrine 1972 mit ihrem ersten Projekt für ein Bremer Handelshaus im heutigen Zimbabwe. 2009 wurden die Unternehmensanteile an Gabriele Teutrine übertragen.

Adresse: Web: www.teutrine.com**Käufer (Land):**

FLSmidth & Co. A/S (Dänemark)

Profil Käufer / Website:

FLSmidth ist ein führender Lieferant von Ausrüstung und Dienstleistungen an die globale Zement- und Mineralienindustrie. FLSmidth wurde 1882 gegründet und wird an der NASDAQ OMX Nordic Exchange in Kopenhagen, Dänemark, gehandelt. Als Heimat für über 14.000 Menschen in über 50 Ländern liefert FLSmidth weltweit alles, angefangen von Einzelmaschinen bis hin zu kompletten Zementwerken und Fabriken, für die Mineralienverarbeitung einschließlich verwandter Dienstleistungen.

Verkäufer (Land):

Gabriele Teutrine (Deutschland)

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

The Conference Group GmbH (Deutschland)	keine Angaben	-
---	---------------	---

Branche: Dienstleistungen/Sonstiges**Sektor:** Veranstalter**Transaktionsbeschreibung:**

Zum Jahreswechsel 2012/2013 wird der Deutsche Fachverlag (dfv) alle Anteile an seiner Beteiligungsgesellschaft The Conference Group (TCG) übernehmen. Aktuell ist der dfv mit 66 Prozent an der TCG beteiligt. Die weiteren Anteile hält Dr. Erhard Bost (57). Einer langfristigen Planung folgend wird Bost zum Jahreswechsel als Gesellschafter sowie TCG-Geschäftsführer ausscheiden und den Übergang konstruktiv begleiten.

Profil Zielunternehmen:

Wir sind Veranstalter von Kongressen, Fachkonferenzen und Seminaren für Fach- und Führungskräfte. Unser Anspruch ist es, qualitativ hochwertige Veranstaltungen mit großem Praxisbezug anzubieten. Wir setzen auf topaktuelle Themen, renommierte Referenten, intensives Networking und eine perfekte Organisation. Zu den Teilnehmern unserer Veranstaltungen zählen Vorstandsmitglieder, Geschäftsführer sowie Führungspersonal aus der jeweiligen Branche. Als Beteiligungsunternehmen des Deutschen Fachverlages profitieren wir dabei von der marktführenden Stellung und dem ausgeprägten Know-how der im Verlag erscheinenden Zeitschriften. Mit seinen Tochterunternehmen publiziert der Deutsche Fachverlag rund 90 Titel und erreicht eine jährliche Auflage von 18 Millionen Exemplaren.

Adresse: Web: www.conferencegroup.de**Käufer (Land):****Deutscher Fachverlag GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Der Deutsche Fachverlag (dfv) mit Sitz in Frankfurt am Main gehört zu den größten konzernunabhängigen Fachmedienunternehmen in Europa. Mit seinen Tochtergesellschaften und Beteiligungen im In- und Ausland publiziert der Verlag rund 90 Fachzeitschriften, die berufsrelevante Informationen für wichtige Wirtschaftsfelder liefern. Viele der Titel sind Marktführer in den jeweiligen Branchen. Das Portfolio des dfv wird von über 90 digitalen Angeboten, darunter Social-Media-Präsenzen, Apps und Newsletter, sowie von rund 500 Fachbuchtiteln ergänzt. Über 120 kommerzielle Veranstaltungen, beispielsweise Seminare, Kongresse und Messen, runden das Verlagsprogramm ab. Der dfv beschäftigt 890 Mitarbeiter und erzielte 2011 einen Umsatz von 133,3 Millionen Euro. - Web: www.dfv.de

Verkäufer (Land):**Dr. Erhard Bost (Deutschland)****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
ThyssenKrupp Construction Group (Deutschland)	315	780

Branche: Anlagenbau/Maschinenbau/Sonstiges
Sektor: Stahl-Leichtbauelemente

Transaktionsbeschreibung:

ThyssenKrupp Steel Europe findet mit Kingspan einen neuen Eigentümer für die Bauelemente-Aktivitäten. Im Oktober 2011 hatte der Vorstand der ThyssenKrupp Steel Europe beschlossen, sich von seinem Geschäft mit hochwertigen Stahlprodukten für die Bauindustrie zu trennen. Mit Kingspan ist jetzt ein Kaufvertrag über den Erwerb der Bauelemente-Gruppe (Construction Group) vereinbart worden. Die Veräußerung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Aufsichtsgremien sowie die zuständigen Regulierungsbehörden.

Profil Zielunternehmen:

Die Bauelemente-Gruppe von ThyssenKrupp Steel Europe ist europaweit einer der größten Anbieter von Stahl-Leichtbauelementen für den Einsatz in Wand, Fassade, Dach und Decken von industriell genutzten Gebäuden sowie im Kühlraumbau. Die Bauelemente-Gruppe verarbeitet rund 120.000 Tonnen des von ThyssenKrupp Steel Europe produzierten Stahls zu hochwertigen Erzeugnissen für das Baugewerbe. Daraus werden rund 13 Millionen Quadratmeter Dämmelemente und Stahlprofile pro Jahr gefertigt. Die Bauelemente-Gruppe, die zum 31. März 2012 einen Jahresumsatz von rund 315 Millionen Euro erzielte, besteht aus ThyssenKrupp Bausysteme, Hoesch Bausysteme und Isocab. Zur Construction Group (etwa 780 Mitarbeiter) gehören Werke in Deutschland (Kreuztal-Eichen, Oldenburg), Österreich, Frankreich, Belgien und Ungarn sowie internationale Vertriebsgesellschaften.

Adresse: Web: www.construction.thyssenkrupp-steel-europe.com

Käufer (Land):

Kingspan Group plc (Irland)

Profil Käufer / Website:

Die Kingspan-Gruppe (mit Sitz in Kingscourt/Irland) erzielte im Jahr 2011 einen Umsatz von 1,5 Milliarden Euro. Die Unternehmensgruppe produziert seit mehr als 35 Jahren Bauelemente und Isoliermaterialien und ist weltweit mit 50 Produktionsstandorten und ca. 6.000 Mitarbeitern vertreten. - Web: www.kingspan.com

Verkäufer (Land):

ThyssenKrupp Steel Europe AG (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

ThyssenKrupp Steel Europe konzentriert sich auf das attraktive und wachstumsintensive Segment des hochwertigen Qualitätsflachstahls. Das Leistungsspektrum reicht von intelligenten Werkstofflösungen über produktspezifische Anarbeitung, Dienstleistungen und umfassenden Service bis hin zu fertigen Bauteilen und Baugruppen aus Stahl. - Web: www.thyssenkrupp-steel-europe.com

Berater: Berater ThyssenKrupp: CMS Hasche Sigle (Dr. Jürgen Frodermann) - Berater Kingspan: Clifford Chance

M&A

Zielunternehmen (Land)

TicinOnline SA (Schweiz)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Internet/Internet Services**Sektor:** Newsportal**Transaktionsbeschreibung:**

Die 20 Minuten AG beteiligt sich mit 25,8 Prozent an der TicinOnline SA. Die Übernahme der Hälfte der Beteiligung der Regiopress SA an der TicinOnline SA in Form von 25,8 Prozent durch die 20 Minuten AG ist für September 2012 geplant. Damit wird die bestehende und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Giacomo Salvioni, dem Verleger der Tageszeitung La Regione Ticino, der auch an der Regiopress SA beteiligt ist, vertieft: Die Pendlerzeitung 20 minuti wird von der 20 minuti Ticino SA herausgegeben, die zu gleichen Teilen von Giacomo Salvioni und der 20 Minuten AG gehalten wird. Über die Einzelheiten der Beteiligung haben die Parteien Stillschweigen vereinbart.

Profil Zielunternehmen:

Die TicinOnline SA betreibt das Newsportal tio.ch, welches die italienische Schweiz mit Nachrichten aus dem Tessin versorgt. Seit Sommer 2011 tauschen die Pendlerzeitung 20 minuti - das jüngste Mitglied des 20 Minuten Medienverbundes - und tio.ch bereits partnerschaftlich Inhalte aus. tio.ch ist das meistbesuchte Newsportal des Tessins. Durchschnittlich 36.000 Unique User (einzelne Personen) besuchen die Seite pro Tag (Quelle: NET-Matrix-Profile 2012-1). Im Monat Juli wurde die Seite von 282.000 Unique Clients (einzelne Geräte) aufgerufen (Quelle: NET-Matrix-Audit Juli 2012).

Adresse: Web: www.tio.ch**Käufer (Land):****20 Minuten AG (Schweiz)****Profil Käufer / Website:**

Die Newsplattform 20minuten.ch berichtet täglich während 24 Stunden über alle News und Hintergründe aus Politik, Wirtschaft. - Web: www.20minuten.ch

Verkäufer (Land):**Regiopress SA (Schweiz)****Berater:** keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

TireCon GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Transport/Logistik/Sonstiges**Sektor:** Reifenmanagement-System**Transaktionsbeschreibung:**

Die WERBAS AG hat sich an der TireCon GmbH beteiligt. Eine Integration des von der TireCon GmbH entwickelten und vertriebenen gleichnamigen Reifenmanagementsystems in das Werkstatt-Management-System WERBAS ist vorerst nicht geplant.

Profil Zielunternehmen:

Die TireCon GmbH wurde eigens für den europaweiten Vertrieb des namensgleichen Produktes 'TireCon' gegründet. Die Gründer reagierten auf die steigende Nachfrage an einem unabhängigen Reifenmanagement-System in der Transport- und Logistikbranche. Durch den Softwareentwickler Media Multiplex GmbH wurde TireCon in der Vergangenheit in verschiedenen Serviceapplikationen angeboten. In den letzten 10 Jahren wurden diese Versionen überwiegend von Reifenservice- und Handelsketten in Europa genutzt. Seit 2010 ist die unabhängige Lösung für Transportunternehmen fertiggestellt und verwaltet derzeit über 31.000 Fahrzeuge auf kundeneigenen Serviceportalen.

Adresse: Web: www.tirecon.de**Käufer (Land):****WERBAS AG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die WERBAS AG ist einer der führenden Anbieter von effektiven EDV-Lösungen in der Kfz-Branche und hochwertiger Kfz-Software. Von unserer Kfz-Software profitieren Betriebe in vielen Bereichen, die spezielle Werkstatt-Software oder Autohaus-Software einsetzen, um ihre Arbeitsabläufe zu optimieren. So gehören zu unseren Zielgruppen sowohl Pkw- und Nfz-Werkstätten, Servicebetriebe und kommunale Reparaturwerkstätten als auch Autohäuser, Karosserie- und Lackierbetriebe, Caravan- und Reisemobilbetriebe sowie Oldtimer-Reparatur- und Restaurationsbetriebe. - Web: www.werbasmag.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)**Umsatz in Mio. Euro****Mitarbeiter**

Triton Water AG/Geschäftsbereich Maritime Solutions & Services (Triton-Evac GmbH) (Deutschland)

keine Angaben

-

Branche: Regenerative Energien/Cleantech/Wasseraufbereitung

Sektor: Abwasseraufbereitung und Trinkwasserversorgung für den maritimen Bereich

Transaktionsbeschreibung:

Die Triton Water AG aus Norderstedt hat ihren Geschäftsbereich Maritime Solutions & Services an das finnische Unternehmen Evac Oy veräußert. Evac Oy gehört zur französischen Gruppe Zodiac Marine & Pool. Nach der Veräußerung wird sich die Triton Water AG auf den Anlagenbau für die Frisch-, Prozess- sowie die Abwasseraufbereitung im industriellen Bereich fokussieren. Evac Oy wird über eine deutsche Tochtergesellschaft sämtliche Vermögensgegenstände, Verträge und laufende Projekte des Maritim-Geschäfts erwerben. Der Kaufpreis beträgt EUR 3,5-6,0 Mio. (in Abhängigkeit von der Erreichung bestimmter Ergebnisziele). Das Unternehmen firmiert zukünftig unter Triton-Evac GmbH.

Profil Zielunternehmen:

Im Geschäftsbereich Maritime Solutions & Services hat die Triton Water AG seit 1851 Anlagen zur Abwasseraufbereitung und Trinkwasserversorgung für den maritimen Bereich (insbesondere Kreuzfahrtschiffe) entwickelt und produziert.

Adresse: Web: www.triton-water.com

Käufer (Land):

Evac Oy (Finnland)

Profil Käufer / Website:

Evac is a global company that forms part of the Zodiac Marine & Pool Group. Evac designs, manufactures and markets environmentally friendly waste and wastewater collection and treatment systems for the shipbuilding and building industry. Evac Marine is the market leader in the marine field, with more than 30 years of experience in the business. Number of references, from sailing boats to large luxury cruise liners, is over 10,000. In the fiscal year 2010/2011, Evac Marine had a turnover of EUR 51,8 million with 142 employees and direct presence in Finland, the US, China, Korea, France, Norway and Brazil, with a worldwide network of agents and distributors. - Web: www.evac.com

Verkäufer (Land):

Triton Water AG (Deutschland)

Profil Verkäufer / Website:

Triton Water AG is a German company that designs, manufactures and installs equipment for water treatment, sewage treatment and fresh water generation in industrial and marine sectors. Its Maritime business unit is the leading provider of water treatment systems for marine solutions and residential areas. Triton Water was established in 1851. Today it is a strong brand recognized for excellent quality and service. - Web: www.triton-water.com

Berater: Berater Triton Water AG: CORVEL (Dr. Felix Brammer, Christoph Prochnau) - Berater Evac Oy: Raupach & Wollert-Elmendorff (Dr. Michael von Rügen, Dirk Hänisch)

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

Unisteel Technology International, Ltd. (Singapur)	keine Angaben	2700
--	---------------	------

Branche: High-Tech/Elektronik/Hardware

Sektor: Miniaturschrauben für die Elektronikindustrie

Transaktionsbeschreibung:

Die beiden Firmen Unisteel mit Sitz in Singapur und SFS intec gehen gemeinsam in die Zukunft. Zu diesem Zweck erwirbt SFS intec 100 % der Anteile an Unisteel.

Profil Zielunternehmen:

Unisteel ist ein Spezialist für Miniaturschrauben für die Elektronikindustrie. Es wird im laufenden Geschäftsjahr ein Umsatz von voraussichtlich USD 300 Mio. mit ca. 2.700 Mitarbeitern erreicht. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Singapur und verfügt über Produktionsstandorte in Malaysia sowie im Grossraum Schanghai (CN).

Adresse: Web: www.unisteel.com.sg

Käufer (Land):

SFS Intec Holding AG (Schweiz)

Profil Käufer / Website:

SFS Intec Holding AG, Switzerland, is one of the largest corporations in Switzerland and is a global leader in manufacturer and supplier of precision cold formed components, special fasteners and mechanical fastening elements. It is located in more than 45 locations in Europe, North America and Asia. SFS Intec has occupied a leading market position for many years in the basic technologies used - solid cold forming, powder metallurgy, plastics injection moulding and deep drawing as well as joining and fastening technology. - Web: www.sfsholding.biz

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
------------------------	---------------------	-------------

USG Corporation/Europageschäft (Deutschland)	keine Angaben	-
--	---------------	---

Branche: Bauindustrie/Zulieferer

Sektor: Baustoffe

Transaktionsbeschreibung:

Die Gebr. Knauf Verwaltungsgesellschaft KG mit Sitz im fränkischen Iphofen hat das Europageschäft des börsennotierten US-Baustoffherstellers USG Corporation im Wege einer Auktion erworben. Der Kaufpreis liegt bei 80 Mio. US-\$. Die Transaktion muss noch von den zuständigen Aufsichtsbehörden gebilligt werden.

Profil Zielunternehmen:

Die erworbenen USG-Geschäftsbereiche umfassen unter anderem Herstellung und Vertrieb des Rasterdecken-Systems DONN und von SHEETROCK-Fertigspachtel in ganz Europa, Russland und der Türkei.

Adresse: -

Käufer (Land):

Gebr. Knauf Verwaltungsgesellschaft KG (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Die Knauf Gips KG ist ein Hersteller von Baustoffen aus Gips, Dämm- und Isolierstoffen, bauchemischen Produkten, Formteilen und Verpackungen sowie Baumaschinen. Das Unternehmen ist Teil der Knauf Gruppe Deutschland. Die Unternehmensgruppe betreibt weltweit mehr als 150 Werke erwirtschaftete in 2010 mit rund 24.000 Mitarbeitern ca. 5,2 Mrd. Euro. - Web: www.knauf.de

Verkäufer (Land):

USG Corporation (Vereinigte Staaten)

Profil Verkäufer / Website:

USG Corporation is a manufacturer and distributor of high-performance building systems through its United States Gypsum Company, USG Interiors, LLC, L&W Supply Corporation and other subsidiaries. Headquartered in Chicago, USG's worldwide operations serve the commercial, residential, and repair and remodel construction markets. USG's wall, ceiling, flooring and roofing products provide leading-edge building solutions for customers, while L&W Supply branch locations efficiently stock and deliver building materials nationwide. - Web: www.usg.com

Berater: Berater Knauf: Freshfields Bruckhaus Deringer (Dr. Christoph Nawroth, Dr. Martin Klusmann) - Berater USG: C.W. Downer & Co. (Mr. Howell (Managing Director & Partner, Boston), Mr. Merkel (Managing Director & Partner, Frankfurt), Michaela Wieser (Vice President, Frankfurt))

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Valora Services Austria (Schweiz)	100	200

Branche: Handel/Sonstiges
Sektor: Zeitschriftengroßhändler

Transaktionsbeschreibung:

Die an der Swiss Exchange (SIX) notierte Valora Gruppe hat die Valora Services Austria zu 100 % an den deutschen Pressegroßhändler Trunk veräußert. Im Zuge der Transaktion erwirbt die Trunk Service GmbH 100% der Valora Services Austria, die im Jahr 2011 einen Nettoerlös von rund CHF 120 Millionen und ein Betriebsergebnis von CHF 3,4 Millionen erwirtschaftete. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Der Vertragsvollzug steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Bundeskartellamts in Deutschland sowie der österreichischen Bundeswettbewerbsbehörde.

Profil Zielunternehmen:

Valora Services Austria ist österreichs führender Zeitschriftengroßhändler mit dem Hauptsitz in Anif bei Salzburg. Als Dienstleister ist Kundenorientierung unser oberstes Ziel. In gleicher Weise gilt dies sowohl für unsere Verlagspartner als auch für den österreichischen Handel - gleichgültig ob es sich dabei um eine Supermarktkette oder um eine kleine Trafik handelt.

Adresse: Web: www.valoraservices.at

Käufer (Land):
Trunk Gruppe (Deutschland)

Verkäufer (Land):
Valora Gruppe (Schweiz)

Profil Verkäufer / Website:
 Web: www.valora.com

Berater: Berater Valora Gruppe: Schönherr (Florian Kuszniere) - Berater Trunk: Kapellmann & Partner, Düsseldorf - bpv Hügel, Wien - Transfer Partners

M&A

Zielunternehmen (Land)

Van Belt International GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Transport/Logistik/Logistik/Spedition**Sektor:** Spedition**Transaktionsbeschreibung:**

Die internationale Spedition Spedition Schmalz+Schön Eastcargo GmbH, Fellbach, übernimmt mit Wirkung zum 1. September 2012 die Esslinger Spedition Van Belt International GmbH. Beide Unternehmen sind seit über 20 Jahren im Bereich Projektabwicklung sowie Teil- und Komplettladungsverkehr tätig.

Profil Zielunternehmen:

Die VAN BELT International GmbH ist eine Fach- und Projektspedition für Transporte nach Osteuropa und Zentralasien. Schwerpunkte sind dabei Russland, Ukraine, Kasachstan und Usbekistan.

Adresse: Web: www.van-belt-spedition.de**Käufer (Land):****Schmalz+Schön Eastcargo GmbH (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Das mittelständisch inhabergeführte Speditionsunternehmen ist Mitglied der SCHMALZ+SCHÖN Logistik-Gruppe. SCHMALZ+SCHÖN Eastcargo GmbH ist spezialisiert auf Transporte in die Länder Ost- und Südosteuropas sowie Zentralasiens. Gegründet im April 2000 als East-Logistik GmbH (ELG), 2004 umbenannt in SCHMALZ+SCHÖN Eastcargo GmbH. -Web: www.eastcargo.eu

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)	Umsatz in Mio. Euro	Mitarbeiter
Vivreau LP/Vivreau Inc. (Vereinigte Staaten)	2,5	13

Branche: Nahrungsmittelindustrie/Sonstiges
Sektor: Trinkwasserbehandlung

Transaktionsbeschreibung:

Die BRITA GmbH, eines der weltweit führenden Unternehmen auf dem Gebiet der Optimierung von Trinkwasser, baut ihre gleichberechtigte Partnerschaft mit dem britischen Unternehmen Vivreau weiter aus. Am 23. April dieses Jahres war die Kapitalbeteiligung der BRITA GmbH an dem in Großbritannien führenden Hersteller von P.O.U. Wasserspendern bekannt gegeben worden. Jetzt folgte bereits ein weiterer Schritt: Seit dem 31. Juli ist BRITA auch gleichberechtigt an den Schwestergesellschaften Vivreau LP in den USA und Vivreau Inc. in Kanada beteiligt.

Profil Zielunternehmen:

Vivreau UK wurde 1986 gegründet, hat heute 50 Mitarbeiter und erzielte im vergangenen Geschäftsjahr einen Umsatz von fast 7 Millionen Pfund. Auf dem nordamerikanischen Markt ist Vivreau seit 2009 aktiv und hat dort mit mittlerweile 13 Mitarbeitern ein Geschäftsvolumen von über 3 Mio. USD erreicht. Hier sind die Vivreau 'bottlers', d.h. P.O.U. Wasserspender, aus denen stilles oder gesprudelt Wasser direkt in die exklusiven Vivreau Design-Tafelwasserflaschen abgefüllt wird, im gehobenen HORECA-Bereich insbesondere im Großraum New York und in Vancouver sehr erfolgreich.

Adresse: -

Käufer (Land):
BRITA Gruppe (Deutschland)

Profil Käufer / Website:

Mit einem Gesamtumsatz von 320,7 Millionen Euro im Geschäftsjahr 2011 und 1010 Mitarbeitern weltweit (558 in Deutschland) ist die BRITA Gruppe eines der führenden Unternehmen in der Trinkwasser-Optimierung. Ihre Traditionsmarke BRITA - in vielen Ländern ein Synonym für den Tisch-Wasserfilter - hat eine Spitzenposition im globalen Wasserfiltermarkt. Das Familienunternehmen mit Hauptsitz in Taunusstein bei Wiesbaden ist durch 15 nationale und internationale Tochtergesellschaften sowie Vertriebs- und Industriepartner in über 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten. Es betreibt Produktionsstätten in Deutschland, Großbritannien und der Schweiz. Gegründet 1966, entwickelt, produziert und vertreibt der Erfinder des Tisch-Wasserfilters für den Haushalt heute ein breites Spektrum innovativer Lösungen für die Trinkwasser-Optimierung, für den privaten (Tisch-Wasserfilter, leitungsgebundene Systeme sowie die BRITA Integrated Solutions für Elektroklein- und -großgeräte namhafter Hersteller) und den gewerblichen Gebrauch (Lösungen für Gastronomie, Catering und Vending) sowie mit BRITA Ionox Trinkwasserspender für Büros, Schulen, die Gastronomie und den hygienesensiblen Care-Bereich (Krankenhäuser, Pflegeheime). - Web: ww.brita.de

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

Wilhelm Walker GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

53

Branche: High-Tech/Sonstiges**Sektor:** Garne für textile und technische Anwendungen**Transaktionsbeschreibung:**

Die W. Zimmermann GmbH & Co. KG, ein Tochterunternehmen der Oberstdorfer Geiger Unternehmensgruppe übernimmt die Wilhelm Walker GmbH. Die Übernahme der Wilhelm Walker GmbH war nötig, da das Unternehmen keine familieninterne Nachfolge vorbringen kann. Mit der Übernahme wurde der Produktionsstandort Deutschland gesichert. Die Wilhelm Walker GmbH wird in ein eigenständiges Tochterunternehmen, die Walker Garne GmbH, überführt.

Profil Zielunternehmen:

Das Traditionsunternehmen aus Illertissen, die Wilhelm Walker GmbH fertigt seit vielen Jahren innovative Garne für textile und technische Anwendungen. Zu finden sind die Garne in der gesamten textilen Verarbeitung mit Schwerpunkt in der Weberei, Wirkerei und Strickerei.

Adresse: Web: www.wilhelm-walker.de**Käufer (Land):****W. Zimmermann GmbH & Co. KG (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Firma Zimmermann ist ein Tochterunternehmen der Oberstdorfer Geiger Unternehmensgruppe. Mit Sitz in Weiler-Simmerberg produziert Zimmermann elastische und technische Fäden. Speziell im Medizinbereich ist Zimmermann als Qualitätsführer im weltweiten Markt bekannt. - Web: www.zimsi.com

Berater: keine Angaben

M&A

Zielunternehmen (Land)

X-Doc-Solution GmbH (Deutschland)

Umsatz in Mio. Euro

keine Angaben

Mitarbeiter

-

Branche: Handel/Sonstiges**Sektor:** Handel (Druckereiprodukte)**Transaktionsbeschreibung:**

Seit 1. Juli gehört die X-Doc-Solution GmbH, Berlin, zur Papiergroßhandelsgruppe Igepa. Der bisherige Geschäftsführer Axel Merker führt auch weiterhin das Unternehmen, das zudem Xerox-Premier-Produktion-Reseller bleiben soll. Durch die Übernahme setzt die Igepa Group ihre Strategie zur Erweiterung des Produkte- und Dienstleistungsportfolios für Druckereibedarfe weiter fort.

Profil Zielunternehmen:

Die X-Doc-Solution GmbH ist 2003 durch Axel Merker aus der Direktvertriebsorganisation der Xerox GmbH hervorgegangen und hat sich mit mehr als 500 installierten Lösungen zu einem - nach eigener Aussage - marktführenden Vertriebsunternehmen in Ostdeutschland entwickelt. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Berlin sowie eine Niederlassung in Leipzig und vertreibt die volle Xerox-Produktpalette.

Adresse: Web: www.x-doc-solution.de**Käufer (Land):****Igepa group (Deutschland)****Profil Käufer / Website:**

Die Igepa group ist eine der führenden Papiergroßhandelsgruppen in Europa und betreut mehr als 50.000 Kunden. Sie ist mit mehr als 50 Standorten in 25 Ländern vertreten. Mit rund 2.700 Mitarbeitern erwirtschaftete die Gruppe inklusive aller strategischen Partner europaweit in 2011 einen Umsatz von 1,7 Milliarden Euro und setzte 1,65 Millionen Tonnen Papier ab. - Web: www.igepagroup.com

Verkäufer (Land):**Axel Merker (Deutschland)**

Berater: Apenberg+Partner hat den Verkäufer beraten und die gesamte Transaktion bis zur Vertragsunterzeichnung begleitet.

Übersicht der Venture Capital-Investments im deutschsprachigen Raum

Beobachtungszeitraum: 09.08. – 05.09.2012

<i>Unternehmen</i>	<i>Investoren</i>	<i>Branche</i>	<i>Betrag</i>
Augmentation Industries GmbH	Seed Fonds II für die Region Aachen GmbH & Co. KG, KfW Bankengruppe	Kommunikations-technologien	siebenstelliger Eurobetrag
Clueda AG	Ascenion GmbH	Software & IT	keine Angaben
Codingpeople GmbH	Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA	Internet	keine Angaben
Delivery Hero Holding GmbH	Kreos Capital, ru-Net, Tengelmann Ventures, Kite Ventures, Holtzbrinck Ventures, Point Nine Capital, Team Europe	Internet	40 Mio. Euro
HitFox App Discovery GmbH/HitFox AppLift GmbH	HitFox Game Ventures	Kommunikations-technologien	siebenstelliger Euro-Betrag
Implandata Ophthalmic Products GmbH	Peppermint Venture Partners, Enjoy Ventures, KfW Bankengruppe/ERP Startfonds	Medizintechnik	1,6 Mio. Euro
kinderfee.de GmbH	Business Angels (u.a. Jan Miczaika, Gerald Schönbucher)	Internet	mittlerer sechsstelliger Euro-Betrag
Meetrics GmbH	NW Digital, VC Fonds Technologie Berlin (IBB Beteiligungsgesellschaft)	Internet	keine Angaben
Ondango GmbH	Connect Ventures, Business Angels (u.a. Andy Goldstein)	Internet	keine Angaben
ParStream GmbH	Khosla Ventures, Baker Capital, Crunch Fund, Data Collective, Tola Capital, Privatinvestoren	Software & IT	5,6 Mio. US-\$
Pastarie GmbH	Thüringer Gründerfonds (bm-t beteiligungsmanagement thüringen)	Internet	sechsstelliger Euro-Betrag
Qnips GmbH	Invest-Impuls/hannoverimpuls GmbH (EnjoyVenture Management GmbH)	Kommunikations-technologien	750.000 Euro
Roombeats GmbH	Digital Pioneers N.V.	Internet	keine Angaben
Rotortec GmbH	V+ GmbH & Co. Fonds 2 KG	Luft- und Raumfahrt	keine Angaben

<i>Unternehmen</i>	<i>Investoren</i>	<i>Branche</i>	<i>Betrag</i>
sellaband GmbH	Media Ventures GmbH, mixtvision Mediagesellschaft mbH	Dienstleistungen	keine Angaben
Semasio GmbH	Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI), Holtzbrinck Ventures, High-Tech Gründerfonds, Project A	Internet	siebenstelliger Eurobetrag
SumUp Limited	b-to-v Partners AG, Shortcut Ventures, Tengelmann Ventures GmbH, Klaus Hommels	Kommunikations-technologien	zweistelliger Mio.-Euro-Betrag
Waschpakete GmbH	Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA	Internet	keine Angaben
www.Games.de GmbH	iVentureCapital GmbH	Internet	keine Angaben
Zalando GmbH	J.P. Morgan Asset Management, Quadrant Capital Advisors	Internet	keine Angaben
Zerebro Internet GmbH	ALSTIN Alternative Strategic Investments	Internet	keine Angaben

Exits

<i>Unternehmen</i>	<i>Investoren</i>	<i>Branche</i>	<i>Transaktionsvolumen</i>
BIOBASE GmbH	Sobera Capital	Pharma/Life Sciences	keine Angaben
Lumics GmbH	Sobera Capital (MAZ Germany GmbH), EXTOREL, eCAPITAL Technologies, IBB Beteiligungsgesellschaft (VC Fonds Berlin GmbH), Earlybird Venture Capital GmbH	High-Tech	keine Angaben

VENTURE CAPITAL**Augmentation Industries GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Kommunikationstechnologien/Sonstiges
Sektor:	mobile assisted driving Technologie
Gründung:	2012
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	siebenstelliger Eurobetrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

Der Seed Fonds II für die Region Aachen GmbH & Co. KG (Seed Fonds II) beteiligt sich neben der KfW und weiteren Co-Investoren in seinem ersten Investment seit Auflage des Fonds im März 2012 an der Augmentation Industries GmbH. Das Aachener Unternehmen erhält von den Investoren Gründungskapital im siebenstelligen Bereich. Damit wird es seine Mobile Assistent Driving- (MAD-)Technologie sowie den dazugehörigen MAD-Adapter weiterentwickeln und als Produkte bis 2013 zur Marktreife bringen. Erste Gewinne erwartet Augmentation Industries für 2014.

Unternehmensprofil:

Die Augmentation Industries GmbH entwickelt eine Technologie, die das Auto ins Internet bringt und eine Schnittstelle für App-Entwickler bietet, die keine 'Autosprache' sprechen. Durch einen kleinen Adapter im Auto und das MAD-Framework auf dem Smartphone ist die Technik direkt einsatzbereit und bietet vielfältige Anwendungsgebiete - z. B.: ein automatisches Fahrtenbuch - einen Helfer, der entlang der Route automatisch die beste Tankstelle findet - eine Black-Box für Unfälle, um ggf. die Unschuld zu beweisen oder durch langfristigen Einsatz den Wert des Autos beim Wiederverkauf zu erhöhen.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Augmentation Industries GmbH**

Kaiserstraße 100, 52134 Herzogenrath/Aachen - Web: www.mad.ai

Management:

Geschäftsführer: Alexander Marten, Esq. - Stephan Kaufmann

VENTURE CAPITAL**Clueda AG**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Software & IT/Sonstiges
Sektor:	Big Data Lösungen
Gründung:	2012
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Ascension beteiligt sich an der Clueda AG, einem Spin-off des Helmholtz Zentrums München.

Unternehmensprofil:

Clueda steht für intelligente Big Data Lösungen der semantischen Wissensextraktion. Unsere Technologien basieren auf neuesten, systembiologisch inspirierten, semantischen Methoden. Unsere Erfahrungen mit der schnellen Analyse biomedizinischer Publikationen aus großen Datensammlungen wie PubMed bilden die Grundlage unserer vielseitig einsetzbaren Kerntechnologien. Mittels einer intelligenten Kombination von semantischen und Big Data Technologien entwickeln wir neue Systeme für die assoziative Wissensverarbeitung beispielsweise im medizinischen aber auch - mit unserem Investor und Kunden der Baader Bank - im Finanzbereich. So generiert die Clueda Technologie neben der Extraktion wirklich relevanten Wissens auch objektive Voraussagen in Form von Handelssignalen oder Krankheitsdiagnosen. Gegründet wurde Clueda 2012 von Dr. Volker Stümpflen, Prof. Hans-Werner Mewes und zwei weiteren Partnern als Spin-off vom Institut für Bioinformatik und Systembiologie des Helmholtz Zentrums München.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Clueda AG**

Elsenheimerstraße 59, 80687 München - Web: www.clueda.com

Management:

Vorstand: Dr. Volker Stümpflen

VENTURE CAPITAL**Codingpeople GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Anwendungen
Sektor:	Webcoding-Dienstleister
Gründung:	2009
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	2. Runde

Investoren:

Die Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA hat ihre Beteiligung an dem Portfolio-Unternehmen Codingpeople GmbH ausgeweitet. Der Anteil stieg von zuvor 25,1 Prozent auf nun 39,1 Prozent. Die Erhöhung erfolgte durch Übernahme von Anteilen zweier Altgesellschafter.

Unternehmensprofil:

Die Codingpeople GmbH ist ein innovativer Webcoding-Dienstleister, der primär Web- und Werbeagenturen sowie freien Webdesignern die Möglichkeit bietet, schnell und hoch qualitativ Webdesigns in fertige Webseiten programmieren zu lassen. Das Produktportfolio erstreckt sich von HTML, mobilen Webseiten über Newsletter-Erstellung, bis hin zu CMS und Shop-Templates. Eine schnelle Auftragsfertigstellung und die hervorragende Codequalität machen Codingpeople zum Marktführer in Europa. Engpässe bei IT-Ressourcen gehören dank Codingpeople der Vergangenheit an.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Codingpeople GmbH**

Friedrichstraße 171, 10117 Berlin - Web: www.codingpeople.com

Management:

Geschäftsführer: Tom Strohmeier, Christian Segin

VENTURE CAPITAL

Delivery Hero Holding GmbH

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Food-Delivery-Service
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	400
Finanzierungssumme:	40 Mio. Euro
Stage:	Expansion

Investoren:

Another round of funding has pushed Delivery Hero's (in the UK known as "hungryhouse") total raised capital to euro 80m, making the 21-month-old online food delivery company one of the best financed European Internet start-ups in the last 12 months. Already leading the online food ordering market in five countries, the latest euro 40m financing round from Kite Ventures, Kreos Capital and other existing investors, puts the Berlin-based company in a strong position to achieve its vision of bringing better takeaway food to the people, while becoming the global category leader in online food ordering.

Unternehmensprofil:

Delivery Hero is a worldwide network of online food ordering sites, launched in 2010. On its mission to provide better takeaway food to the people globally, Delivery Hero operates in Sweden, Finland, Poland, Austria, Germany (www.lieferheld.de), UK (www.hungryhouse.co.uk), Russia, Australia, Switzerland (www.foodarena.ch), South Korea and Mexico. Delivery Hero has more than 400 employees around the world - with 250 staff working from its Berlin headquarters. Delivery Hero investors include ru-Net, Tengemann Ventures, Kite Ventures, Holtzbrinck Ventures, Point Nine Capital and Team Europe. In the first quarter of 2012, orders increased by 84%, with an estimated annual marketplace revenue of more than euro 250m, making Delivery Hero one of the fastest growing Internet marketplaces worldwide.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Delivery Hero Holding GmbH**

Mohrenstraße 60, 10117 Berlin - Web: www.deliveryhero.com

Management:

Niklas Östberg, Co-CEO - Fabian Siegel, Co-CEO

VENTURE CAPITAL**HitFox App Discovery GmbH/HitFox AppLift GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Kommunikationstechnologien/mobile Anwendungen
Sektor:	mobile affiliate network
Gründung:	2012
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	siebenstelliger Euro-Betrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

Only three weeks after its launch, HitFox Game Ventures is progressing from words to actions: with two new start-ups the Berlin-based game distribution incubator is focusing on the booming mobile gaming market. The companies HitFox AppLift GmbH (www.applift.com) and HitFox App Discovery GmbH (www.gamefinder.de) were founded by Kaya Taner and Xavier Rezgui, in cooperation with HitFox Game Ventures which backed the young companies with a 7-digit-euro seed investment.

Unternehmensprofil:

HitFox AppLift GmbH is the world's first mobile affiliate network, exclusively focused on games. Game publishers profit from the large network of affiliates HitFox has established, enabling them to directly target new gamers. Additionally affiliates get access to games from high-class publishers by using the network. HitFox AppLift GmbH is the second company founded by HitFox Game Ventures GmbH. This vertical incubator was founded by serial entrepreneurs Jan Beckers, Dr. Hanno Fichtner, Tim Koschella and Ruben Haas and is specialized on start-ups and the further development of acquisitions in the field of video game marketing and sales. The already existing companies under the incubator are HitFox Game Deals GmbH, Chili Entertainment and the recently founded HitFox AppDiscovery GmbH.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:

HitFox App Discovery GmbH/HitFox AppLift GmbH
Rosenstraße 17, 10178 Berlin - Web: www.applift.com

Management:

Geschäftsführer: Kaya Taner, Tim Koschella - Geschäftsführer: Xavier Rezgui und Dr. Hanno Fichtner

VENTURE CAPITAL**Implandata Ophthalmic Products GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Medizintechnik/-
Sektor:	Messung des Augeninnendrucks bei Glaukom Patienten
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	1,6 Mio. Euro
Stage:	2. Runde

Investoren:

Die Implantsdata Ophthalmic Products GmbH (IOP) gab den Abschluss eines zweiten Closings ihrer A-Runden-Finanzierung bekannt. Das zweite Closing wurde von Peppermint Venture Partners sowie Enjoy Ventures angeführt, vervollständigt durch den ERP Startfonds der KfW. Die 3 Mio. Euro dieser A-Runde ermöglichen der IOP die Durchführung einer CE-Zulassungsstudie und einen ersten Markteintritt. Die IOP hatte bereits im Dezember 2011 ein erstes Closing über 1,4 Mio. Euro erfolgreich abgeschlossen, angeführt durch den Hannover Beteiligungsfonds, den High Tech Gründerfonds (HTGF) und einer Gruppe von erfahrenen privaten Medizintechnikinvestoren. Das zweite Closing im August 2012 über 1,6 Mio. Euro führt nun zu einer Gesamthöhe der A-Runde von 3 Mio. Euro.

Unternehmensprofil:

Die Implantsdata Ophthalmic Products GmbH (IOP) ist ein Start-Up-Unternehmen in der Augenheilkunde und entwickelt diagnostische Systeme zur besseren Überwachung und Therapie von Patienten mit chronischen Augenerkrankungen wie z.B. Glaukom ('grüner Star'). Das IOP Produkt erlaubt erstmalig die genaue, einfache und telemetrische Messung des Augeninnendrucks bei Glaukompatienten, wodurch es laut führenden Glaukomärzten zu einem Paradigmenwechsel in der Verlaufskontrolle und Behandlung des 'grünen Stars' kommen wird. Die IOP hat ein neuartiges Diagnosesystem entwickelt, welches den Augeninnendruck bei Glaukompatienten einfach, zuverlässig und unter normalen Lebensumständen beliebig oft messen kann.

Advisors:

Berater Peppermint Venture Partners: SJ Berwin LLP (Frank Vogel)

Adresse:

Implandata Ophthalmic Products GmbH

Kokenstrasse 5, 30159 Hannover - Web: www.implandata.com

Management:

Max G. Ostermeier, CEO

VENTURE CAPITAL***kinderfee.de GmbH***

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Online-Kinderbetreuungs-Service
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	mittlerer sechsstelliger Euro-Betrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

Der Berliner Online-Kinderbetreuungs-Service Kinderfee hat eine mittlere sechsstellige Kapitalerhöhung mit verschiedenen Business-Angels aus Deutschland und London abgeschlossen (u.a. Jan Miczaika, Gerald Schönbacher).

Unternehmensprofil:

Der Berliner Online-Kinderbetreuungs-Service Kinderfee wurde im Dezember 2010 von Stefan Gärtner und Daan Löning in Düsseldorf gegründet und sitzt mittlerweile in Berlin. Auf Kinderfee können Eltern ausführliche Profile von Kinderbetreuern einsehen und ein persönliches Kennenlernen vereinbaren. Bei Gefallen kann der Babysitter über eine Favoritenliste für weitere Betreuungen angefragt werden. Die automatisierte Terminvereinbarung sowie die bargeldlose Bezahlung sollen den Aufwand für Eltern und Betreuer stark minimieren. Neben einer kostenlosen Unfallversicherung fürs Kind bietet Kinderfee während der Betreuung auch eine Haftpflichtversicherung für Betreuer.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:

kinderfee.de GmbH

Windscheidstraße 18, 10627 Berlin - Web: www.kinderfee.de

Management:

Geschäftsführer: Stefan Gärtner, Daan Löning

VENTURE CAPITAL**Meetrics GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Optimierung von Online Marketing Aktivitäten
Gründung:	2008
Mitarbeiter:	14
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Die Meetrics GmbH erhält eine signifikante Finanzspritze durch die NW Digital und den VC Fonds Technologie Berlin (IBB Beteiligungsgesellschaft). Mithilfe der Finanzierungssumme sollen der nationale sowie der internationale Rollout der auf der Meetrics-eigenen Technologie aufbauenden Ad-Attention und News-Attention Produkte signifikant gestärkt und die Technologie weiterentwickelt werden. Mit der Finanzierung verbunden ist zudem der Ausbau des schlagkräftigen Technik- und Vertriebsteams am Standort Berlin.

Unternehmensprofil:

Die Meetrics GmbH ist ein führendes Unternehmen auf dem deutschen und europäischen Markt für technische Lösungen zur Steigerung der Qualität und Wirkung von Werbekampagnen und redaktionellen Online Inhalten. Meetrics bietet mit der Ad-Attention Suite neben dem Nachweis der Sichtbarkeit von Online Ads die Möglichkeit zur Prüfung und Verifizierung von Umfeldern und Zielgruppen. Zu den Kunden der Meetrics GmbH gehören unter anderem bekannte Unternehmen des digitalen Marketings wie Mindshare, Pilot, OMG, Spiegel QC, Tomorrow Focus, Interactive Media, United Internet Media, Yahoo und führende Nachrichtenportale wie Zeit Online.

Advisors:

Legal Advisor Meetrics: Hoffmann Rechtsanwälte und Steuerberater, Berlin

Adresse:**Meetrics GmbH**

Alexanderstraße 7, 10178 Berlin - Web: www.meetrics.de

Management:

Geschäftsleitung: Dr. Max von Hilgers, Dr. Philipp von Hilgers

VENTURE CAPITAL**Ondango GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Anwendungen
Sektor:	Online-Shopping Plattform
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Ondango, a leading provider of online stores on Facebook, launched its new website at www.ondango.com and secured a new capital investment. Lead investor Connect Ventures, a venture capital fund based in London, brings operational expertise to the deal, having experience investing in e-commerce businesses. Several prominent angel investors, including Andy Goldstein, the executive director of the Ludwig MU Entrepreneurship Center, have participated in the round. The new capital will be used to scale Ondango's Facebook-shopping platform.

Unternehmensprofil:

The Berlin-based startup provides an online shopping platform for Facebook. With over 400 shop owners worldwide, Ondango is a leader in social commerce. Ondango offers companies innovative, user-friendly shop-solutions that make shopping on Facebook, from product selection through to payment, simple. José Matías del Pino, Claudio Bredfeldt and Nicolas Dittberner started the company in October 2010 with the idea of linking e-commerce and social media. Investors are Connect Ventures, Andy Goldstein, Estag Capital, Tilman Buggenhagen, Mario Brockmann and Alexander Klug.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Ondango GmbH**

Kurfürstenstrasse 141, c/o Gründerwerkstatt, 10785 Berlin - Web: www.ondango.com

Management:

Managing Directors: Claudio Bredfeldt, José Matías del Pino, Nicolas Dittberner

VENTURE CAPITAL**ParStream GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Software & IT/Sonstiges
Sektor:	Datenbank zur Analyse strukturierter Massendaten
Gründung:	2008
Mitarbeiter:	20
Finanzierungssumme:	5,6 Mio. US-\$
Stage:	1. Runde

Investoren:

Der German Silicon Valley Accelerator (GSVA) freut sich bekannt zu geben, dass ParStream, eines der teilnehmenden Unternehmen des Programms, erfolgreich eine Serie A-Finanzierungsrunde in Höhe von 5,6 Millionen Dollar abgeschlossen hat. Neben Khosla Ventures als Hauptinvestor nehmen auch Baker Capital, Crunch Fund, Data Collective, Tola Capital und verschiedene Privatinvestoren an der Finanzierungsrunde teil.

Unternehmensprofil:

ParStream ist die erste Datenbank zur Analyse strukturierter Massendaten speziell auf parallelen Rechner-Architekturen. Selbst Milliarden von Datensätzen lassen sich binnen Bruchteilen von Sekunden analysieren. Dabei benötigt ParStream weniger Infrastruktur als herkömmliche Datenbanken - Sie sparen damit Zeit und Geld.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**ParStream GmbH**

Große Sandkaul 2, 50667 Köln - Web: www.parstream.com

Management:

Managing Directors: Michael Hummel, Jörg Bienert

VENTURE CAPITAL**Pastarie GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	e-commerce (Pastaprodukte)
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	sechsstelliger Euro-Betrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

An der Pastarie GmbH, die im Dezember 2010 von Daniel Schneider und Hans C. Marcher in Erfurt gegründet wurde, beteiligte sich der von der bm-t beteiligungsmanagement thüringen gmbh gemanagte Thüringer Gründerfonds mit einem 6-stelligen Betrag. Damit wurde eine wichtige Anschubfinanzierung zum weiteren Wachstum bereitgestellt.

Unternehmensprofil:

Pastarie ist ein Start-up der beiden Gründer Daniel Schneider (30) und Hans C. Marcher (40). Beide sind erfahrene Gründer und zugleich Pastaliebhaber. Pastarie bietet individuelle Pasta im Online-Shop unter www.pastarie.com an. Der Sitz des Unternehmens ist in Erfurt, wo die individuelle Pasta auch hergestellt wird.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Pastarie GmbH**

Peterstraße 5, 99084 Erfurt - Web: www.pastarie.com

Management:

Geschäftsführer: Daniel Schneider

VENTURE CAPITAL**Qnips GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Kommunikationstechnologien/mobile Anwendungen
Sektor:	mobile Lösung für Qualitätsmanagement und Kundenbindung für Gastronomen und Einzelhändler
Gründung:	2011
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	750.000 Euro
Stage:	1. Runde

Investoren:

Die Qnips GmbH aus Hannover um die Geschäftsführer André Baumann und Christian Brützel ist eine direkte Ausgründung der Leibniz Universität Hannover und startet aktuell in die lokale Pilotphase. Das nötige Startkapital von 750.000 Euro konnte nun über den Beteiligungsfonds Invest-Impuls der hannoverimpuls GmbH eingeworben werden. Mit dem dafür verantwortlichen Fondsmanagement der EnjoyVenture Management GmbH steht dem Start-up zudem ein erfahrener Partner für die zukünftige Unternehmensentwicklung zur Seite.

Unternehmensprofil:

Qnips bietet Gastronomen und Einzelhändlern eine mobile Lösung für Qualitätsmanagement und Kundenbindung. Mit der kostenlosen Qnips-App für iPhone- und Android-Smartphones können Kunden von teilnehmenden Partnern individuelle Coupons erhalten, digitale Treuepunkte sammeln und genau die Produkte und Services bewerten, die sie auch in Anspruch genommen haben. Die Qnips GmbH ist im Oktober 2011 als eine Ausgründung der Leibniz Universität Hannover entstanden. Gefördert unter anderem durch ein EXIST-Gründerstipendium des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie hat das innovative Konzept bereits zahlreiche Auszeichnungen erhalten. So gewann das Start-up 2011 beim Wettbewerb Plug & Work von hannoverimpuls und wird aktuell mit dem Förderprogramm Innovation+ unterstützt. Auch das Handelsblatt ist vom Konzept überzeugt und vergab dafür den WECONOMY-Award 2011.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Qnips GmbH**

Weidendamm 8, 30167 Hannover - Web: www.Qnips.com

Management:

Geschäftsführer: André Baumann, Christian Brützel

VENTURE CAPITAL**Roombeats GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Interaktives Schaufenster
Gründung:	2012
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Die börsennotierte Beteiligungsgesellschaft Digital Pioneers beteiligt sich an roombeats. Gegründet wurde das Start-up mit Sitz in Berlin von Markus Berger-de León, ehemals CEO von Jamba, MyHammer und StudiVZ, und Florian Beba, der unter anderem als Head of User Experience bei Zalando beschäftigt war.

Unternehmensprofil:

Unter dem Motto: 'Imagine every image could be an interactive shopping window' wird in Zukunft jeder Blogger und jeder Verlag mit seinen Bildern Geld verdienen können. Die Vision ist es, jedes Bild zu einem interaktiven Schaufenster zu machen. Wenn der Nutzer etwas Interessantes in einem Bild sieht, dann soll man durch Ansteuern mit der Maus einen Link angezeigt bekommen, der zu einem Shop oder dem Hersteller führt. Unter blog.roombeats.com ist ein erster Prototyp erschienen. roombeats integriert sich direkt in das Bild.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Roombeats GmbH**

Rungestr. 22-24, 10179 Berlin - Web: www.roombeats.com

Management:

Geschäftsführer: Florian Beba, Markus Berger-de León

VENTURE CAPITAL**Rotortec GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Luft- und Raumfahrt/Flugzeughersteller
Sektor:	Ultraleichtflugzeug
Gründung:	-
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

V+ beteiligte sich an den innovativen Tragschraubern der Rotortec. Die Rotortec GmbH stellte sich vom 18. bis 21. April 2012 auf der AERO Expo 2012 in Friedrichshafen mit dem Cloud Dancer II vor. Die V+ GmbH & Co. Fonds 2 KG hält 10 Prozent Anteile an der Rotortec GmbH.

Unternehmensprofil:

Die Rotortec GmbH ist Entwicklerin zukunftsweisender Gyrotechnik und Herstellerin konkurrenzloser Tragschrauber. Wie der Hubschrauber rotiert auch der Tragschrauber mit anders ausgerichteten Drehflügeln bzw. Rotorblättern, die nicht durch ein Triebwerk, sondern in Autorotation durch den Fahrtwind in Drehung versetzt werden. Tragschrauber sind optimal für geringe Geschwindigkeiten geeignet, wenn kein Bedarf für einen senkrechten Start oder eine senkrechte Landung besteht. Das seit 2004 in Deutschland zugelassene Ultraleichtflugzeug überzeugt durch seine Überzugfestigkeit, die geringen Baukosten und Betriebsmittelkosten, das geringe Gewicht, den geringen Platzbedarf und die mit nur 64 dB geringe Geräuschentwicklung. Immer mehr Anwender unterschiedlichster Bereiche interessieren sich für Tragschrauber, für die nur eine Zusatzprüfung zur Ultraleichtfluglizenz benötigt wird.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Rotortec GmbH**

In der Lache 9, 87657 Görisried - Web: www.rotortec.com

Management:

Geschäftsführer: Michael Steinbeck

VENTURE CAPITAL***sellaband GmbH***

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Dienstleistungen/Sonstiges
Sektor:	Crowdfunding-Spezialist
Gründung:	2006
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	2. Runde

Investoren:

Die Media Ventures GmbH und mixtvision Mediagesellschaft mbH stemmen die nächste Finanzierungsrunde bei der sellaband GmbH. Über weitere Details der Finanzierung wurde Stillschweigen vereinbart.

Unternehmensprofil:

Die sellaband GmbH ermöglicht Künstlern Finanzierungsmittel am privaten Markt zu akquirieren. Die eingesammelten finanziellen Mittel werden durch einen Treuhänder verwaltet. Wenn ein Projekt vollständig finanziert ist, übergibt der Treuhänder die finanziellen Mittel an sellaband, die diese Mittel dann zur Projektfinanzierung einsetzt. Eine der Stärken von sellaband ist insbesondere die Möglichkeit die jeweiligen Künstler und Künstlergruppen mit namhaften Produzenten zusammen zu bringen. Dieses Geschäftsmodell, das mehr als 83 Künstlerprojekte in den letzten Jahren finanziert hat, wird nun auch auf andere Bereiche des Crowdfunding von privaten und öffentlichen Projekten ausgerichtet.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**sellaband GmbH**

Waltherstr. 23, 80337 München - Web: www.sellaband.com

Management:

Michael Bogatzki, CEO - Dr. Rüdiger Schulze, CFO

VENTURE CAPITAL**Semasio GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Behavioural Targeting
Gründung:	2010
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	siebenstelliger Eurobetrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

Bertelsmann Digital Media Investments (BDMI), der Venture-Capital-Fonds der Bertelsmann SE & Co. KGaA, Holtzbrinck Ventures und der Company Builder Project A investieren gemeinsam mit dem High-Tech Gründerfonds einen siebenstelligen Betrag in die Semasio GmbH. Die Finanzmittel wird das Hamburger Start-Up nutzen, um seine regionale Expansion weiter voranzutreiben. Außerdem soll die Produkt- und Technologieentwicklung intensiviert werden.

Unternehmensprofil:

Die Semasio GmbH entwickelt und vermarktet einen komplett neuen Profiling- und Targeting-Ansatz von Nutzern digitaler Medien, der allein auf statistischen Modellen beruht. Dies macht subjektive Einschätzungen im Bereich Digital-Marketing unnötig und erstmals komplett quantitativ. Semasio wurde 2010 gegründet - das Hauptquartier befindet sich in Hamburg, Entwicklungszentren in Dänemark und der Ukraine. Zu den Kunden gehören hauptsächlich große Media-Agenturen, Premium-Vermarkter und Anbieter von Technologien für Online-Werbung.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Semasio GmbH**

Eppendorfer Weg 285, 20251 Hamburg - Web: www.semasio.com

Management:

Kasper Skou, CEO

VENTURE CAPITAL**SumUp Limited**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Irland
Branche:	Kommunikationstechnologien/mobile Anwendungen
Sektor:	Mobile-Payment-Anbieter
Gründung:	2011
Mitarbeiter:	100
Finanzierungssumme:	zweistelliger Mio.-Euro-Betrag
Stage:	1. Runde

Investoren:

Die Schweizer Beteiligungsgesellschaft b-to-v Partners AG hat sich gemeinsam mit der Shortcut Ventures, der Tengelmann Ventures GmbH und dem Technologie-Investor Klaus Hommels an dem Mobile-Payment-Anbieter SumUp beteiligt. Mit der Investitionssumme im zweistelligen Millionen Euro Bereich startet SumUp heute seinen Dienst in Deutschland, Österreich, Großbritannien und Irland nach erfolgreichem Abschluss einer viermonatigen Testphase. Weitere Länder folgen im Laufe des Jahres.

Unternehmensprofil:

Mit SumUp kann jeder Selbständige und Kleinunternehmer einfach, sicher und günstig Kartenzahlungen akzeptieren - auch unterwegs. Mit dem kostenlosen Kartenleser und der ebenfalls kostenlosen Smartphone-App können Markthändler, Taxifahrer, Handwerker, Restaurants, Boutiquen, Ärzte und viele andere Kleinunternehmen ec- und Kreditkarten als Zahlungsmittel akzeptieren. SumUp berechnet für die verschlüsselt abgewickelten Transaktionen lediglich eine Gebühr von 2,75% des Umsatzes. Darüber hinaus fallen keine weiteren Kosten an. Teure Terminals und hohe monatliche Gebühren gehören damit der Vergangenheit an. SumUp ist mit iPhone, iPad und Android-Geräten kompatibel. Das Unternehmen mit Standorten in Berlin, London und Dublin wurde 2011 gegründet und beschäftigt mittlerweile mehr als 100 Mitarbeiter. Seit August 2012 ist SumUp in Deutschland, Großbritannien, Irland und Österreich verfügbar. Das SumUp-System ist gemäß den Europay, Mastercard und Visa (EMV) Spezifikationen entwickelt und PCI-DSS zertifiziert, was die Bezahlung via SumUp sicher und unkompliziert macht.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**SumUp Limited**

Hospitality House, 16-20 South Cumberland Street, Dublin 2 - Web: www.sumup.com

Management:

VENTURE CAPITAL**Waschpakete GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Online-Autowäsche-Service
Gründung:	2011
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Die Leonardo Venture GmbH & Co. KGaA kann ein neues Unternehmen in ihrem Portfolio willkommen heißen: die Waschpakete GmbH aus Stuttgart. Nach intensiven Gesprächen einigten sich beide Unternehmen auf eine Beteiligung in Höhe von 7,2 Prozent.

Unternehmensprofil:

Seine Autowäsche online kaufen und bis zu 70% sparen! Das ist die Idee von waschpakete.de - Einfach gut und einfach fair. Das Konzept begeistert sowohl die Autofahrer als auch die Betreiber der Tankstellen, die mit einer höheren Auslastung und mehr Umsatz im Tank- und Shop Geschäft rechnen können. Kaufen kann man die Autowäsche nur online als Gutschein für 5x oder 10x waschen im Sparpaket für einen derzeit unschlagbaren Rabatt von bis zu 70%. Autowäsche online kaufen - Gutschein ausdrucken und einfach an der gewählten Tankstelle bzw. Waschanlage einlösen.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Waschpakete GmbH**

Oswald Hesse Strasse 39, 70469 Stuttgart - Web: www.waschpakete.de

Management:

Geschäftsführer: Severin Baisch

VENTURE CAPITAL***www.Games.de GmbH***

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Spieleportal
Gründung:	1996
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	Expansion

Investoren:

Mit einem Investment in das Spieleportal Games.de verfolgt das Hamburger VC-Unternehmen iVentureCapital weiter seinen ehrgeizigen Expansionskurs. Nach kürzlichen Beteiligungen an den Spieleentwicklern MobileBits, Farbflut Entertainment und Infernum sowie der Gründung des Games Performance Networks TrafficCaptain erweitert nun mit Games.de erstmals ein redaktionelles Spieleportal das Portfolio.

Unternehmensprofil:

Games.de gehört zu den ältesten deutschen Domains im Spielebereich und existiert seit 1996. Seitdem wurde das Portal sukzessive ausgebaut und reifte von einer Flash-Spiele Seite zu einem bekannten deutschen Spieleportal. Das Games.de Team mit Sitz in Berlin ist mit 3.200 Games einer der größten Anbieter rund um Social-, Casual-, Online-, Mobile-, PC- und Konsolen-Games.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**www.Games.de GmbH**

Alte Jakobstr. 85/86, 10179 Berlin - Web: www.games.de

Management:

Geschäftsführer: Marcus Seidel, Jeannette Kolbinger

VENTURE CAPITAL**Zalando GmbH**

Deal-Datum:	Aug 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	e-commerce (Schuhe und Fashion)
Gründung:	2008
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	Expansion

Investoren:

J.P. Morgan Asset Management und Quadrant Capital Advisors haben Gespräche über eine Beteiligung an der Zalando GmbH erfolgreich abgeschlossen. Beide Unternehmen werden mit ihren Investitionen den bereits eingeschlagenen Wachstumskurs von Europas führendem Online Shop für Mode unterstützen. J.P. Morgan Asset Management und Quadrant Capital Advisors treten als Investoren zu Zalandos bestehenden Gesellschaftern Rocket Internet, Holtzbrinck Ventures, Tengemann Ventures, Investment AB Kinnevik und DST Global hinzu. Das Berliner E-Commerce Unternehmen wurde 2008 gegründet und ist seitdem rasant gewachsen. 2011 konnte Zalando seinen Nettoumsatz auf 510 Millionen Euro steigern.

Unternehmensprofil:

Zalando ist Deutschlands größter Online-Anbieter für Schuhe und Fashion im Internet. Das umfangreiche Angebot für Damen, Herren und Kinder reicht von bekannten Trendmarken bis hin zu gefragten Designerlabels - insgesamt arbeitet Zalando mit über 1.000 Markenherstellern zusammen. Neben Schuhen und Bekleidung gehören exklusive Accessoires, Beauty-Produkte, Sport- und Wohnartikel zum umfassenden Sortiment. Das Unternehmen wurde 2008 von Robert Gentz und David Schneider gegründet und hat seinen Sitz in Berlin. Nach dem großen Erfolg in Deutschland werden seit 2009 auch europäische Nachbarländer beliefert. Gestartet wurde mit Österreich (2009), es folgten die Niederlande und Frankreich (beide 2010). 2011 kamen Italien, Großbritannien und die Schweiz hinzu. Seit 2012 ist Zalando auch in Schweden, Belgien, Spanien, Dänemark und Finnland online.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Zalando GmbH**

Sonnenburger Straße 73, 10437 Berlin - Web: www.zalando.de

Management:

Geschäftsführer: Robert Gentz, David Schneider, Frank Biedka, Rubin Ritter

VENTURE CAPITAL**Zerebro Internet GmbH**

Deal-Datum:	Sep 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Internet/Internet Services
Sektor:	Online-Bezahlsystem
Gründung:	2011
Mitarbeiter:	-
Finanzierungssumme:	keine Angaben
Stage:	1. Runde

Investoren:

Das Berliner Start-up-Unternehmen Barzahlen hat in einer weiteren Finanzierungsrunde die Beteiligungsfirma Alternative Strategic Investments (Alstin) als Investor gewinnen können. Hinter Alstin steht der ehemalige AWD-Gründer Carsten Maschmeyer.

Unternehmensprofil:

Barzahlen wurde 2011 gegründet. Es handelt sich dabei um ein neuartiges Online-Bezahlsystem, das es Kunden ermöglicht, ohne Übertragung von Finanzdaten vollkommen sicher im Internet einzukaufen. Die Bezahlung der online bestellten Waren erfolgt bei einem der stationären Partner von Barzahlen. Dieser neue Ansatz für die Bezahlung von Online-Einkäufen kommt vor allem all jenen entgegen, die keine Kreditkarte besitzen oder aus Sicherheitsgründen bisher davon abgesehen haben. Der Start der neuen Bezahlmethode ist für Ende 2012 geplant. Das aktuell in der Finanzierungsrunde eingesammelte Kapital wird Barzahlen vor allem für die Einführung des Systems nutzen. Zu Beginn sollen den Kunden über 7.500 Annahmestellen in Deutschland aus den Bereichen Lebensmitteleinzelhandel, Drogerie und Convenience-Geschäften, wie z.B. Lotto-Annahmestellen, zur Verfügung stehen.

Advisors:

Berater Barzahlen: Hogan Lovells (Dr. Philipp Semmer)

Adresse:**Zerebro Internet GmbH**

Legiendamm 2, 10179 Berlin - Web: www.barzahlen.de

Management:

Geschäftsführung: Achim Bönsch, Sebastian Seifert, Florian Swoboda

EXITS

PRIVATE EQUITY**BIOBASE GmbH**

Deal-Datum:	Jun 2012
Land:	Deutschland
Branche:	Pharma/Life Sciences/Sonstiges
Sektor:	Bioinformatik
Gründung:	1997
Mitarbeiter:	-
Umsatz in Mio. €:	keine Angaben
Art der Transaktion:	Exit
Transaktionsvolumen:	keine Angaben

Transaktionsbeschreibung:

Sobera Capital hat ihr Portfoliounternehmen Biobase GmbH an eine Gruppe von internationaler Investoren verkauft. Über weitere Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Käufer: Gruppe von internationaler Investoren

Verkäufer: Sobera Capital

Unternehmensprofil:

BIOBASE wurde 1997 aus der Arbeitsgruppe Bioinformatik der Gesellschaft für Biotechnologische Forschung (GBF) ausgegründet. Das Unternehmen vertreibt weltweit Lizenzen für eigen entwickelte molekularbiologische Datenbanken und ist als Distributor für einlizenzierte Datenbanken tätig. Zum Produktportfolio gehören die international renommierten molekularbiologischen Datenbanken TRANSFAC® (Genregulation), TRANSPATH®/NetPro? (Signalnetzwerke) und BRENDA® (Enzymdatenbank). Bisher zählen weltweit über 50 größere biotechnologische und pharmazeutische Unternehmen und über 200 Universitäten und akademische Institute zu den zufriedenen Kunden des Unternehmens.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**BIOBASE GmbH**

Halchtersche Straße 33 , 38304 Wolfenbüttel - Web: www.biobase.de

Management:

Michael Tysiak, CEO & CFO - Edgar Wingender, President & CSO

PRIVATE EQUITY**Lumics GmbH**

Deal-Datum:	Jun 2012		
Land:	Deutschland		
Branche:	High-Tech/Halbleiter/Chipdesign		
Sektor:	Halbleiterlaser		
Gründung:	2000		
Mitarbeiter:	15	Umsatz in Mio. €:	2
Art der Transaktion:	Exit		
Transaktionsvolumen:	keine Angaben		

Transaktionsbeschreibung:

Die Scansonic IPT GmbH hat die Lumics GmbH erworben. Verkäufer waren Sobera Capital (MAZ Germany GmbH), EXTOREL, eCAPITAL Technologies, IBB Beteiligungsgesellschaft (VC Fonds Berlin GmbH) und Earlybird Venture Capital GmbH.

Käufer: Scansonic IPT GmbH

Verkäufer: Sobera Capital (MAZ Germany GmbH), EXTOREL, eCAPITAL Technologies, IBB Beteiligungsgesellschaft (VC Fonds Berlin GmbH), Earlybird Venture Capital GmbH

Unternehmensprofil:

Das Team der Adlershofer Lumics GmbH entwickelt und produziert ein besonderes Bauelement für die Daten- und Telekommunikation. Es ist ein Halbleiterlaser, der bei einer Lichtwellenlänge von 980 Nanometer mit einer Leistung von derzeit bis zu 330 Milliwatt leuchtet. Er gehört zur Formel 1 seiner Art und dient als Pumpquelle in optischen Verstärkern. Die Details, in denen sich der Pumplaserchip von denen anderer Hersteller unterscheidet, machen ihn so einzigartig: Er erreicht eine Lebensdauer von ca. 100 Jahren und seine optische Leistung ist von enormer Effizienz. Der Chip muss einer extrem hohen Qualitätsnorm genügen und ist deshalb nur sehr aufwändig und unter Reinraumbedingungen herzustellen. Ziel ist es, ein Maximum an Licht bei minimalem Energieeinsatz zu erzeugen. Viele Arbeitsgänge und die Zusammenarbeit mit anderen Firmen sind notwendig, bis das komplette Bauteil, der optische Verstärker, zum Einsatz kommt. Das fertige Bauelement, verpackt in einem sogenanntem Butterfly, erinnert im wahrsten Sinne des Wortes an ein Insekt, hat es doch einen länglichen Körper und an beiden Seiten parallel angeordnete starre Beine. Dieser Verstärker kommt alle 30 bis 70 km in Glasfaserleitungen für die Datenübermittlung zum Einsatz.

Advisors:

keine Angaben

Adresse:**Lumics GmbH**

Carl-Scheele-Str. 16 , 12489 Berlin - Web: www.lumics.com

Impressum

8. Jahrgang 2012, Nr. 16

Herausgeber: MAJUNKE Consulting, Sven Majunke
Lilienstrasse 21a, 76571 Gaggenau
Tel.: 07225-987129, Fax: 07225-987128
eMail: sm@majunke.com, Internet: www.majunke.com
Finanzamt Rastatt : Steuer-Nr. : 39292/30523

Redaktion : Sven Majunke

Haftung und Hinweise: Artikeln, Empfehlungen und Tabellen liegen Quellen zugrunde, welche die Redaktion für verlässlich hält. Eine Garantie für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Bei unaufgefordert eingesandten Beiträgen behält sich die Redaktion Kürzungen oder Nichtabdruck vor.

Die in den ‚DEAL-NEWS‘ enthaltenen Angaben dienen ausschließlich Informationszwecken. Sie sind nicht als Angebote oder Empfehlungen bestimmter Anlageprodukte zu verstehen. Dies gilt auch dann, wenn einzelne Emittenten oder Wertpapiere genannt werden.

Nachdruck: © MAJUNKE Consulting, Gaggenau.

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung von MAJUNKE Consulting ist es nicht gestattet, diese ‚DEAL-NEWS‘ oder Teile daraus auf photomechanischem Wege (Photokopie, Mikrokopie) zu vervielfältigen. Unter dieses Verbot fallen auch die Aufnahme in elektronische Datenbanken, Internet und die Vervielfältigung auf CD-ROM.